Telegraphische Depeschen. (Geliefert bon ber United Preg.)

Inland.

Cigarrenfabrikanten ... Erufi".

Dem Port, 8. Oct. Bertreter ber großen Cigarrenmanufacturgefcafte hier und in ben Rachbarftabten traten geftern bier gufammen, um einen großen "Truft" ju gründen. Das Capital Die= fer Bereinigung burite etma \$25,000,= 000 betragen. Straiton & Storm maren bei ber Berfammlung nicht vertreten. Man will bie Preife ber Gigarren in bie Sohe bringen und gleichzeitig bie Brofite ber Rleinhanbler beichneiben. Wenn Diefer "Truft" feine Thatigfeit beginnt, - und man erwartet, bis gum 1. Januar n. 3. fomeit zu fein - fo mirb er unmittelbar 100,000 Arbeiter unb eine Production von 4000 bis 5000 Millionen Cigarren in ben Ber. Ctaa: ten controlliren.

Mord auf der Strafe.

Galem, 3ll., 8. Oct. Bor bem Courthaus erichon geftern Abend um 8 Uhr Enrus Rofe ben Louis Golbsboro. Roje foll offen gebroht haben, ben Goldsboro umgubringen, und ihm ben gangen Abend gefolgt fein. Er feuerte brei Couffe auf ihn ab. Rach bem britten Coug rannte G. in ben Rleiber: laben ber Gebrüber Merritt und fiel bort tobt um. Roje lieferte fich jelbft ber Polizei aus.

Politisches "Duelli.

Aba, D., 8. Oct. Der Rapoleon bes Sochzolles und ber junge Goliath Der Ohioer Demofratie haben beute Rachmittag wirklich "die Degen ges freugt", inbem fie eine Disputation veranstalteten. Diefelbe mar, obwohl man fie ichon oft in Aussicht gestellt hatte, mehr ein Wert bes Bufalles, als ber porherigen Arrangements. Denn es traf fich gerabe, bag McStinlen und Campbell an bemfelben Tage bier Meben halten follten, und fo tam man bareuf, bie zwei Borftellungen in eine gu vereinigen. Natürlich fand bie Difpus tation allfeitig großes Intereffe. Die lette große politische Disputation in Ohio fand bekanntlich 1884 zwischen Forafer und Boadlen ftatt.

Silberfenfation.

Tacoma, Baff., 8. Oct. Die Ort= fchaft Mingworth in British = Columbia entvölkert fich rasch infolge ber Stunde von einem marchenhaft reichen Gilber= fund. Fünf befannte und angeschene Bergbauer find mit Broben bes Gilbererzes aus Glocan, 18 Meilen westlich von Raslo (am Rootenalfee) angetom= men und ergahlen, bag bie Grafchicht anberthalb Meilen lang und 16 bis 25 Sug weit fei, und bas bis jest ge= prüfte Erg ift ungewöhnlich filberhaltig.

Mibiliftifdes.

Bofton, 8. Dct. 3. Rofenfurt, Brafibent ber Abtheilung B bes Di= hiliftenordens, hat Rachricht vom Algenlich nach Rugland gefandt und mit hochmidtigen Beichäften betraut murbe.

Der Maent hat feine Miffion febr er= folgreich ausgeführt, ift ben Spurnafen gludlich enttommen und befindet fich bereits wieber auf bem Bege nach Umes rifa. Cobalb er angetommen ift, wird bier eine wichtige Ruffenversammlung

Die himmlifden Mlocken.

Beaver Falls, Ba., 8. Det. Geftern ift bier ber erfte Conee biefer Gaifon gefallen. Die Strafen und Baufer

murben bicht überichneit. Plad Berühmten Muffern.

Bribgeport, Conn., 8. Oct. Der Bemeindeschatmeifter von Remton, ber 45jahrige Familienvater &. B. Booth, ift verbuftet, und feine Bucher meifen ein Manco von mehreren Taufend Dollars auf; feine Burgen werben bierfur verantwortlich gehalten merben. Booth mar nebenbei Schahmeifter ber metho: biftifchen Gpiscopalfirche, und auch bieje verliert große Gummen. Der Ge= fammtbetrag feiner Unterfclagungen burfte fich febr boch belaufen. Specu= lation hat ihn verdorben!

Alaska-Jorfdung.

Bictoria, B. C., 8. Oct. Lieutenant Schwatta ift foeben von Masta gurud: gefehrt. Er fagt über feine Reife: Bir eröffneten etwa 500 ober 600 Meilen noch ganglich unbefannten gan= bes und natürlich weit bin nach beiben Geiten. Wir erlangten eine ausführ: liche Karte, Die von Dr. Sages, vom Bafhintoner geologifden Bermeffungs: bureau, aufgenommen murbe; auch mur= ben viele Photographien aufgenommen, und eine große Sammlung merfmurbis ger Pflangenproben angelegt. Das Bichtigfte an ber g nien Tour mar bas Sindurchbringen burch bie St. Glias: Bergtette, mas nie guvor gelungen ift. "

Angekommene Dampfer.

New Port - City of Paris von Liperpool.

Southampton - Columbia, von New Port nach hamburg; Werra von Rem Port nach Bremen.

Lonbon - Bennfplvania, Canaba und Bertenbam von Dem Port in

Liverpool - Britannic und Byoming von Rem Port.

Bamburg - Dania von Rem Port. Bremen - Lahn von New Port.

BetterBericht. Für bie nachften achtgehn Stunden folgendes Better in Juinois: Gin wenig warmer; es hellt fich auf; Befts

New Mort, 8. Oct. Das Jahr 1891 zeichnete fich befonders burch bie Menge hervorragender Tobesfälle aus! Rol= genbes ift eine Lifte ber bebeutenbften, Die bisher in biefem Jahre vorgetom:

21m 2. 3an, ftarb ber Gefdichts: Schreiber Alexander Ringlate in London, 5. Jan. Die Gangerin Abbot in Galt Late City, am 12. Jan. Baron Saugmann in Paris, am 17. George Bancroft, ber Wefchichtsichreiber in Wajhington, am 20. ber Ronig David Ralataua, am 28. ber Emir von Afghanistan, am 29. Schahamtsfecretar Windom, am ber englische Staatsmann Brab: laugh und am 31. ber Bilbhauer Dei= jonnier in Baris.

3m Februar ftarben u. 21.: Abmiral David D. Borter, General 23. T. Sherman, General S. S. Sibley (Er= Gouverneur von Minnefota), Bundes: fenator G. R. Bilfon von Margland und Cenator G. Bearft von Californien.

Im Darg: Leonard Jerome, ber amerifanische Gefandte in Japan John it. Smift, Bring Rapoleon Bonaparte, ber Schaufpieler Lawrence Barrett, Er-Confoderirtengeneral Joseph G. John: Er-Gouverneur Robinion von Rem Port und Rev. Howard Grosby.

Im April: Bhineas T. Barnum, General Spinola (Congregmann), Contreadmiral U. Taylor, Feldmarfcall Moltte, Großfürft Ritolaus (Ontel bes Raren).

3m Mai: Mme. Blavatefy (Saupt ber Theofophiften) und Rev. 25. Connor Magee, Brimas ber Rirche von England.

3m Juni: Premierminifter Gir John McDonald von Canaba. Im Juli ber Staatsmann Sannibal Samlin. Im Huguft James Ruffell

Lowell und George Jones (Berausgeber ber "R. Q). Times"). 3m Ceptember entleibten fich Bal-

maceba und Boulanger. 3m October: Ronig Karl von Burt: temberg, ber englische Minifter 2B. S. Smith, Charles Stewart Barnell und ber Unti-Barnellit Gir John Pope

Silberne Beberichwemmung.

Bafhington, D. C., 8. Dct. Das Bemühen bes Schapmeifters, bie Un= häufung von fleinem Gilbergelb gu verminbern, ift nicht befonders erfolgreich gemefen; benn bas Gilber ift faft ebenfo dnell, wie es ausbezahlt wurde, in bas Schatamt gurudgeftromt. Es liegt ein reicher Borrath halber Dollars in ten Schahamtsgewölben, und manche werben ftatt ber Gilberbollars, beren Bra= gung eingestellt worben ift, in Umlauf gefeht. Die Müngftatten liefern mehr Bebucentsftude, als irgend etwas Inberes, boch ift auch bie Rachfrage nach benfelben unbegrengt. Gin neues Gir= cular foll erlaffen merben, bas anfan: bigt, bag Bechfel, bie in Bafbington frei für Rleinfilbergeld umgerauscht wer= ben fonnen.

Aluminium für Deutschland,

Lodport, R. D., 8. Octbr. Die beutiche Regierung bat jungft burch ibre Agenten in ben Ber. Staaten eine große Menge reines Muninfum für militaris iche Zwede bestellt. Gie mill 85 Tonnen biefes, fo beliebt merbenben Metalls haben, und ben Agenten find \$110,000 bafür gur Berfügung gestellt. Aber biefe Bestellung wird mobl tur einig Beit noch nicht angenommen merben Es find gegenwärtig nur zwei Befell: Schaften in ben Ber. Staaten für bieje Fabrication vorhanden: Die "Cowles Electric Smelting & Mluminium Co. bahier und bie "Bittsburg Reduction Co. " in Bittsburg. Reine von beiben tann bie Beftellung annehmen, ba ein riefiger Batentproceg gmiichen ihnen in ber Schwebe ift, und bie beutiche Regie: rung wird fich mahricheinlich noch einige Beit gebulben muffen.

Das Mluminium mird gu Knöpfen. Schnallen und für fonftige Militar: amede permenbet merben, mie a. B. für Batronenbillien und als Drabt für ben Telegraphen: und Telephondienft. Denn es hat fich berausgestellt, bag es ber gerfreffenden Wirfung bes neuen rauch: lofen Bulvers gut miberfteht. Mau möchte es auch für eine neuerfundene Pontonbrude verwenden, wogu es fich befonbers feiner Leichtigkeit megen

Der Genermolodi.

Dem Port, 8. Oct. Seute Bormit= tag um 11 Uhr vernichtete eine Feuers= brunft bas vierftodige elegante Braun: fteinhaus Do. 101 Runfte Ave., bas von herrn und Frau August Belmont bewohnt murbe. Frau Belmont, ihre zwei Rinder und eine Angahl Dienftbo= ten murben mit fnapper Roth gerettet. Es entftanb ein Berluft von etwa \$200,=

Detroit, 8. Det. Das Batelhaus von Parfer Webb & Co. brannte beute früh. Dabei verbrannte ein Mann, und mehr als ein Dubend murben verlett. Geldverluft \$100,000.

Telegraphische Notigen.

Bmifden Baltimore und Norfolt einerfeits und Untwerpen anbererfeits will bie "Furneff Line Steamfbip Co." eine neue Dampferroute einrichten.

- Geftern Abend entgleifte in Ran= fas City, Mo., als ber Carneval ber " Priefter ber Ballas" mit einem Umgug begann, ein Rabelbahnmagen und fuhr gerabe in eine Menfchenmaffe binein, wobei 4 Berfonen febr fcmer, und 20 leicht verlett murben.

Varnells politische Erben. London, 8. Dct. Schon find bieMusfich: ten auf eine Ginigung ber irifden Batrioten über Barnells Grabe meniger gunftig, als fie es geftern maren. Die Rachrich= ten aus parnellitifden Bereinen in Groß: britannien und Irland meifen barauf bin, bag man versuchen wirb, die Dr= ganifation in unveranderter form aufrechtzuerhalten. Es fommt jest viel auf die Berathung ber parnellitifchen Parlamentemitglieber un, welche balb nach Barnells Begrabnig ftattfinden Gollte bort beichloffen merben, mird. ben Streit aufzugeben, fo murben auch bie verschiebenen Bereinigungen biefem Beifpiel folgen. Die bittere Sprache, melde ber " Dublin Catholic", refp. ber Grabiichof Malih und bie antingrnellitifche Breffe in Dublin über ben Dabin= geschiebenen führen, ift auch nicht bazu angethan, die Sarmonie gu forbern. Man glaubt hier, daß, wenn fich bie Bar= nelliten als Bartei auch auflosen follten. viele berfelben entweder mit ben Tories ftimmen ober fich ber Abstimmung gang enthalten merben. Gin hervorragenber Barnellit foll erflart haben: "Bir werben mahricheinlich einen Beichluß ber anberen Fraction abwarten; an ihr liegt es, entgegengutommen. " Und bie Parnelliten icheinen bie graufamen Angriffe ber Wegenfraction auf Barnell und beffen neue Gattin nicht vergeffen gu fonnen. Muf Bealy und einen Freund beffelben wird auch jest wieber bas Gerücht gurud: geführt, bag B. Gelbftmord begangen

Die "Times" liefert folgendes Cha= rafterbild ihres bahingegangenen Gein= bes und Proceggegners: "Obgleich Parnell feine einzigartige maggebenbe Stellung, welche er burch fclaue Sandhadung ber politifchen Leibenfchaf= ten gewonnen, megen feiner perfonlichen Lafter verlor, behielt er boch noch bedeutende Macht. Wie bei Boulanger, mar die nächfte Urfache feines Falles bie, bag er fich einer unerlaubten Leibenichaft hingab. Bei Boulanger hatte die Leibenchaft bie Wirfung, ben Mann felbit gu lahmen, bei Barnell brachte fie feine feinde und Rebenbuhler in Barnifch ge= gen ibn. Für Danner und Frauen, ob fie nun feine unmittelbaren Collegen ober Bauern maren und nur als Biffern in feinem Gpiel bienten, hatte er lebiglich falte Gleichgiltigfeit und Berachtung, wie fie ber Schacher mit ben niebrigeren Trieben des Menfchen fehr mohl eingus flößen geeignet ift. "

galte und Wath. Berlin, 8. Oct. Mit bem Berans naben bes falten Betters nehmen auch wieder Roth und Glend unter ben arbeis tenden Claffen, namentlich in Berlin und ben Borftabten, auffallend gu. Um bie Befährlicheren und Leiftungsfähige= ren los ju merben, giebt man ihnen Ur: beit am Rordfeecanal und anberen öffent= lichen Werten fern von ber Stadt. Aber ober in irgend einer Ctabt mit einem für die Meltern, Schmachen und Leiben: Unterschahamt collectirbar find, toften: | den hat man eben feine Bermendung, und die Abgange bemirten taum eine erhebliche Beranberung in ber Ungahl ber Unterftugungsbedürftigen allent= halben.

In anderen Stäbten bes Reiches, befonders in ben Industriecentren, herricht nehr Armuth als in berfelben Reit bes Borjahres, und bie hohen Brotpreife geftalten die Lage der Armen noch migs

Der verliebte Mumanenpring

Wien, 8. Oct. Mis ber Entichlug bes jungen rumanifchen Rronpringen Gerbinand, feinen Thronanfprüchen gu entjagen, um frl. Bacarescu beirathen gu tonnen, letterer Dame mitgetheilt murde, foll diefelbe an ihren Geliehten geidrieben und ihm gugerebet haben, ein foldes Opfer nicht ju bringen, fondern auf bie Butunft fur bie Bermirtlichung ihrer hoffnungen zu vertrauen. Der Bring foll jedoch unerschütterlich in fei= nem Entidlug fein.

Großer Bankerott.

Budapeft, 8. Oct. Die Morib'fden Wollfpinnereien haben mit 280,000 Gulben Berbindlichkeiten fallirt.

Mad Sibirien verfdict.

St. Betersburg, 8. Dct. Fünf: hundert Bauern, welche fürglich in Jetaterinoslam, Gubrugland, megen Betheiligung an ben Brotframallen unb Berftorung bes Gigenthums von Rauf= leuten in Saft genommen worben maren, find nach ben naberen Colonien Sibiriens gur Strafverbannung gebracht morben.

Sturm und Maffersnoth.

Stabt Merico, 8. Oct. Gin furcht= barer Sturm fuchte bie Stadt Fierra Mojabo beim; zugleich regnete es in Stromen, und ber Flug, melder burch bie Stabt läuft, feste biefelbe größten= theils unter Baffer. Biele Menfchen retteten mit fnapper Roth ihr Leben, und es entstand ein Gigenthumsverluft pon \$200,000.

Telegraphische Notigen.

Die jest betannt wird, litt Parnell an Blutandrang nach ber Lunge und an geutem Rheumatismus. Rach ber augenblidlichen Stimmung bei ben 3r= lanbern gu ichliegen, tann bas Ableben Barnells wieber eine völlige Ginigung ber Rationaliften bemirten. Muf wie

Die ungarifde Regierung bat ibre Migbilligung ber ertremen rabicalen Agitation ausgebrudt, indem fie bem radicalen Agitator Mener Munfterburg ber gum Gemeinbeschatmeifter von Mort ermahlt mar, megen feines ju eifrigen Parteigangerthums bie Bestätigung ver=

Bermift.

Gin junger Mann, Namens Sarry Douglas, welcher aus Rantatee am Conntag hierher getommen fein foll, um Freunde gu befuchen, wird von feinen Ungehörigen feither vermißt. Diefe find ber Meinung, bag Barry ein Opfer ber Reffel-Erplofion vom Sonntage geworben fei und baß feine Leiche mahrichein= lich noch am Grunbe bes Fluffes ruhe.

Bernnalüdte Chen. Mary Bitman, eine Farbige, be= ichmerte fich vor Richter Collins heute bitterlich nber bie Lebensführung ihres Gatten, Glis Bitman, melder feit Weihnachten fpurlos verschwunden ift. Unter anderen Gunben foll ber abgan= gige Gatte fich auch einer Liebicaft mit einer Beigen ichuldig gemacht haben und, ba ihm ber Chemann ber letteren mit bem "Umbringen" brohte, fo verließ Bitman eilends bie Stadt, ohne feine Grau mitzunehmen. Die Che mifchen Mary und Ellis wird aller Babricheinlichteit nach geloft merben.

In bemfelben Gerichtshofe murbe bie Che zwifden Emma und Anthony Meners geloft. Der Mann bat im Jabre 1886 feine Frau und feine feche Rinder verlaffen und foll feither mit einer ges miffen Minnie Burnell in Onracufe, 21. 2)., leben.

Die Dodarbeiter.

Der fürglich berichtete und noch nicht gefühnte Meorb an ben "Unchor Line Dods" hat leiber nicht genügt, um Rube gwifchen ben weißen und farbigen Urs beitern gu icaffen. Beute Morgen gegen halb fieben Uhr faben bie Baf= fanten ber Wells Str. einen etma vier: gigjährigen Mann, Ramens Undy Geenen, zwischen Minois und Indiana Str. mit blutuberftromtem Beficht und einer Schnittmunde über bem Muge, um: herirren.

Der Berlette erflarte, von feinem farbigen Mitarbeiter an ben Dods, Tonn Matthews, fo augerichtet worben gu fein. Der Mann murbe nach bem Mlerianer Sofpital befordert, wo bie Mergte bie Bermundung als eine unges fährliche bezeichneten.

Edwierigfeiten und fein Ende.

Abam A. Goodrich und John B. Wilfon reichten heute im Rreisgericht im Ramen ber Drainage=Behorbe ein umfangreiches Schriftftud ein, in meldem erfucht wird, gegen bie Befiber bes Landes auf ber für ben Canal in Mus: icht genommenen Route bas Expropriations: Berfahren einzuleiten.

Das Schriftftud enthält eine 150 Seiten lange, genaue Beidreibung bes betreffenben Grundeigenthums und gleichzeitig ertlären bie Gefuchfteller, Befigern auf gutlichem Bege gu einigen. Die Berudfichtigung bes Gefuches macht gegen 300 Enteignungsprozesse nothe

Gein Borhaben miftang.

Der 45 Jahre alte Arbeiter John Splvefter versuchte heute Morgen um 7 Uhr in feiner Wohnung, No. 102 B. Dhio Str., feinem Leben mittelft Chlo= roform ein Ende gu machen. Man fcaffte ihn nach bem County-Sbipital, wofelbit burch Unwendung geeigneter Mittel die Gefahr befeitigt murbe. Die Urfache für ben Lebensüberdruß Gnlveftere ift unbefannt.

Gin Logan Dentmal.

In ber heutigen Gipung ber "Grand Urmy of the Tenneffee" berichtete bas Co: mite für Bermaltung bes "Logan Dent: mal Fonds", bag foweit Alles in Allem bie Gumme pon \$67,000 porbanben fei. Rablreiche Blane fur Die Statue und bas Biebeftal find bereits eingelaufen. unter benen in Balbe bie Musmahl ge= troffen merben foll.

Telegraphifche Motigen.

- Raifer Wilhelm hat bie Ronigins mittme von Solland und die junge Ros nigin Wilhelmine in aller Form einge= laben, Berlin gu bejuchen, bamit er ihnen die ihm ermiejene Gaftfreundicaft vergelten fann.

- Biele Frangofen haben fich bie neuerliche milbe Sandhabung ber Bagporfdriften in Elfag-Lothringen gunube gemacht und ftromen jest in hellen Saus fen nach Stragburg und Dep.

- Der Barifer Correspondent ber Lonboner "Times" fagt: Geit 15 Do: naten ichon besteht ein militarifches llebereintommen amiichen Franfreich und Rufland, und die Unterzeichnung eines weiteren Schuts und Trubbundniffes

- In Salifar, R. G., find gegen= martig etma 1000 Berfonen, bie allen möglichen Sandwerten angehören, am Strife.

- Mus Borbentown, D. 3., mirb gemelbet: Frau Delia Bornell, bie 76= jahrige Mutter bes bahingeschiebenen irifchen Agitators, glaubt, bag ibr Cohn ben Berfolgungen feiner Gegner gum Opfer gefallen fei.

- Aus Grand Rapibs, Mich., wird berichtet : Die Gigenthumer großer Balblanbereien haben Mgenten von bier aus in bas Innere bes Staates geichiat, um ben vom Birbelwind in ben Counties Stasta und Beltrami angerichteten Schaben genau abzufchägen. Unfiebler und Befiber von Landanfpruchen find maffenhaft burch ben Ortan vertrieben und fcmer gefcabigt morden.

Unbermutheter 3ob.

Der Fuhrmann Jojeph Carlmann fuhr geftern auf feinem mit Gagefpah: nen beladenen Bagen bie Afhland Ave., nabe ber Wellington Str., entlang, als fein Pferd ploblich icheute und burch: Der Bagen gerieth in ben Stragengraben, ichlug um und ber Ruticher tam unter fein Gefährt gu lie: gen. Baffanten befreiten ihn aus ber precaren Lage und Dr. Dougherty, mel= der ihm die erfte argtliche Silfe ju Theil merben ließ, fprach bie Boff= nung aus, bag bie Berletungen gang leichter Ratur maren und in menigen Zagen geheilt fein murben.

Die Diagnoje mar leiber fehr opti= miftifch, benn beute fruh gegen 2 Ubr mar ber Mann bereits eine Leiche. Carlmann mar 40 Jahre alt unb

wohnte mit feiner Familie im Baufe 40 Alibland Ave.

Dem Criminalgericht überwiefen.

Charles G. Tettlen, ber, wie berich= tet, an einem 6 Jahre alten Mabchen ein unnennbares Berbrechen begangen haben foll, murbe heute Bormittag bem Richter Glennon vorgeführt und unter \$1000 Burgichaft bem Criminalgericht übermiefen.

Bor bemfelben Richter hatte Florence Burch ein Berbor und murbe megen Diebitahls unter \$500 Burgichaft bem Criminalgericht übermiefen. Florence wird beichuldigt, ber Ro. 345 G. Clart, Str. wohnenden Grau Fult \$55 geftoh:

Berdächtige Galanterie.

Frant DicCon machte fich geftern Nachmittag um den weiblichen Theil der Paffagiere eines Late-Shore-Buges baburch verdient, bag er ben Damen in bie Baggons half. Diefe menichenfeund= liche Thatigfeit machte ihn verbachtig und fo murde er ohne Weiteres als Tajchendieb in Saft genommen. Richter Enon borte heute bie Leibensgeschichte McCon's mit ziemlich ungläubigem Ge= fichte an, ließ fich bann aber boch er= weichen, indem er bie anfänglich über McCon verhangte Strafe von \$25 vor= läufig suspendirte.

Zafdendiebe bon geftern bor Geridit.

Mehrere Burichen, Die fich geftern an D. Clart Str. und Rorth Ave. in anberer Leute Tafchen ju ichaffen gemacht hatten, murben heute von Richter Sam= burgher abgeurtheilt. James Monles murde um \$20, John Cammott um 815 und Edmard Rife um 810 beftraft und manbern für entsprechende Beit in Ur= beitshaus. henry Jones und George Britton murden gu je \$25 verbonnert, Die Strafe aber gegen bas Beriprechen, ban es ihnen unmöglich fei, fich mit ben | Die Dorbfeite mit ihrer Wegenwart gu

verschonen, suspendirt. Gin ber Polizei feit Langem bekannter , Tafchenfünftler" namens Mite hevlin en einen Fall von Richter Gleiman gu Richter Lyon verlegen. Diefer verfchob bie Ungelegenheit auf ben 13. October. "Mife", welcher an ber Late: Chore= Bahn "gearbeitet" hatte, fteht bis bahin

unter \$200 Bürgichaft. John M. Mden, ber, wie mir an an= berer Stelle berichten, an ber Michigan Upe, einem Unbefannten eine Taichen= uhr "gezogen" hatte, fteht bis gum 14. b. Dt., wo fein Fall por Richter Lyon gur Berhandlung tommen mirb, unter \$300 Bürgschaft.

Bis 15. d. M. murde ber Fall von Samuel Fifcher, ber einer Frau eine Geldborfe mit mehreren Dollars ents menbet hatte, gurudgelegt. Die Burg: ichaft murbe auf \$300 festgesett.

Lefet Die Conntage=Beilage ber "Abendpofi".

Rurg und Men.

3. Moore, ber Agent ber Louifiana Lotterie Befellichaft, über beffen Ber: haftung mir fürglich berichteten, murbe heute von Richter Lyon megen Uebertre: tung ber Lotterie: Gefete um \$50 be: ftraft. Moore wird gegen biefes Ur: theil Berufung einlegen. * Ungefähr 50 Beteranen bes 42.

Minoifer Infanterie = Regimentes ban= tettirten beute Mittag mit ihren Frauen und Töchtern im Sherman Soufe. * Stanislaus Rogowsty, Ro. 114

Sonne Ave. wohnhaft, hatte fich heute Nacht unnüber Beije auf ben Schienen ber Northweitern=Bahn herumgetrieben und einen Bachmann, ber ihm befahl, fich bavon gu icheeren, auf's gröblichfte beichimpft. Er murde um \$10 beftraft.

* 3mifden Frau John Uthes, Gigen: thumerin bes Saufes Do. 646 R. Lincoln Str., und einer Mietherin, Ramens Minnie Devena, mar ein Streit ent: ftanben, in beffen Berlauf Frau Devena ibre Gegnerin einige Male in's Beficht geichlagen hatte. Richter Geverfon vers urtheilte bafur bie ichlagfertige Dame gu 85 und ben Roften.

* Der vermachfene greife Dufiter Sahn murbe heute von Richter Cher= hardt bis gu feiner am 18. October stattfinbenden Aburtheilung unter \$1000 Burgicaft gestellt. Sahn ift ber Mann, pon bem mir an anderer Stelle biejes Blattes berichten, bag er ben 9= jabrigen Frant Meger mit feiner Rrude niebergeschlagen und lebensgefährlich

vermundet hat. " 211b. Woodard von ber zweiten Bard ift von feinen Constituenten mit einem golbenen mit Diamanten befesten Stern beichenft worben. Die llebers reichung fand gestern Abend in Freibergs Salle an ber 22. Str. fratt.

Unfer Strafgefegbuch.

Richter Kerftens Unficht über gewiffe Derhaftungen.

Stavitel 38, 9161. 342.

In bem gegen C. Goeberftrom und Oscar Unberfon anhängig gemachten, auf Rorperverletung lautenden Straf= proceffe hatte ber Bertheibiger ber Un= geflagten befanntlich behauptet, bag feine Clienten ungesetlich verhaftet und bemgemäß widerrechtlich in Unter= fuchungshaft gehalten worden maren.

Richter Rerften, in beffen Jurisdic= tionsbezirt bie Strafthat begangen mor= ben mar, mußte fich bei ber Berhand: lung in Folge ernftlicher Rrantheit von einem Collegen vertreten laffen und bie= fer ertannte, wie wir in unferem aus: führlichen Berichte über ben Fall barthaten, bie Ginrebe bes Abvocaten als ftichhaltig an und ließ, um ber gefeb= lichen Form ju genugen, die Ungeflag= ten ben Gerichtsfaal verlaffen und fie außerhalb beffelben ordnungsmäßig ver= haften.

Richter Rerften felbft ift inbeg ber Unficht, daß ber Bertheibiger, als er bie ermähnte Ginrebe erhob, von bem aller= bings febr perbreiteten Rechtsirrthum befangen mar, bag eine Berhaftung nur porgenommen werden barf, wenn ber Gefetegubertreter entweder bei Mus: übung eines Berbrechens oder Bergebens überrascht wird, ober aber, wenn ein richterlicher Saftbefehl gegen ihn ermirtt worden ift. Bu Rut und Frommen und vor Allem gur Aufflärung weiterer Rreife über bieje, die Freiheit unb Sicherheit ber Burger eng berührenbe Ungelegenheit gab Berr Rerften einem Berichterftatter ber "Abendpoft" folgende banfenswerthe und allgemein intereffi rende Rechtsbelehrung:

3m Capitel 38, Abjat No. 342, fagt unfer Strafgefenbuch:

"Gine Berhaftung barf burch einen Poligiften ober eine Brivatperfon ohne Saftbefehl vorgenommen werden, wenn ein Berbrechen ("criminal offense" nicht zu verwechfeln mit "Bergeben") in ihrer Gegenwart begangen ober gu begeben versucht worden ift. Gin Boligift Darf bie Berhaftung aber auch außerbem pornehmen, wenn ein "Berbrechen" that= jächlich begangen worden ift und er be : grunbete Urfache gu ber In: nahme hat, bag bie ju verhaftende Ber=

jon das Berbrechen begangen hat. Grund zu biefer Annahme hatte ber Boligift Boob allerdings, benn Goeberftrom und Anderson murben ihm von Baffanten als bie Leute bezeichnet, bie fury porher ben Batrid Rennolds aber= fallen und geftochen hatten. Wood führte die beiden gu ber Wohnung bes Bermunbeten, und biefer recognoscirte fie mit aller Bestimmtheit als feine In: greifer. Darauf bin erft murben fie als Untersuchungsgefangene nach ber Polizeiftation abgeführt.

Die Bandlungsweife bes Poligiften Bood ift fomit vollständig gerechtfertigt und burch bas Gefet gebedt.

Dieje Muffaffung entfpricht auch ben Begriffen des gefunden Menschenver= ftanbes, benn wenn bie Muslegung bes Bertheibigers Geltung haben follte, fo fonnte ein Berbrecher rubig auf Die Bo: ligeistation tommen und falt lächelnd erflaren: "Deine Serren! ich habe fo= eben einen Mord begangen. Gie haben es aber nicht mit eigenen Mugen gefeben und auch feinen Berhaftsbefehl gegen mich - Gie tonnen mir gewogen blei: ben. Leben Gie mohl". Und Riemand

burfte bem Manne ein haar frummen. Diefe Auftlarung ift infofern boppelt intereffant, als ber freigefprochene Un: berfon Gdritte eingeleitet bat, um ben Boligiften Bood megen "Freiheitsberau= bung" auf eine Schabenerfatjumme von \$10,000 gu verklagen.

Reierte den "Grant-Zag".

Milliam Morehead, No. 271 B. Sadfon Str. mobnhaft, that geftern gu Ghren Grants bes Guten qu viel unb tam, von ben Beiftern verfchiedener Be= trante getragen, anstatt in feine Boh= nung, in ein wilbfrembes Saus, mo er, bei bem Berfuche, feine Bohnungsthure ju finden, durch eine Mosquito-Thure in eine fremde Wohnung fiel. Die Familie, melder ber nicht eben appetitlich aussehende Morehead jo unverhofft in bas Bimmer geichneit tam, ließ ihn burch einen Boligiften abführen und beute frand ber Mann unter dem Gin= fluffe eines gewaltigen Raters vor Rich: ter Geverson, um fein Thun gu verant: worten. Der Richter ließ ihn für bies: mal noch laufen, machte ihn aber auf= mertiam, bag er, Moreheab es bei ber einen, ausgiebigen Grant-Feier bemen= ben laffen muffe.

Mus dem Coroners-Amt.

Die Polizei vom B. North Ave .: Diftrift melbete heute Bormittag im Coroners: Amt, baf fich in bem Saufe Do. 47 Belmont Ave. ein Dann Ras mens Deftabt ericoffen hat.

In bem Saufe 3556 Parnell Ave. ftarb mabrend letter Racht ber bort mobnende M. Campbell an Berletun: gen, bie er vor ungefahr einem Monat burch eine Explosion erlitt.

In einem Zimmer bes Saufes No. 8 3G. Canal murbe heute Morgen ber 60jährige James Sall tobt aufgefunden. Der Coroner murbe benachrichtigt und wird eine Untersuchung einleiten. 211= tersichmache foll bie Tobesurfache fein.

Die "Abenbhoft" hat mehr Lefer und folg lich auch mehr fleine Ungeigen, als alle ander ren beutiden Zeitungen Chicages gufammen

Army of the Tenneffee.

General Grenville M. Dobge aus Council Bluffs, Joma, ist heute Brafibenten be: Vormittag zum Gefellichaft ber "Army of the Ten: neffee" ermählt worden. Dberft G. Cable aus Cincinnati murbe gum pro totollirenden, Undrem Sidenlooper aus Cincinnati gum correspondirenden Ge: fretar und Gen. F. M. Force aus Gan busti, D., jum Schatmeifter ermählt.

Inqueft über die Opfer der Reffel.

Explosion. Bilfs-Coroner Clement hielt geftern ben Inquest über bie Opfer ber Reffel Erplofion vom Conntage. Die Ange legenheit nahm ben gangen Tag und bi: halbe Racht in Unfpruch. Reues tant

dabei nichts zu Tage. Rach 2ftundiger Berathung gaben bi Beichworenen ihr Urtheil bahin ab, ba bie Erplofion einem Bufalle juguichreiber fei, dag aber bie ichlechte Beichaffenheit besflugmaffers jebenfalls bie mittelbar: Urfache fei. Das Urtheil forbert ichlief: lich die Stadt auf, bas Baffer bes fub. lichen Glugarmes reinigen gu laffen.

Beriagung des Bundes-Appella-

Das Bundes=Apellationsgericht bes Diftritts Chicago hielt heute feine lette Sigung in biefem Jahre ab und pertagi: fich bann bis jum 2. Monteg im Januar. In fieben ber mabrent ber lepten Sibungen verhandelten Falle haben fich bie Richter die Enticheibung porbehalten . welche voraussichtlich noch vor Jahres folug abgegeben werben wirb.

Roch ein Unglücksfall.

George Desmond, ein Angestellte: ber "Louisville, Dem Allbany und Chis cago Bahn" fand heute Morgen um Uhr unter einem Frachtwaggon, melde: auf ben Geleisen an ber Gde ber Tanlo: Str. und 4. Ave. ftand, einen Dann, beffen beide Beine von ben Rnieen ab marts total gerqueticht maren.

Der Unglüdliche murbe nach bent County Sofpital gebracht. Er fagt: bort, bag er Bat Dagee beige unb Jahre alt fei. Wie er verungludt ift wollte ober tonnte er nicht fagen. Geine: Rleidung nach ju fchliegen, ift er ein Beimathlofer, ber vielleicht gefter Abend beabsichtigt hat, in einem be Frachtwaggons ju übernachten, zwische t ben Geleisen umberlief und überfahren murbe. Die Mergte fanben es für: nöthig, bas rechte Bein fofort zu ampu: tiren und find ber Unficht, bag Dages ichwerlich mit bem Leben bavontommer

Unter Friedensbürgfchaft.

Der in bem Gebäude Ro. 351 Bell 1 Str. als Sausmeifter angestellte 28m. Lierst veranlagte geftern, bag Theodor Soffmann, welcher in bemfelben Sauf: eine Fabrit von Saararbeiten betreibt, unter \$200 Friedensburgichaft geftell!

Soffmanns achtjähriger Junge macht: es fich nämlich zu feinem ftetigen Bers gnugen, Lierst mit Steinen ju merfet und, als letterer baraufhin bem Junge t gegenüber bas Recht bes Stärteren aus. üben wollte, trat ber Bater bagmifcheit und brohte bem Sausmeifter ben Sall umzubrehen, falls er fich an feinent Sprögling vergreifen murbe. Lierst murbe beshalb flagbar und Sofiman wird jest fein Jungelchen im Baun: halten muffen, falls er nicht bie \$200 verlieren mill.

Muf die Strafe geftofen.

Gin 18jahriges Dienstmadden Ra mens Unna Dener gab am Dienfta! einem Rinde das Leben. Die Familie, bei melder bie Maab bebienftet mar, jagis Die lettere fammt bem Rinde obne meiteres res fofort aus bem Saufe und ba bie Arms ohne alle Mittel war und hier auch mes ber Freunde noch Bermandte hatte, fo fuchte fie auf ber Deering Str. Polizeis

itation ein Unterkommen. Bon bort murben Mutter und Rind nach bem County-Bofpital geschafft. Der Dienstgeber bes Dabchens ift C. F. Didinfon, Caffirer ber "Firft Ras tional Bant". Die Rudfichtslofigfeit, mit melder bie Böchnerin ichuslos aus bem Saufe gemiejen murbe, erregte it ber Rachbarichaft unangenehmes Muis

Der Ban foll fofort beginnen.

Die Beft Chicago Stragenbahn-Befellichaft hinterlegte heute in ber Office bes City=Clerts ein Dotument, in mel: chem fie bie Unnahme ber ftabtifche : Ordinang, betreffend bie Berlangerung ber Stragenbahnlinie an ber 23. Nor: Une. bescheinigt. Gleichzeitig murbe bie erforberliche Burgichaft von \$10, 000 geftellt. Die Befellicaft beabficha tigt, mit bem Bau ber Berlangerung fofort zu beginnen. Die Linie foll mos möglich bis Neujahr bem Bertehr übers geben merben.

" Der ben Gerichten ber Beftfeite mohlbefannte Charles Flynn hat beit No. 572 S. Canal Str. wohnhafter Jiaac Barris eine Meerichaum-Pfeife entwenbet. Richter Cberhardt verlegte ben Fall auf ten 13. October und feste bie Burgidaft mit \$800 feft.

" Gin Berr S. 2. Bales aus Bribges port, Connecticut, welcher fich mit bee Beilung von Taubheit befaßt und fich auch eines giemlich bebeutenben Rufel erfreut, wird am Freitag und Samftag im hiefigen Sherman Soufe gu fpredes

Bir find die Leute, welche die niedrigften Freise quotiren.

Morgen Bargain Freitag

Reste 311 weniger als Kostenpreis.

Odds und Ends zu weniger denn Halb der gewöhnlichen Preise.



138, 140, State St.

RED-LETTER DA

5000 Spezial Bargains, morgen. Wirklich ein erstaunlicher Verkauf für Geld-Sparer. Dekonomische und sparsame Einkäuser sollten dies nicht versäumen.

40 Stude 36jöll. Cafhmeres, B83öll. Bebford Cord, gang Bolle, 25¢ per Darb 883öll. gang wollene Cheds,..... 250

Aleiderstoffe.

werth 98c, für, bie Dard Spezielle Rebuctionen auf alle Refter für unferen Reb=Letter=Berfauf.

44:öll. Cameelsbaar Streifen.

Seide.

Außerordentlicher Red-Letter-Tag in Seide 40 Stude ichmarge Satin=Rhaba= mes, zu, per Parb Diefe Baaren find 75c bie Darb werth. Canton China Seibe, in hellen 39¢ Seiben Sammt, per Yarb 50¢ 100 Stude icone China-Crepes, perth 81.25, für, per Darb 980

Schuhe.

\$1.87 Mufter! Mufter! Großes Ge- fcaft. Große Bargains. Damen=Schube, merth bis au \$4.00, feine meni= ger als \$3.00, Größen nicht voll= \$1.87 ftänbig, Reb=Letter-Preis, Paar

90c Jünglinge und Fräulein Grains Eip Schule-Schuhe, Größen 8 bis 12, werth \$1.35, Reb-Letter-Preis, 90c

Bet Kinber Ziegen Webge-Seel Knopf-Schuhe, werth \$1.00, Reb-Letter-Breis, Paar...... 69¢ 20c Damen erfte Klasse Rub: 20c

Ueber Baltimore!

FRANK BROTHERS 138 bis 144 State Str.

Männer-Schwäche.

Die Da Calle'ide Dethode und ihre Borgige

fung gratis. Man ichreibe an

Bu verkaufeu: -

Dr. Hans Trestow,

822 Broadway, New York, N. D.

Mordfeite Bauftellen!

\$625 und barüber.

Fords Lincoln Ave. Subdivision.

Bauftellen an Lincoln Abe., Abbifon, Roscoc und Graceland Abe. Gifenbahn- und Straßen-Cars.

Ede Bincoln und Belmont Bibe.

85 Cts. die Callone

und aufwärts, frei in's Haus geliefert.

180—182 O. Randolph Str., 30jnbibosij
zwischen 5. Abe. und La Salle Str.

Rechtsauwälte.

Louis Kistler & Son,

No. 36 LASALLE STR.,

Guite 403.

Coldzier & Rodgers,

Rechtsanwälte, 4jaljs Zimmer 39&41Metropolitan Blod, Chicago

Georg Menger,

nahe Rebgie Abe.

Moraten. -

DAVIS & BROWN, a3m9 90 Washington Str.

CHAS. C. BILLETERS

Californias, Miffonris unb

Ohio = Beine,

Rorddentider Lloyd. Böllige Bieberherftellung ber Regelmäßige Boft-Dampfichifffahrt amifden Befundheit und gefclechtlichen Ruffigfeit Baltimore und Bremen mittelft ber

Direct, La Salle'iden Mafibarm-Behandlung. burd bie neuen und ernrabten Schnellhambfer Erfolgreich, wo alles Andere Darmitabt. Dresben. Rarlerube. Minden. Oldenburg, Weimar, fehlgeschlagen hat.

ben Betimor jeden Mittwoch 2 Uhr N. M. Scrötlindslichte Sicherheit. Billige Preife.
Borgügliche Berpstegung.
Rit Dampfern bes Korbbeutschen Rloyd wurden 2,500,000 Baffagiere atudlich über Ses besorbert.
Salons und Cajüten-Zimmer auf Ded.—
Die Ginrichtung für Zwischedspassagere, beren Belasstellen ich im Oberbed und im zweiten Ded bestinden, find anexkannt bortrefflich.
Erktrische Besenkinng in allen Räumen.
Weitere Auskunft ertheiten die General-Agenten

E. Sonmader & Co., Baltimore, Dib., 3. 28m. Cichenburg, Chicago, 308. aber beren Bertreter im Inlanba.



So Blauffentus & Co., Ceneral-Agenten für ben Weften. Bo gifth Abe., Chicago.

Schiffstarten von und nach EUROPA

billiger ale irgend eine anbere Mgentur. Geldsendungen To KOPPERL & HUNSBERGER, 52 CLARK STR Conntags offen bon 9-12 Uhr Bormittags.

HAYMARKET Crockery House. 191 23. Randolph Str.,



fowie alle Arten pon Potel und Reftaurantju ben niebrigften Breifen.

Posteraugias. Macht einen Versuch. Bir baben teine Agenten. 27jun6mjabibo0

Deutscher Friedensrichter, \$5.00 baar, \$5.00 monatlich. III3 W. NORTH AVE., Rantt 550 werth Möbeln, Leddige und Orjen gum blitigen Baarbreite. Jibbud Sterling Furniture Co., Od & D.2 Madison Sir., nahe Jefferson Sir. Offer Abends die 2Uhr und Sonntag Bormittag. Deebs, Mortgages, Teftamente und alle gefestichen Urfunden werben forgfältig ausgefertigt. 4agbibof3m

Motions.

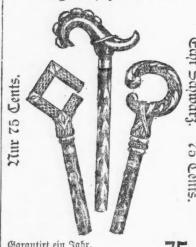
Clarks Spool Cotton 31, Schwarz und weiß, Spule .. [2]

Blankets.

100 Paar schwere und große weiße Blaukets, solche, die wir während dieser Saison für \$2 verkauften, Red Letter Preis... 50 Stud 2 Darbs meite Ungebleichter Sheeling. 140

> Wirkliche Bargains in Regenschirmen.

Werth 25c bie Darb, bie Darb



Garantirt ein Jahr, Mur 200, Birflicher Berth \$1.25.

Leinen. 200 Dhd. gangleinene Sud Sandtuder. Gin 121-Cent-Artifel, "Red = Letter = Dan" = Preis

200 Bud-Gifchtuder, bedruckt. in iconen Muftern, eine Darb im Geviert, werth 50c, "Red= Letter=Day"= Preis, jedes

Deltuch.

"Großer Bertauf". 10,000 Dards Rugboden=Deltuch (ber größte Bargain, melder je ba mar), eine Quabrat-2arb. Rur für diefen Freitag. 500 Deltuch : Gevierte, 4-4, 500 Deltuch : Gevierte, 6-4, jedes..... Berabe gur Balfie ihred Werthes.

Sviken-Gardinen. "Gin Clipper" - nur für Freitag.

1900 Paar Epigen-Gardinen, Brüffel Essect. Eiegantes Wuster, 334 Yd. lang. bas Paar 3hr Werth 82.50. Girnceries

	Stuttitie.	
	Cuafer Dats, Zwei-Pfund-Packet Fairbanks Santa Claus-Seife,	310
	Baters Breatfaft Cocoa,	180
	Booths Black Diamond Salmon,	140
	Relfon Morris & Co's. Choice Sugar Cureb Sams	810
	Feinster gemischter Thee, werth 35c, Unfer Breis	190
ı	Mifting Gun Ofenschwärze,	30
	Couring, Salber Preis.	210
	Feinster XXXX weißer Weinessig, bie Gallone	13c
1	Societa Golf-riffing Buchmeizen	40.

FRANK BROTHERS, 138 bis 144 State Str. FRANK BROTHERS, 138 bis 144 State Str.

Anzeigen - Annahmestellen.

Mordfeite:

Dag Comeling, Apothefer, 388 Abells Str. Gagle Bharmach, Apothefe, 115 Clybourn Abe. Ede Sarrabee Str. E. Bedder, Apotheter, 445 N. Clarf Str., Ede Divifion. II. G. Hante, Apotheter, 80 D. Chicago Ave. Ferd. Schmeling, Apotheter, 506 Wells Str., Ede Schiller Senen Goet, Apothefer, Ede Lincoln und Webfter Abennes.

derm. Saimpffh. Rewsftore, 276 D. North Ave.

h. Sutter, Apotheter. e20 Carrabee Str.

G. H. Claß. Abotheter, Se? patied St. nahe Centre.

Brin Brunhoff, Abotheter, Ede North und Dudjon 1. Applifation ber Mittel birett am Gip ber Rrant.

Aves.
G. Uhlborn, Abothefer, Ede Mells u. Divition St. Herney Reinharde, Apothefer, 91 Wisconfin Str. Ede Hudion Ave.
G. Bafeler, Apothefer, 557 Sedgwid Str. Bidhaus & Co., Apothefer, North Ave. und Or-1. Applitation der Mittel direkt am Sig der Krankbeit.
2. Wermeidung der Berdanung und Abschündigung der Wirsamseit der Mittel.
3. Engere Annahreng an die bedeutenden unteren Oeffinninger der Mitchemarksnerven aus der Wirdelfaule und daher erleichtertes Eindrugen zu der Verdafte der Verdafte erschinns und Hindgrats.
4. Der Patient kann üch selbeit mit fehr geringen Rosten ohne Arzi herkleften.
5. Ihr Gedrauch erlordert keine Beründerung der Ditt ober der Rebensgewohnheiten.
6. Sie find absolut unschadlich.
7. Sie find deicht von Jedem an Ort und Stelle einzusübere und borten unmittelbar auf den Sie des Abwigsen der Seicher Berbaum, Abnetitmangel, Abmagerung, Gedährighäunde, beite Wallungen und Eröhen, Gartleichteftet, felenfater und nerhöhen, vorrleichtett, Erbeiterbatter und nerhöhen, der leichte Gethalten in der Kanthein gegen Gefellichaft. Unentichlossent, Kanngel an Wielenstraft. Schönkernbeit u. f. u. Unter Bebandungsmethode erfordert feine Verussfibrung und beine Magenibertadungen mit Median, die Webellungsmethe der der Verusselle und vor der Webellungsmethode erfordert feine Verussfibrung und beine Magenibertadungen mit Median, die Nebitament werben direit an den afsigirten Petiten ungewandt.
Der ka Sallessen Wan ist und das beste Mittel geen Krantheiten der Kteren, Vale und Verbaudskanweisfung gratis. Man ichreibe an Geo. It. Bafer, Apotheter, Clart und Centre Str.

Westseite: Lichtenberger & Co., Apothefer, 833 Milwante Abe., Ede Division Sir. L. Wolfersdorf, Apothefer, 171 Blue Jeland Abe. B. Bava, 630 Center Abo., Ede 19. Str. Genry Schroeder, Abothefer, 453 Milwantee Abe., Ede Chicago Acuse. Otto G. Saller, Apothefer, Ede Milmaufee nub Porth Aves.

Ctto 3. Sartwig, Apotheter, 1570 Milmaufee Ave., Gele Meftern Ans Ede Abettern Ave. Bin. Schulke, Apothefer, 913 W. North Ave. Rubolph Stangolpt, Avothefer, 841 W. Divifton Str., Ede Washtenau Ave. 3. Berr, Apothefer, Ede Lake Str. und Brhan Langes Apothete, 675 D. Safe Str., Ede Boob Stroge. F. Minfowstrom, Apotheter, 477 M. Division St. A. Nafziger, Apotheter, Cde W. Division u. Wood. S. Jobler, Apotheter, 800 und 802 S. Galfteb Str., Ede Canalport Abe. 3. 3. Echimet, Apotheter, 547 Blue Island Abe., Brauns & Bro., Apothefer, 890 W. 21. Str., le Gobne Abe. Emil Biichel, Apotheter, 681 Centre Mbe., Ede 19. B. Jentich, Apothefer. Ede 12. Str. und Ogden Ave. 3. R. Bahlteich, Apothefer, Dilwaufee u. Center

Gagle Pharmach, Apothete, Milwaufee Ave. und Aobie Str. K. B. Berger, Apothefer, 1488 Milmaufes Abe. Kig. Frank, Apothefer, 381 Vius Island Ave. Soliqua & Co., Apothefer, 21. und Paulina Str. E. Riegel, Apothefer, 863 W. Chicago Ave., Eds.

Rioble Str. C. F. Cloner, Apothefer, 1061-1063 Milmaufee Ave. R. Hofenhaus, Apothefer, Afglandund North Ave. Phoenig Pharmacy, Apothefe, 459 W. Madijon Smil Otto, Apothefer, 570 29. 14. Str. Gübfeite:

Otto Colgau, Apotheler, Gdr 22. Str. und Archer

Abe. Rampman & Wigman, Apothefer, Ede 35. und Tanfina Str., und 35. Str. und Archer Ave. J. EB. Trimen, Apothefer, 522 Wabalh Ave., Ede Darmon Court. B. A. Forfiethe, Avothefer, 3100 State Str. B. R. Forbrich, Apothefer, 829 31. Str. Se von Seemann, Apothefer, 420 26. Str. Henry F. Thoma, Apothefer, Ede S. Clark Str. und Archer Abe. Rubolph B. Braun, Apotheter, 3100 Wentworth Abe., Ede 31. Strage. F. Bienede, Apothefer, Ede Wentworth Abe. und Juliue Gunradi, Apotheter, 2904 Archer Abe., Ede Deering Sir. F. Masquelef, Apotheter, Norbost-Ede 35. und Halles Str., und 30. und halfted Str. Louis Jungf, Apothefer, 5022 Afhland Ave. 21. J. Reitering, Apothefer, 26. und halfted Str. C. E. Prehfler, Apothefer, 2614 Cottage Grobe M. P. Mitter, Apothefer, 44. und Salfteb Str.

Bing & Go., Apothefer. 43. und Wentworth Abe John Molgahn, Apothefer. 5440 & Salfted Str Geo. Leng & Go., Apothefer. 2901 Wallace Str Late Biem: Chas. F. Bfannfiel, Avothefer, S. D. Ede halfteb Str. und Wrightwood Ave. 6. B. Jacob, Avothefer, Ede Lincoln, Belmont und

Migland Anes.
Ribland Anes.
B. B. Brown, Apothefer, Gde Lincoln Abe, und School Str. D. S. Beihe, Apotheter, Bincoln und Brightwood Abes.
Abes.
A. Luning, Apothefer, 1800 R. Afhland Ave.
Seo. Suber. Apothefer, 723 Sheffield Abe.
Columbia Pharmach, Lincoln und Belmont Abe.
H. Dodf., 861 Sunchi We.
F. S. Segloff, 688Southport Abe.

Die "Mbenbhoft" hat mehr Lefer and folg lich auch mehr fleine Angeigen, als alle ande-ren bentiden Zeitungen Chicagos gufammen-

Rampi mit einem Baren.

Ralph Barineg, ber Belb unferet Ergablung, ift ein fleißiger Bimmermann, ber am Bear Creef im County Lucerne bes Staates Benninlvanien feinem friedlichen Beichaft obliegt und fich namentlich bamit befaßt, Bemmichuhe gu verfertigen. Reulich machte er fich nach Glen Summit auf, um einige neue hemmichuhe bei Runden abzuliefern. Gein Beg führte burch die tiefe Schlucht eines Wildmaffers, welches jedoch bei ber anhaltend trodenen Bitterung bollig verfiegt mar. Mühfelig bahnte er fich burch bas bichte Dornengestrupp und Unterholz feinen Pfab, als er ploplich unmittelbar por fich ein tiefes Brummen bernahm und ju feinem Schreden faum fünf Schritte por fich einen ausgemachfenen Baren gewahr murbe, ber fich an einer lederen Dahlzeit, einem getöbteten Schaf, gutlich that. Die Ueberraichung war gegenseitig. Ralph blieb vor Schred wie angewurzelt fteben, mahrend bie Beftie, bie augenscheinlich bie plos liche Störung übel vermerfte, mißtrauifch ben Mann betrachtete, ohne jeboch ihre Beute fahren gu laffen.

Rachbem fich Barfneg von ber erften Befturjung erholt, hoffte er, inbem er feinen Blid feft auf ben Baren richtete, baß biefer Reifaus nehmen und fich malbeinwärts trollen werde. Doch barin hatte er fich verrechnet. Mugenicheinlich jog es ber Bar vor, feinen blutigen Lammbraten, beffen Jegen und Wolle ihm aus bem Maul hingen, an Ort und Stelle ju verzehren. Gein gorniges Brummen verfündete, daß er Barfneg' Bermeilen als eine Berausforberung auffaßte, und nach menigen Mugenbliden richtete er fich auf feinen Sinterpranten empor, augenscheinlich in ber Abficht, ben Storenfried aus bem Felbe ju fclagen, von bem er annehmen mochte, bag er ihm feinen Braten ftreitig machen wollte.

Barfneg anderte jest feine Taltit, als er bas Migverständnig des Baren bemertte, und um diefem den bollgiltigen Beweis ju geben, daß er feinerlei Gelufte nach bem Lederbiffen a l'Anglaise beripure, machte er Rebrt und lief, fo ichnell ibn feine Guge tragen tonnten und bas Geftrupp es guließ, auf und babon. Ratürlich hoffte er, daß ber Bar nun gu ber unterbrochenen Dahl=

geit gurudtehren murbe. Doch auch diesmal hatte er die Rechnung ohne ben Wirth gemacht. Entweder war Ben ichon gejättigt, ober ber einmal in feiner zottigen Bruft erregte Grimm trug ben Gieg über ben Sunger bavon - furs, er ließ feine halbverzehrte Beute im Stich und fprang mit einem Sage "über bas mit gestürzten Stämmen und Geroll bededte Beit bes Wildbache binmeg, unferem Ralph nach.

Diefer fah fehr wohl, b.g er in einen: Bettlauf mit ben Baren den Rurgeren gieben mußte, und ruftete fich beshalb ju feiner Bertheibigung. Bu feinem Glud hatte er bas aus einem armsbiften Stud trodenen Gichenholzes gefertigte hemmicheit nicht weggeworfen, und als Braun berantrabte, verjette er ihm einen fraftigen Sieb über bie Schnauge, fobaf bas Unthier auf einen Mugenblid betäubt unter ichmerglichem Beheul einen ansehnlichen Burgelbaum ichoß. D fen Moment benutte Ralph, um ichleunigft einen Boriprung gu ge= winnen, boch bauerte es nicht lange, fo mar ihm Braun wieder auf den Gerfen, fo bicht, daß Ralph noch gerade Reit hatte, einen fraftigen Sieb nach ihm gu führen, ber biesmal bas Auge traf und ben Augapfel aus feiner Boblung herausrif. Doch ber Bar mar gu nabe, und padte Ralph in mahufinniger Buth beim Gurtel.

Doch verlor biefer bie Geiftesgegenwart nicht, und hammerte mit femer eichenen Waffe tapfer auf ben Schabel bes por Buth und Schmers balo mabnfinnigen Raubthieres brauf los, ibis es ihm gelang, wieber auf die Ruge au fteben zu fommen und binter bem biden Stamm eines Ahorns Dedung gu finden. Es glüdte ihm jest, durch wiederholte fraftige Siebe den Baren auch feines zweiten Muges zu berauben. und tropbem von bem Geheul ber Beftie bas Waldthal miberhallte und er in blinder Buth gegen bie Baume anpralite, gelang es natürlich jest bem Bimmermann mit Leichtigfeit, obwohl mit gerriffenen Rleibern und überall aus Rras- und Bigmunden blutend, feine Rlucht zu bewertstelligen.

Seine Bunden waren jedoch nur leichter Ratur, und er mar froh, bag er aus biefem Abenteuer mit blauem Muge bavon gefommen war. Was aus bem erblindeten Baren geworden, weiß er nicht. Bahricheinlich haben ihm feine Genoffen nach ihrer liebensmurbigen Urt ben Liebesbienft ermiejen, ihn aufaufreffen, wie fie es mit Rranten und Bermunbeten ihres Gleichen gu machen pflegen.

Biriche Colonifation.

Der bon ber Belt fo lange borher besprochene Plan bes Barons v. Sirich betreffend die Judenausmanderung aus Rugland hat endlich praftische Gestalt angenommen. Gine Bejellichaft hat fich gebilbet, welche bie Bezeichnung Jewish Colonization Association trägt und bon ber hiefigen Sanbelsfammer bie nothige Bevollmächtigung jur Musübung ihrer 3mede erhalten Ihr Capital beträgt 2,000,000 (10 Millionen Dollars) ober 20,000 Actien, jebe zu 100 &. Davon übernimmt Baron Birich 19,990, Lord Rothichild, Gir Julian Goldsmid, Erneft Caffel, D. Mocatta, Beig, Louis Coben, fammtlich in London, je eine Actie, und weiter bie Berren S. Goldschmidt, President de l'Alliance Israelite Universelle, unb Salomon Reinach, Attache de Musees, beide zu Paris, je eine Actie. Der zweite Urtitel der Befellichaft befagt, ihr Hauptsit sei London. Artifel 5 führt die 3mede ber Grundnng an. Es find deren im Gangen 19, und ber wichtigste darunter ist ber, "die Muswanderung der Juden aus Europa ober Ufien und vorzüglich aus folchen Landern, mo fie befondern Steuern oder brudenden politifchen Befeben unterworfen find, nach andern Erdtheilen au unterfrügen und gu fordern und Co-

tonien in Mord- und Sudamerifa und anbern Gegenben jum 3mede bes Aderbaues, Sandels und fo weiter ju grunben". Die andern achtzehn Unterabtheilungen tiefes Paragraphen ermachtigen bie Affociation, Sand angulaufen und es für ben Aderbau brauchbar gu machen, bie nöthigen öffentlichen Borfehrungen gu feiner Rugniegung gu treffen, Banbitragen, Gijenbahnen, Sas fen, Briden, Rhebereien, Telegraphen, Mühlen, Factoreien und jelbit Befestigungen berguftellen.

Much bes fittlichen und religiöfen Bobles ber Unfiedler wird gedacht. Synagogen und öffentliche Bereine, Soule und Clubs gehören in ben Befichtsfreis ber Gefellichaft. Außerbem aber ift fie noch ein großer Sanbelsberein, ber auf feinen Bortheil bebacht fein muß, und behalt fie fich babei alle Rechte auf die Musübung bes Sanbels, Musnutung von Bergmerfen, Bemahrung bon Unleiben an ibre Colonisten gur Unfchaffung von Wertzeugen, Caatforn u. f. m. bor. Beitere Artifel beftimmen, bag bas Gintommen und ber Bewinn ber Befellichaft nur gu obigen Bweden, aber nicht jum Rugen der Actionace angewandt werben foll, unb falls fich bie Uffociation auflöft, muffen etwaige llebericouffe einer jubifchen Bohlthätigfeitsanftalt überwiesen merben. Jeder Menschenfreund wird Baron Birichs großartigem Unternehmen von Bergen Erfolg munichen.

Mue Diejenigen Lefer, welche ihre Wohnung berändert haben, werden erfucht, uns ihre neue Adreffe mitgutbeilen, bamit bie regelmas fine Ablieferung bes Blattes nicht unterbrochen wird.

Raubergeichichten.

Fast gleichzeitig mit bem Frangofen Raymond und bem Italiener Gollini wurden auch zwei Gingeborene aus Ga-Ionichi bon Räuberbanden entführt und gefangen gehalten. Das Lojegeld für Diefe beiben türkischen Unterthanen wurde aber nicht von ber Bforte gezahlt. fondern mußte von den Bermandten ber beiben Gefangenen aufgebracht werben. Ueber bas Schidfal berfelben in ber Gefangenschaft wird aus Galonichi bom 30. August berichtet: Bor eima zwei Monaten begab fich ein gewiffer Juda Atoem, ber Cohn eines Robfeidenbandlers, eines fpanischen Juben in Galo: nicht, in die Bahnstation Gumenbichje, um bort in ber Umgegend von ben Bauern und Ciflifbefigern, Die fich mit Seidenzucht befaffen, Cocons gu faufen. Rachts, als er in Gumendichje ichlief, tamen mehrere Räuber in's Dorf und an bas haus, wo er eingekehrt war, flopften an die Thur und verlangten unter Drohungen die Deffnung berfelben. Nachbem dies erfolgt mar, zwangen sie Juda, sich anzukleiden und ihnen in's Baldgebirge ju folgen. Der Un= führer diefer Räuberbande, ber fich Capitan Bafili nannte, verlangte bon Judas Bater ein Lojegelb von 5000 türfifchen Goldlire.

Alls ber Bali ber Brobing Macedonien biejen frechen lleberfall in bem ftart bevölferten bulgarifchen Dorfe Gumendichje erfuhr, fendete er in bie Bahnftationen ber Calonichi-Uebfüb-Bahn Militar, um die Rauber ausguforichen; bie Truppen thaten ihre Bflicht, und bei einem Scharmugel wurben Räuber und Solbaten vermundet, aber um die Räuber zu umzingeln und festzunehmen, maren bieje Abtheilungen schwach, weil die ersteren boch im 311 Gebirge hauften, das im Barbarfluß thale operirende Militar ftets beobachteten und fich in fein Gefecht einließen. Auch wechselten fie an einem und bemfelben Tage oft zwei- bis breimal ihre Berftede, mogu fie ftete einen mit unburchbringlichem Didicht umgebenen Blas mabiten. Durch Runbichafter maren fie von ben Bemegungen bes Di= litars genau unterrichtet und hatten Beit, mit ben Familien ihres Gefangenen zu verhandeln. Ruba's Bater, ber auch Saufer in

Calonichi befist, wollte fich anfangs nicht herbeilaffen, 5000 türfifche Lire gu begahlen, fonbern bot nur 1000 turfifche Lire (ca. 18,000 Mart). Darauf ging Capitan Bafili nicht ein und bie Berhandlungen zogen fich in bie Lange. Beständig gingen bie Boten ab und ju, um bas Geichaft ju Stanbe gu bringen; beiberfeits murbe enblich nachgegeben, bis bas Lofegelb mit 1500 türlischen Lire festgesett mar, welche ber Bater gahlte und die in ber Gegenb ber Station Bemgeli abgeliefert murben, worauf bie Räuber ben Suba gur Bahnftation Gewgeli begleiteten. Dienftag, den 25 August, Abends um 9 Uhr 35 Minuten, fam Juda mit ber Bahn an. Die fpanifchen Juben, meiftens feine Bermanbten und Befannten, hatten fich bor ber Station Salonichi berfammelt, und als Juda aus bem Baggon ftieg, murbe er von feinem greifen Bater unter Thranen umarmt, besgleiden bon feinen Bermanbten begrüßt und bon ber jubifchen Bevolferung mit Sanbeflatiden und Surrahidreien bewillfommt. - Der zweite Fall betraf einen Unteragenten bes belgijchen Bantbauies Drenfus, welches auf bem biefis gen Blat ben Getreibehandel betreibt. Die Agenten biefes Baufes haben ihre Site in ben Bahnftationen ber Galonichi-llestub-Mitrovisa-Bahn und bebienen fich ber Unteragenten, welche fich in die Dorfer begeben und mit ben Bauern bie Getreibetäufe abichließen.

Bor fieben Bochen hatten fich aus ber Bahnitation Demir-Rapu zwei Unterogenten - Turfen - in ein eine Stunde bon Demir-Rapu entferntes Dorf begeben und wurden von Räubern überfallen. Giner ber Mgenien mollte fich durch bie Glucht retten, die Räuber ichoffen ibm aber nach und tobteten ibn. Der zweite, Ramens Osman, murbe gefeffelt und in's Gebirge fortgefchleppt. Rachdem die Stellung, Die er inne hatte, eine untergeordnete mar, fo berlangten bie Rauber nur fünfzig turfijche Goldlire als Lofegelb, welche bas Banthaus Drenfuß ihnen gutommen lieg. Um bergangenen Sonntag wurde Deman ne & 45tagiger Gefangenichaft in FreiHenriche, 56 Clybourn Av John Dobler, 144 Clybourn Ave.



her Beit und bis fur Gration Demir. Rapu begleitet. Bahrenb feines geswungenen Aufenthaltes bei ber Rauberbande, die unter ihrem Sauptmann Bafili aus Grieden, Arnauten und Un: gehörigen anberer Stamme gufammengefest war, lebte er ftets in ber Angil von ihnen - ale verhagter Turte um's Leben gebracht ju merben. Bor feiner Befreiung hatte er einmal Gelegenheit gehabt, Juba und Dollini au feben, aber er burfte mit ihnen nicht

DIK-BON

Wolfi & Mandolph, Philadelphia.

Aufer Der "Rem Dorter Stanidgeitung" hat fein beutid:ameritanifches Blatt fo viele fleine Ungeigen, wie bie ,, Albendpoft".

Gegen die Sabfucht des "Baron" Derfes.

Die Mergte, welche ber Rabelbahnlinie an ber Dadifon=Gtr. entlang wohnen, haben beichloffen, fich gu organifiren, um die Rabelbahngefellichaft zu zwingen. für bie Behandlung Berungludter gu bezahlen. Bis jest hat es nämlich ju ben Geltenheiten gebort, wenn einer ber bei Ungludsfällen an ber Linie gu Silfe gerufenen Mergte etwas für feine Dienfte befommen hat, mit Musnahme folder Falle natürlich, in benen ber Ber: ungludte felbit bezahlt hat. Die Gefell= ichaft läßt fich nur bann berbei, eine folde Rechnung zu bezahlen, menn ber betreffende Urgt fich willens zeigt, event. ein für fie günftiges Beugnig abzugeben.

Die Mergte beabsichtigen nun, nicht mehr Folge gu leiften, falls fie bei einem Stragenbahnunfall ju Bilfe gerufen merben, und biefe Tattit fo lange forts gufeten, bis die Gtragenbahngefell: schaften auf bie eine ober bie anbere Beife gezwungen werben, bafur gu garantiren, daß für berartige Dienft= leiftungen auch Bezahlung erfolgt.

Durch den Tod erloft.

Der 18 Jahre alte John Cafter ftarb heute Morgen im Mercy-Bofpital, nach= bem er zwei Tage lang bie ichredlichften Schmergen erbulbet hatte. Bie in ber "Abendpoft" berichtet, fiel ber junge Mann am Dienstag in Swifts Schlachtbaus, mo er beidaftigt mar, in einen Reffel mit tochenbem Baffer und gog fich babei bie Berletungen gu, welche feinen Tod herbeiführten.

Todesfane.

Im Rachstehenden veröffentlichen wir die Lifte ber Deutschen, über beren Tob bem Gesundheitsamte zwifchen gestern Mittag und heute Nachricht zuging: Griebr. Groß, 3941 Wentworth Ave., 20 3. Tojenb Prüfelin, 148 Dagoob Str. leo Roth, 1415 Babaih Ane., 47 . Meinde, 2830 Emeralb Ave., 67 jojeph Spies, 472 20. 15. Str., 28 3 Daniel J. Miller, 1401 Tanlor Str., 61 J. Richard Bert, 150 Indiana Str., 7 J. Julius Schmidl, 1476 State Str., 4 DR.

Gin Zweirad geftohlen.

Gin 11jähriger Junge, Ramens Stan. Boslisti, 418 Milmautee Ure. mohn: baft, entwendete aus einem offeniteben ben Schuppen ein Zweirab im Werthe pon \$30 und vertaufte basfelbe einem anderen Jungen um ben Breis von 50 Gents. Das biebijde Burichden murbe unter \$300 Burgichaft bem Gris minal=Gericht überwiefen.

3m Berhaltniß gu ihrer Berbreitung rechnet Die .. Abendvoft" Die niedriaften Ungejacge buhren in Chicago.

Marttbericht.

Chicago, 7. October. Dieje Breije gelten nur jur ben Groghanbel. Gemüfe. Beiße Rüben \$1.00 per Brl. Rothe Beten \$1.00 per Bel. Burten 8-10c per Dib. Rabieschen 10-15c per Dpb. Salat 10-15c per DBb. Rartoffeln 30-34c per Bu. 3miebeln \$1.75-2.25 per Brf. Rohl 65-80c per Rifte.

Beite Rahmbutter 241c-37 per Pfunb; geringere Gorten variirend von 16-22c. Butterine 15-20e per Bib. Rafe. Boll-Rahm Chesbar 9c per Bfb. Schweizer Raje 104-

Fr it ch t e. Aepjel \$1.50—3.00 per Brl. Meffina Citronen \$4.00-8.00 per Rifte. Cal. Apjelinen \$4.50-6.00 per Rifte. Brairie Chidens, \$5.25 per Deb. Mallard Enten \$3.00-\$3.50 per Dbb Rleine Enten \$1.25-\$1.50.

Schnepfen \$1.50. Lebenbes Geflügel. Sühner 81-9c per Dib. Rufen 9c per Bib Truthuhner 9-10c; Enten 8-9c. Ganje 84.00-5.50 per Dpb.

Grifde Gier 18-19c. No. 2, 30-311c; No. 3, 281-291c. Ro. 1, Timothee \$10.50-11.50. No. 2, \$9.50-10.00.

Ber bas gange Dentichtum Chicagos er reichen will, febe eine Meine Angeige in die "Abendhoft".

Verkaufsstellen der Abendpost

Mordfeite.

G. C. Putman, 945 Clybourn Ave. Zanders Newsstore, 757 Clybourn Ave. G. A. M. McComb. 635 N. Clark Str. H. Heine, 590% N. Clark Str. Relfenberger, 213 Center Str. Es. Trostensen, 278 E. Division Str. S. E. Nelson, 234 E. Division Str. Paul Valy, 467 E. Division Str. A. W. Triedlund, 282 E. Division Str. A. Zimmer, Mi F. Division Str. H. Koll, 116 Eugenie Str., Ecke Franklin. Viernow, 790 N. Halsted Str. Fred Beisswanger, 149 Illinois Str. H. Hoyer, 362 Larrabee Str. O. Weber. 195 Larrabee Str W. Earnst, 593 Larrabee Str. L. Berger, 577 Larrabee Str. Frau Keller, 316 N. Market Str., Ecke Wendel. K. Schuster, 1561/2 E. North Ave. H. Schimpfky, 276 E. North Ave. Frau Petry, 366 E. North Ave. Peterson, 415 E. North Ave. Frau E. Glasser, 282 Sedgwick Sta. Fran Walting, 294 Sedgwick Str. W. J. Meisler, 587 Sedgwick Str. Miller, W Willow Str. J. Verhaag, Ecke Willow und Larrabee Sta. John Beck, 141 Wells Str. Sutherland Bros., 149 Wells Str. L. Stapleton, 190 Wells Str. J. Buckly, 211 Wells Str. J. F. Holzapfel, 280 Wells Str Frau Walker, 453 Wells Str. Frau A. Becker, 660 Wells Str. C. Taubert. 667 Wells Str. C. Giese, 344 Wells Str.

Mordwestseite.

Henry Brasch, 391 N. Ashland Ava. C. Peterson, 403 N. Ashland Ave. Fred. Decker 412 N. Ashland Ave. John Asmussen, 376 W. Chicago Ava. Chas. Stein, 418 W. Chicago Ave. C. F. Dittberner, 518 W. Division Str. Frau Kray, 220 W. Indiana Str. E. N. P. Nelson, 335 W. Indiana Str. F. C. Browers, 455 W. Indiana Str. Suphus Jensen, 242 Milwaukee Ave. Martin Ackermann, 364 Milwaukee Ave. C. J. Hilgers, 542 Milwankee Ave. Jakob Kurtz, 821 Milwankee Ave. Jakob Kurtz, 821 Milwankee Ave. H. Kemper, 1019 Milwankee Ave. Newsstore, 1030 Milwankee Ave. Frau Miller, 1030 Milwankee Ave. Ch. F. Miller, 1184 Milwankee Ave. Peter Cair, 329 Noble Str.

Südwestfeite.

Brenner, 1½ Blue Island Ave. Math. Krollens, 137 Blue Island Ave. Todtmemm, 128 Blue Island Ave. Ch. Stark, 306 Blue Island Ave. F. Peters, 533 Blue Island Ave.
Brunner, SS Canalport Ave. sstore, 55 Canalport Ave Buechsenschmidt, 90 Canalport Ave Rottburg, 104 Canalport Ave. Frau J. Eberts, 168 Canalport Ave. Eughauge, 45 S. Halsted Str. S. Rosenbuch. 212 S. Halsted Str. Rosenburg, 242 S. Halsted Str. Aug. Schulz, 287 S. Halsted Str. Aug. Schulz, SS S. Halsted Str. J. Newmen. 354 S. Halsted Str. J. Mueller, 550 S. Halsted Str. A. Nickols. 664 S. Halsted Str. Newsstore, 776 S. Halsted Str. Frau Bruhn, 851 S. Halsted Str. Frau M. C. Laughlim, 144 W. Harrison Str. W. L. Covell, 166 W. Harrison Str. L. P. Ballin. 33 W. Lake Str. Aldworth, 54 W. Lake Str. Perry, 193 W. Lake Str. O'Connor, 251 W. Lake Str. Schmelzer, 383 W. Lake Str. J. L. Kosure, 612 W. Lake Sta.
Jenson, 676 W. Lake Str.
Peterson, 758 W. Lake Str.
Leo. Schuck, 1118 W. Lake Str.
Newsstore, 1153 W. Lake Str.
N. J. Moore, 117 W. Madison Str.
Chamberlain, 256 W. Madison Str.
Georg Holt, 367½ W. Madison Str.
Fash, 516 W. Madison Str.
Smith, 10 S. Paulina Str.
Salomon, 275 W. Polk Str.
C. Enghauge, 213 W. Van Buren Sta.
Joe Linden, 295 W. 12. Str.
Theo. Schulzen, 301 W. 12. Str.
Neutel, 630 W. 12. Str. J. L. Kosure, 612 W. Lake Sta Neutel, 630 W. 12. Str. H. Reinhold, 194 W. 18. Str. Ch. Hilgendorf, 184 W. 18. Str. J. Lassahn. 151 W. 18. Str.

Südfeite.

Jacger, 2143 Archer Ave. Fred Bomer, 412 S. Clark Str. Hoer, 2916 Cottage Grove Ave. Dodey & Collins, 3165 Cottage Grove Ave. Simms, 3916 Cottage Grove Ave. Edelstein, 4020 Cottage Grove Ava. Farley, 4302 Cottage Grove Ave. L. Kallen. 2517 S. Halsted Str. W. M. Meistner, 3113 S. Halsted Str. Jos. Pietschmann, 3150 S. Halsted Str. L. C. Fleischer, 3519 S. Halsted Str. Weinstock, 3645 S. Halsted Str. P. Schmidt, 3637 S. Halated Str. C. A. Enders, 2525 Hanover Str. Schacher, 2131 S. State Str. Frau Franksen, 1714 S. State Str. Thomas G. Virchler, 2724 S. State Sts. G. Kass, 2608 Southpark Ave. . Sneyder, 3902 S. State Str. Metz. 3950 S. State Str Frank Wienold, 2254 Wentworth Ave Frank Stroh, 2339 Wentworth Ave.
Frank Stroh, 2116 Wentworth Ave.
John Doyle, 2559 Wentworth Ave.
Johann Zeeb, 3717 Wentworth Ave. Henry Ringe, 116 E. 18. Str. Simms, 123 E. 22. Str. Bulton, 283 E. 22. Str. Sapf, 324 E. 22. Str. Bernhard Horn, 159 25. Place.

Late Diem.

J. Valentin, 1313 Ashland Ave. W. Coohrane, 886 Clybourn Ava C. Rolada, 485 Lincoln Ave. A. Parkhurst, 549 Lincoln Ava. B. Wehmboff, 724 Lincoln Ave. W. H. Ludewig, 759 Lincoln Ava. A. Klinker, 789 Lincoln Ave. G. Hemmer, 1039 Lincoln Ave. A. C. Stephan, 1150 Lincoln Ave. A. S. Egloff, 464 Southport Ave.

Cown of Late. H. Rhein, 5934 Justine Str.

Ch. Birk, 4410 S. State Str. Geo Hunneshagen, 4704 Wentworth Ave. E. Gross, 4056 Wright Str.

Dorstädte. ARLINGTON HEIGHTS, John Behling

AUBURN PARK, Sam. Chudleigh. AUBORA, WM., Wolff, 10 N. Broadway. AUSTIN. Emil Frase. Avondale, Geo. Hodel, Warsaw Ave., nahe Belmont Ave. BLUB ISLAND, Wm. Vanderob.

COLEHOUR, F. R. Miller, Avenue K, zwischen DAVENPORT, IA., Herm. Haak, 1095 W. 7. Sta. DESPLAINES, Louis Fritz. ELGIN, Louis Mengeler, 104 Dundee Ava. ELMBURST, Wm. Meier. GENESEO, B. Lacher. CENTRAL PARK, E. J. Horder. GRAND CROSSING, Peter Preisa. HANMOND, J. A. Hartman. ITASCA. H. Arlenstorf. JEFFERSON PARE, W. Bernhard, Ecke Milwagkee und Lawrence Ave.

KENSINGTON, Chas. Wohlfahrt. LOMBARD, John P. Weihler. MATWOOD, Gust. Dettmering. Morais, R. H. Hauk. OAR PARK, C. Zimmermann, Wm. Wass PALATINE, Bentler Bros. PARK RIDGE, David Mueller. PARKSIDE, Oscar Eckland. PULLMAN, T. P. Strubsacker RACINE, Wis., Wm. Groenke, 1257 Maund Ave. RAVENSWOOD, C. W. Clark. RIVERDALE, F. Ebert. ROSEHILL, Theo. Weber; W. H. Terwilligen SOUTH CHICAGO, F. Milbrath. SUMMERDALE, Lebkuechner TOLESTON, Ch. A. Bormann. TURNER. C. Neltnor WASHINGTON HEIGHTS, A. B. Wiemeles WHEATON, M. E. Jones.

Die "Abendhoft" ift bas anertannt befte

WINFIELD, Februarn and Sohn

Albendpost.

Erfagint täglich, ausgenommen Conntags. herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. 181 Bafhington Str Chicago. Zelephon Ro. 1498 und 4046.

Sahrlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Staaten, portofrei Jahrlich nach bem Auslande, portofrei 85.00

Mebafteur: Frit Glogauer.

3deale und Magenfragen.

llebereinstimmenden Meldungen gu= folge mirb ber nachfte Socialiftencon= greß in Erfurt noch viel gemäßigter fein, als ber Salle'iche mar. Die "Jungen", bie besonders in Berlin gro-Ben garm machten, find bei ben Delegatenwahlen für ben Barteitag ben "211= ten" unterlegen, und Lettere erbliden hierin mit Recht einen ermunternben Buruf ber focialiftifden Maffen, einen voranzugehen. Es ift ben bemährten Führern ber focialbemofratifchen Bartei fcon lange flar geworben, bag biefelbe niemals viel ausrichten wirb, folange fie lediglich im ftabtifchen " Proletariat" murgelt. Nur wegen ber Berfahrenheit bes beutiden Barteimefens vermochten bis jest 20 ober 30 focialiftische Abge= vorbnete im Reichstage irgend welche Rolle gu fpielen. Wenn aber beifpiels: weise bas Centrum fich auflosen und bie vielen Fractionchen zu einer confervatis ven und einer liberalen Bartei fich gu= fammenichliegen follten, fo murben bie Socialisten im Reichstage nicht mehr gu bebeuten haben, als bie Greenbader im ameritanifchen Congresse. Much liegt es auf ber Sand, bag bie eine Million focialiftifder Bahler ber "reactionaren Maffe" von neun Millionen gegenüber auf bie Dauer nicht Stand halten fann. Rach und nach wird bie Regierung fich baran gewöhnen, bei jeber Bahl biefe Ungahl jocialiftifcher Stimmen porque finden, - vorausgesett, daß die Gocialisten nicht felbst entmuthigt werden und gar nicht mehr stimmen, - und fie wird beshalb ben Bunichen ber Gocialiften feine Beachtung mehr ichenten. Wenn alfo bie Bewegung nicht wieber gang und gar einschlafen foll, fo muß ie in meitere Rreise getragen werden.

Deutschland ebenfo wenig wie andersmo auf den Umfturg ber bestehenden Wefellfchaftsordnung vorbereitet. Dag im Lande ber Träumer eine erhebiiche Ingahl von Leuten an einen ibealen Bu= tunftsstaat glaubt, ist burchaus nicht fo überraschend. Im Lande ber Dollar: jager ift es ja auch nicht fo fdwierig, für jeden neuen "Ismus" ein paar hundert= taufend Unhanger gu merben. Die Gache marbe weit meniger Auffehen erregt haben, wenn in Deutschland alle Weltverbifferer ebenfo frei reben burften, wie in ben Ber. Staaten. Indeffen fann es feinem Zweifel unterliegen, daß Die focialiftische Bewegung in Deutsch= land augenblidlich jum Stillftand getommen ift, was mit anderen Worten beigt, bag bas Butunftsftaats= Brogramm für weitere Rreife teine Ungie= hungsfraft hat. Unter biefen Umftanben muß die Partei entweder langfam ger= fallen, ober ihre Agitationsmeife andern.

Doch bie "trage Menge" ift in

Bier liegt ber Rernpunft bes Streites zwischen den Alten und ben Jungen. Lettere erflären, bag bas Pringip nicht bem Stimmenfange geopfert merben burfe. Erftere merfen bie Frage auf, wie man benn etwas erreichen wolle. ohne die Mehrheit des Volles hinter fich zu haben. Die Jungen glauben eben noch, wie jeber Reime ichmiedende Jungling, bag ein feuriger Anfturm genügt, um die Welt aus ben Angeln zu heben. Dagegen haben die Alten burch Griah: rung gelernt, daß alles, was bauernd behauptet merden foll, nur langfam er= worben merben fann, und bag es tho= richt ift, bie Menichheit gegen ihren eigenen Billen gludlich machen zu mol-Ien. Gie gebenten beshalb, mit bem Bolfe por ber Sand nur über bas qu= nadift Erreichbare gu reben. Statt bem beutichen Bauern und Kleinhandmerter bie abstracte Wiffenschaft von Rarl Marr vorzuseben, wollen fie ihm begreiflich machen, wo ihn jest ber Schuh brudt. Die "prattifchen Buntte" ihres Programms follen als Sauptfache betrachtet, und ftatt ber großen Univerfal= medicin follen nur die "Balliativmittel" peridrieben merben.

Gur eine Bartei, Die fich in biefen Brengen halt, ift in Deutschland un= ftreitig ein fehr guter Boben. Der burgerliche Liberalismus ift befanntlich ftart verblagt und hat fein Unfehen ver= loren. Birthichaftliche ober Magen: fragen find an Stelle ber atabemifch: politifchen getreten. 21s Die Bour: geoifie über bie burgerliche Freiheit und sonstige schone Dinge sprach, mar fie fatt. Der vierte Stand bentt an Uns beres, meil er hungrig ift. Bei einer Blafche guten Beines und einer reich befesten Tafel ift ein Gefprach über bie Borguge ber verschiebenen Staatsfor: men außerft anregend und angenehm. Bei Dunnbier und trodenen Bellfartof: feln breht fich bie Unterhaltung mehr um bas Reelle, g. B. um bie Bortreff= lichteit eines frifden Matjesherings und bie Reize einer jugenbfrifchen Maibutter.

Es ift ben Arbeitern, Rleinhandmertern, Bauern und Unterbeamten in Deutschland burchaus nicht übel gu neh= men, bag fie nicht mehr "3beale" in ber Politit fuchen, fondern bie Rlinte ber Gefetgebung in die Sand nehmen wollen, um fich bie Thur gur Speifes tammer zu öffnen. Die Bartei, welche bie Magenfragen obenan ftellt, wird na= turgemäß mehr Bulauf finden, als bie, welche ben neuen Berfaffungsftaat, ober als Erzeugnig ber Evolution" ben fogia: liftifchebemotratifden Butunfteftaat in Musficht ftellt. Dag bie großen Staats: manner und Parlamenterebner in Deutschland bas bisher nicht begriffen haben, ift verftandlich, aber unverzeihlich. Dag bie Arbeiterpolitifer es begreifen und barnach handeln wollen, fpricht für ihre überlegene Rlugheit.

Ginen Saupttrumpf glaubt Die foutzöllnerische "R. D. Gun" burch folgende Fragen ausgespielt gu haben, bie fie an ben Abgeordneten Springer richtet:

"Bie tommt es, bag landwirthichaftliche Berthe überall gebrüdt find, am meiften aber in England, bem Freihanbelslande par "Träat ber McKinlen-Tarif auch bieSchulb

an der Mißernte in Europa?"
"Bie fommt es, baß "Trufts" und Monole auch unter einem Freihandelselemente firen und blühen wie in Großbritannien?" "Bie fommt es, bag bie größten Bermo-en in ben Ber. Staaten gerabe in folden Unternehmungen gemacht worden finb, welche außerhalb ber vom Tarif geschützen

Induftriegmeige liegen?" Die erfte Frage lagt fich bamit beant: worten, daß die behauptete Thatsache unmahr ift. Denn die "landwirthichaftlichen Werthe", worunter wohl bie Grundeigenthumsmerthe ju versteben fein werben, find in England feineswegs mehr gedrudt, als auf bem europäischen Festlande. Frage Dlo. 2 ift blobfinnig, weil noch Diemand behauptet bat, bag ber McRinlen'iche Tarif an ber europai: fchen Migernte schuld ift. Frage No. 3 beruht wiederum auf einer Luge, weil bie Trufts in England nachweislich Auftrag, mit ihren Bestrebungen wader | nicht bluhen und wegen bes vollständig unbeschränkten ausländischen Mitbemerbes auch nicht bluben tonnen. Dasfelbe gilt von Frage Ro. 4, benn außer ber Stanbard Dil Banbe, bie burch ein "natürliches Monopol" gefchütt ift, und ben gang gewöhnlichen Dieben a la Goulb, hat in ben Ber. Staaten feine Claffe folche Bermogen angesammelt, wie bie Claffe ber Schlotjunter vom Schlage Carnegies.

So fteht es um bie glangenbe Beweisführung ber Raubgollner!

In der Runft der Beweisführung werben bie Raubzöllner nur noch von Prohibitioniften übertroffen. ben "Staatsprobibition". fagte 3. B. bie Brafibentin ber driftlichen Temperengfrauen von Jowa am Montag auf ber Staatsconvention jenes Bundes, "tann niemals erfolgreich fein. Bir muffen ben gangen Getrantehandel burch nationale Brobibition gerftoren laffen,

bevor irgend ein Staat, eine Stadt ober

eine Gemeinde fich vor feinen Berhee:

rungen ficher fühlen fann. " Rachdem alfo ber Rachweis erbracht ift, bag die Zwangsmäßigteit fich in einem vorwiegend aderbautreibenben Staate wie Roma felbit mit ben nieber= trächtigften Gewaltmitteln nicht burd): führen läßt, bilbet fich bie fluge Dame ein, ban ber Berfuch auf einem noch viel größeren Gebiete, mit einer viele taufend Meilen langen Grenze und einer Daffe gewaltiger Stäbte unbedingt gelingen mußte! Das ift gerade jo, als ob ein Erfinder fagen wollte: "Ja, auf einem ftillen Teiche ichwimmt mein Schiff nicht, aber im fturmgepeitschten Meere wird es fich vortrefflich bemähren."

Lofalbericht.

Das "Evening Journai" auf 81,. 800,000 Echadenerfag verflagt.

Im Rreisgericht wurden gestern bas Chicago Evening Journal" und beffen Berausgeber, John R. Wilson auf 81,= 800,000 Schabenerfat wegen öffentlis cher Beleidigung vertlagt. Rachftebend benannte Korporationen und Berfonen beabsichtigen fich in obige Gumme wie folgt zu theilen: United States Gugar Refinery \$1,200,000; Thomas M. Jebb, William T. Jebb und William B. one one Die Olone iff bie Folge ber Beröffentlichung eines Befuches um einen Ginhaltsbefehl, welcher am Dienstag burch Gilas 2B. Betit im Bundesgericht eingereicht murbe. Betit wohnt in Beninfvanien und ift Mitbefiber ber "Uniteb States Starch Borts" in Wautegan. Wie er in dem ermähnten Gefuch angiebt, verleiteten ihn die Befiber ber U. G. Gugar Refinern, bes beutende Rapitalien in ber Stärkefabrit angulegen, indem jene ihm weis machten, bag fie im Befit neuer Batente für bie Bereitung trodener Starte feien. Diefe Patente follen fich fpater als alt und werthlos ermiefen haben und Betit erfuchte um jenen Ginhaltsbefehl, um die Ausgabe von Aftien im Betrage von \$100,000 gu verhindern.

Mis Grund für die Gchabenerfattlage wird angegeben, bag bas "Evening Journal" fich nicht barauf beschränft hat, ben Wortlaut bes von Betit eingereichten Gefuches zu veröffentlichen, fon= bern bem Bericht verleumberifche Bemerkungen bingufügte. Unter Unberem murbe bie "U. G. Gugar Refinerie" mit ber New Yorker "Friend Sugar Refinern" verglichen, welch' lettere befanntlich ein notorifches Schwindelun= ternehmen mar.

Jahresversammlung der Militar. Merate.

Dr. John Rauch prafibirte in ber gestern abgehaltenen britten Jahresver= fammlung ber "Illinois Army and Mavy Medical Affociation". Die Situng fand im Grand Bacific Sotel ftatt. Gegen 40 neue Mitglieber mur= ben aufgenommen. Die Organisation murbe gegründet, um bie Mergte, melde mahrend bes Rrieges in ber Armee fo= mohl, als auch in ber Flotte bienten, naher aneinander gu bringen. Es wird beabsichtigt, bie Berbindung gu einer nationalen zu machen.

Sower verlett.

Der im Saufe Dr. 5102 Choolftr. wohnhafte Bauarbeiter John Philpot murbe geftern Abenb, als er in einem Reubau an ber Stewart-Ave. und 71. Str. arbeitete, ichwer verlett. Gin folecht befestigter Balten fiel ihm auf ben Ropf und verlette die Birnicale.

Rollt in den Flug.

Gin Safenarbeiter, Ramens Charles Murray rollte geftern Abenb, als er in ber Rahe ber Ranbolph = Str. Brude eingeschlafen mar, in ben Glug, murbe indeffen burch einige Schiffer noch rechts zeitig vor bem Ertrinten gerettet.

Beftrige Unglüdefälle.

Die Brant-feier fordert gahlreiche

Die Langfinger-Innft und Die Polizei.

Den ungeheueren Menschenmaffen gegenüber, melde geftern Rachmittag ber Rordfeite zuströmten, um Beugen ber Festlichkeiten beim Grant=Monument gu fein, ermiefen fich bie porhandenen Ber= fehrsmittel als weitaus ungureichend. Die fammtlichen nordmarts gehenden Rabelbahn-Büge fahen in ben erften Rachmittagsftunden wie manbelnbe Baringstonnen aus und Sunderte von Menfchen, Die auf feinem ber Wagen auch nur einen Jug breit Raum mehr finden fonnten, mußten gu Fuge nach

bem Lincoln Bart pilgern. Leiber ging es, wie bas ja porauszu= feben mar, bei bem riefenhaften Berfehr nicht ohne Ungludsfälle ab. Ueber einen folden, ber fich um 1 Uhr im La Galle Str. : Tunnel ereignete, haben mir bereits gestern berichtet. Rach 2 Uhr perungludte ebenfalls im La Salle Str. Tunnel ein etwa 23jabriger Mann, Da= mens G. B. Bants, ein im Saufe No. 886 28. Sarrifon Str. wohnhafter Blumber. Der Ungludliche fiel von einem überfüllten Stragenbahnmagen und tam unter bie Raber. Es murbe ihm ber linte Jug abgefahren, außerdem erlitt er vielfache Anochenbrüche. 2118 man ihn hervorzog, war ber Mann eine Leiche. Die verftummelten lleberrefte wurden nach Rlaners Morgue gebracht.

Ungefahr um biefelbe Beit ftieg im Bafhington Str. - Tunnel ein Madifon Str. - Bagen mit einem Divifion Str. -Wagen gufammen, mobei ber Saufirer Wolf Fischbach, No. 1798 N. Afhland Ave. wohnhaft, ju Boben geschleubert und fchmer verlett murbe.

Gin zweiter Busammenftoft ereignete fich gegen 3 Uhr zwischen zwei Clark Str. : Bagen. Der eine Gripman er= litt babei fcmere Berletungen. Bei einem britten Bufammenftoge im La Salle Str. Tunnel murbe 21. R. Dref: fer, Do. 147 B. Dhio Str. mobnhaft, am Rnie ichmer verlett. Der Berungludte, welcher bei ber Northwestern Bahn als Nachtmächter bedienftet ift, murbe in feine Bohnung gefchafft.

Muf andere Art verungludte ber No 1424 Wabajh Ave. wohnhafte Gaft: wirth Josef Gincei, welcher fich bie Enthüllungsfeierlichteiten hoch gu Rog anfeben wollte. Gein Pferd glitt aus, fturgte gu Boben und ber Reiter brach ben Tuk.

Deben ben ernften, fehlte es auch nicht an folden Unfällen, welche einen tomis ichen hatten. Bu biefen gehört ber Unfall, welchen ein Musiter ber ftanbi= navifchen Rapelle erlitt. Der Drofch= fentutider 21. Samuel mar nämlich mit der Deichsel seines Wagens in bas große Trombon bes Mannes gerathen und hatte biefes Inftrument gertrum= mert. Derfelbe Ruticher carambolirte auch mit bem Bferbe von Maricall DI= ftrup von ben banifchen Beteranen, ber babei ichnobe ju Falle fam.

Bahlreiche Entgleifungen von Rabelmagen, die fich an verschiedenen Stellen ereigneten, verliefen ohne meitere Un= fälle, allein die Stockungen, welche bas burch im Berfehr hervorgerufen murden, machten fich überaus unangenehm bemertbar.

Gin 14jahriger Junge Ramens Frit Brandner, melder in ber Druderei ber "Rational Reitung" beschäftigt mar, murde in einem im Gebaube befindli: den Frachtaufzuge getöbtet. Es ift nod nicht festgestellt, auf welche Beife ber perungludte. Geine Mutter wohnt an ber Salfted, nabe ber Benry

Gleichfalls in einem Aufgug verungludte ber Do. 88 Front Str. wohn= hafte Arbeiter Gobifensti. Er mar in ben Aufzugsichacht in Edert & Smans Dinble gefturgt und hatte ben fuß ge= brochen. Es mirb befürchtet, bag bas Bein abgenommen werben muß. Rabllos find bie Diebftable, melde

gelegentlich ber geftrigen Menschen= Unfammlung von mehr oder minder geübten Taidendieben perübt murben. In ber Central-Station befinden fich fechzehn folder Gauner, die, als ber Gefraug Die Late Front paffirte, bei ihrer Thatigfeit von Gebeimpoligiften ertappt und festgenommen murben. Unter ihnen find Did Barren, Edward Sarper und Dite Shevlin, brei ber Behorde mohl=

bekannte Enbjecte. Un ber Ede von Abams Str. und Michigan Ave. wurde John 23. Allen in bem Mugenblide festgenommen, als er einem bort ftehenben Manne bie Uhr "gezogen" hatte. Leiber verfcmand ber Bestohlene in ber Menge.

Bon zwei Frauen R. 3. Toben und Sufan Bowell murbe ber Boligei angegeigt, bag ihnen, als fie aus bem Lincoln Bart gurudfehrten, eine Sandtafche mit \$1000 in Golb, einer golbenen Uhr und anderen Werthfachen, Die fie leichts finniger Beife in bas Gebrange mitges nommen hatten, geftohlen worden fei.

Bolltommen vergebens hatte fich Das niel Grant, ber aus Danton, D., gefommen war, um bie Enthullungsfeiers lichkeiten gu feben, nach Chicago be= muht. Er betheiligte fich am Fuße ber Ban Buren Str. an einer bort im Bange befindlichen Barthie "Rummels blättchen", mobei er \$20 verlor. Den Reft feines Bermögens, \$50, entrig ibm einer ber mitfpielenben Strolche, ber bamit in ein Boot fprang und auf ben Gee hinausfuhr. Die Bolizei thut ihr Möglichftes, um Grant, bem verungludten Grant-Enthusiaften, fein Geld wieber gu perichaffen.

War genug beftraft.

William Biefemann murbe geftern bem Richter Lyon unter ber Untlage ber Truntenheit vorgeführt. Er hatte am Tage zuvor ichlechten Fufel in folder Menge genoffen, bag er fpater von ber Brude an ber State Str. aus in ben Flug taumelte und nur mit Dube vom Tobe burch Ertrinten gerettet murbe. Der Richter legte bem Ungetlagten bie Frage vor, ob er Flugmaffer gefchludt habe. Als Biefemann bies bejahte, meinte ber Richter, baß er genug bestraft fei, und ließ ihn laufen.

Lefet Die Sonntags-Beilage ber "Abendhoft". | Lefet Die Sonntags-Beilage ber "Abendhoft".

Unfer Bflafter.

und Granit-Kleinschlag.

Ihre Borguge. Die ftäbtifden Beborben beabfichtigen im tommenden Jahre gang außerordent: liche Aufwendungen für Stragenpflafterungen gu machen. Es find bereits große Contracte abgeichloffen und für andere find Angebote eingefordert mor= ben. Gang besondere Mufmertfamteit mirb ber Qualitat bes ju vermenbenben Materials gefdentt merben.

Rach ben hier gemachten Erfahrungen ift man geneigt, bie Granitpflafterung für bie befte, und vermöge ihrer Dauerhaftigfeit, auch für die billigfte gu halten. Maerbings find bie Roften ber erften Bflafterung mit Granit erheblich höher als bei ber Bermendung ber übri= gen bier üblichen Materialien. Die Borguge find aber andererfeits auch un= verfennbar, benn außer ber Dauerhaf= tigteit, bietet bas Granitpflafter ben Bferben eine fichere und ebene Laufbahn ten murbe von der Firma Linder & und ift auferbem mit verhaltnigmäßig geringem Aufwand von Muhe und Ro= ften rein au balten.

Dem fleingeschlagenen Granit bat als Material für Die Beschüttung ber chauffirten Strafen auch ber früher viels fach verwandte Raltstein weichen muffen. Der Granit liefert eine viel ebenere, bauerhaftere und por allem weniger ftaubige und fcmubige Chauffeeflache, als alle fonftigen bisher zu biefem 3mede verwandten Rleinschläge. Die Unlagetoften für biefe fogen. macabamifirten Strafen betragen, je nach ber Tiefe bes Strafenbettes, bei Berwenbung beften Materials \$1.25 bis \$1.75 pro Qua: bratparb. Die Reparaturtoften find bei guverläffiger Arbeit mahrend ber erften Sahre minimal. Der Dichigan Boulevard pon ber 47. bis gur 63. Str. unb bie 51. Str. pom Drerel Boulevard bis jum Gee erhalten Granit-Chauffirung.

Much bie Pflafterung mit Ceberbloden hat ihre Bortheile und bemahrt fich na= mentlich bei lehmigem Unterboben recht gut. Die Legungstoften betragen burch: chnittlich \$1.25 per Quabratyard. Die Dauerhaftigfeit bes Bolgpflafters ift allerdings eine beschränftere, es icont aber bekanntlich mehr als jebes andere bie Bferbe.

Die Pflafterung mit Biegelfteinen ift in Chicago noch wenig versucht, fie burfte fich bei bem ichweren, bier vertehrenden Suhrmert auch taum bemah=

Dagegen find neuerdings mit Asphalt umfangreiche Berfuche gemacht worden, bie allfeitig ben größten Beifall gefunben haben. Die asphaltirten Stragen find eben, glatt und febr fanber, nur burften fie bei ber heutigen Stragenbau= art mohl taum bie Paffage ichwerer Lastfuhrmerte vertragen. Mußerbem haben fie ben Nachtheil, bag fie im Binter, namentlich bei plöglichen Froften, fehr glatt werden und in Folge beffen bie Pferbe leicht gum Sturgen bringen.

Die Sauseigenthumer, welche bem= nächst vor bie Frage geftellt werben, welchem Bflaftermaterial fie für ihre Strafen ben Borgug geben wollen, mogen ihren Entichlug recht reiflich über= legen, benn jede Methobe hat ihre Bor= Strafen ftellt eben an bie Bflafterqua: lität besondere und eigenartige Un= fprüche.

Berband der Berficherunge. agenten.

Die 20. Jahresversammlung er foften. öffnet.

Die 20. Jahresversammlung bes Berbandes ber Berficherungs-Aigenten bes Rordmeftens murbe gestern im Grand Pacific Botel in Gegenwart von etwa 200 Delegaten und unter Borfit bes Prafidenten S. C. Edby eröffnet. Mus bem gur Berlejung gebrachten Jah: resberichte ift zu entnehmen, bag ber Berband, melder vor 20 Jahren mit 15 Mitgliedern begrundet worben mar, heute 53 Directoren, 7 Bilfsbirectoren, 5 Brafibenten und 250 Special-Mgenten ber verfdiebenen Gefellichaften gu feinen Mitgliedern gable. Im abgelaufenen Jahre murben von ber Bereins-Raffe \$1668 eingenommen und \$1594 veraus: gabt. Der Prafibent erörterte fobann eine Reihe von Fachangelegenheiten und gab endlich befannt, ban bie angefündig= ten Bortrage für eine fpatere Beit ver= Schoben feien, bamit bie Delegaten Geles genheit hatten, fich an ben Grant-Feiers lichteiten gu betheiligen. Bon Geite ber General-Agenten Chicagos erging an bie Delegaten eine Ginlabung zu einem am Freitag Abend ftattfindenben Ban: fett. Mit ber Erlebigung ber eigentlis chen Gefchäfte murbe heute begonnen.

Zurnerifdes.

Der Turnverein "Columbia" bielt geftern Abend feine regelmäßige Berammlung ab und mählte nachstehend benannte Turner als Beamte:

Erfter Sprecher, Robert Pappenberg; Zweiter Sprecher, Beter Schneiber; Prot. Schriftwart, Otto Elfe; Correfp. Schriftwart, August Riesling; Raffirer, Friedrich Grime; Schabmeifter, Grib Rrufe; Bibliothetar, Robert Rafpohl; Turnrathe, Robert Elfe und Beter

Comite für geiftige Beftrebungen, John Neuman und Muguft Riesling.

Schneiber;

Das Sallen-Comite melbete, bag ber Bau ber neuen Turnhalle an der 63. nahe ber Carpenter Str. im Bange ift und die Salle in ungefähr 2 Monaten | bem icon mindeftens ein halbes Dutend fertig fein wirb. Das Comite für geis tige Bestrebungen murbe beauftragt, in nächster Beit eine geistig = gemuthliche Berfammlung zu arrangiren, worauf die Bertagung erfolgte.

Lebensmude.

Ein übelberüchtigtes Frauengimmer, Namens Amalia Jacobson, No. 391 State Str. wohnhaft, beging gestern Gelbftmorb, indem es eine Dofis Laudanum ju fich nahm.

Die Reltausftellung.

Branitsteine, Cederholz, Usphalt Bergebung der Contrafte fur die Ein greifer Mufifer ichlagt einen Maschinen-Balle.

herrn Bermuths Abidieds:Telegramm.

Der Chef bes Bau = Departements, Burnham, eröffnete geftern bie einge= gangenen Bewerbungen um bie für Gr= richtung bes Dafdinen- Gebaubes auf bem Weltausstellungsplat ju vergeben= ben Contrafte. Das Sauptgebaude wird 500 Fuß breit und 850 Fuß lang, und ein dazu gehöriger Unbau 420 Fuß breit und 550 Gug lang fein.

Folgende Forderungen murben ge= ftellt: Bon ber Brobit Conftruction Comp. " für Musführung ber Bimmer: manngarbeit \$358,217; von Reily & Barter für Unftreicher: und Glaferar= beiten \$10,693; von ber "Staff Decorating Co." für augere Befleibung Des Gebäudes und becorative Arbeiten \$159,000; von Louis Biegler für Bebachung \$118,000. Die niedrigite for: berung fur Musführung ber Gifenarbeis reigen, mit feiner ichmeren Rrude einen Siefer gemacht, welche nach ber Rate von 3,7 Cents pro Pfund berechnet ift. 3. A. McGonigle ans Leavenworth, Ranf., will bie Bimmermanns:, Glafer: und Dachbederarbeiten für gufammen \$318,000 übernehmen. Die Contrafte werden noch im Laufe bes heutigen Ta=

ges vergeben. Der beutschländische Bevollmächtigte Berr Bermuth, hat fich geftern in Dem Dort eingeschifft, um nach ber Beimath gurudgureifen. Buvor fanbte er folgenbe Abichiedsbepeiche an Berrn Bater, ben Brafidenten bes Beltausftellungs= Direttoriums: "Bevor ich abreife, halte ich es fur meine Bflicht, Ihnen meinen beften Dant ju fagen fur bie Gaftfreundschaft, Die Gie mir erwiesen haben und ebenfalls ben Beltausftellungs: Direttoren au banten für ibre bereits millige Unterftusung und ihr liebens: murdiges Entgegentommen. Empfan= gen Gie bie Berficherung, bag ich nach Rraften versuchen merbe, Die Chicagoer Beltausstellung ju einem Erfolg ju

Und an General : Director Davis fanbte Berr Wermuth eine Depefche folgenden Inhalts:

"Che ich die gaftlichen Geftabe Ameritas verlaffe, möchte ich Ihnen noch einmal für bie mir ermiejene Bute banten. Die vergangenen Tage merben in mir ftets Die angenehmften Grinnerun= gen machrufen, und die Energie, mit ber Sie alle Angelegenheiten erledigt haben, werden mir bei ber Bollendung unferes Unternehmens von großem Berthe fein. Empfehlen Gie mich gutigft ben verichiedenen Departements-Borftebern und allen anderen Berren, mit benen ich bie Chre hatte, in Berührung gu fommen. "

Inftallations-Gefretar Birich ift gc= ftern nach Orlando, Fla., gereift, um einer bort gu Gunften ber Beltausftellung ftattfindenben Convention beiguwohnen. Das Staatsgefet von Glo: riba verhindert bie bortige Legislatur, irgend welche Bewilligungen ju machen. Die Convention ift nun einberufen mor= ben, um gu berathen, auf melde Beife \$50,000 bis \$75,000 für bie Beltaus: ftellung aufgebracht werben tonnen.

Depeschen aus Laufing, Mich., melben, bag bort febr ruftig fur bie Belt= theile und ber Bertehr in ben einzelnen ausstellung gearbeitet mirb. Michigan wird hauptfächlich Acerbaus und Forfts cultur= Erzeugniffe ausftellen.

Gud-Datota beabsichtigt, ein Gebaube auf dem Beltausstellungsplat gu er= bauen, bod barf baffelbe nach einem Widerfette fich einem Boligiften. Beichluß bes für Diefen 3med ernannten

"Abendhoft," tägliche Auflage über 34,000.

Deutsches Theater. Um nachften Conntag wirb bie vier-Mannstädt gur Aufführung tommen. Das überaus luftige Stud murbe ichon früher hier mit großem Erfolg gegeben. In demfelben wird fich Grl. Justine Wegener, die neuengagirte Soubrette, gum erften Male bem Chicago'er beuts iden Bublitum porftellen. Die Runft= lerin ift vor einigen Tagen in Milmaus fee jum erften Male aufgetreten und hat bort vielen Beifall gefunden. "Der Stabstrompeter" mird von Ernft Gichmeibler in Ggene gefest. Machitehend geben wir die Rollenvertheilung:

Kinguf Mampe, Konditor Rean Wachsner Eda, teine Frau ... Ju fi in e Wegen er er Dorden, feine Sawesser Bertha Baltenskabt Umaite, sein Dinholi ... Gerfrud Berric Morth Werner, Skidstrombeter Gustav Harber Wittme ... junge Wittme ... Margarethe Reumann Wappe. Ernik Gichmeister Lon Borowsty ... Waldemar Sporteder Mommer Cherabuellationsderkolds Non Vorowsty. Baldemar Sporleder Wimmer, Cherappellationsgerichts Sefretor. Stogmund Seig Frau Wimmer. Dedwig Vertuger Lebmann. Pefferfüchler. Theodor Kechtel Frau Lebmann. Wictoria Wartham Scholis Vehreit, Aboli Vehrer Frau Tedmann. Mold Vehrer Frau Vedmann. Mold Vehrer Frau Schmalben Lebmann. Mold Vehrer Frau Schmalben. Mold Vehrer Frau Schmalben. Wich Wieder Untonius, Diener. Dermann spirchöhrung Ein Schulferjunge. Offile Witglieder eines Wegirtsvereins.

Beit: Gegenwart. Ort der Handlung: Werlin.

Gin Betzelt gerftort.

In Folge einer Gafolin-Explosion in bem Belt an ber Ede ber Martet Str. und Chicago Ave., in welchem bie "Chi= cago Evangelization Society" ihre Be: betsversammlungen abhielt, brach geftern Nachmittag ein Feuer aus, burch welches bas Belt vollständig zerstört murbe. Schaben \$600, - feine Berficherung.

Cheliche Streitigfeiten.

Der Zwift zwifchen ben Cheleuten Morit und Unnie Rognid fteht minbeftens einmal allwöchentlich auf bem Ralender bes Richter Geverson. Dach= Mal Rlagen eingebracht und über beibe Theile icon Friedensburgichaften ver= hangt wurden, verlangte Frau Rognid gestern abermals die Bestrafung ihres Gatten, weil er fie angeblich an ber Ede von Day Str. und Chicago Ave. ges ichlagen hat. Die Berhandlung nahm mindeftens eine Stunde in Anfpruch und enbete mit ber Freifprechung bes anges flagten Chemannes.

Auher ber "Rew Porfer Staatsgeitung" hat tein beutich-ameritanifches Blatt fo vielo Leine Angelgen, wie die "Abendhoft".

Im Jabaoen.

Knaben nieber.

Der Berlette in Bebensaefahr.

In ber Boligei-Station an ber Marwell Str. wird gegenwärtig ber verfrup: pelte, 63 Jahre alte Duniter Charles Sahn unter der ichmeren Untlage in Untersuchungshaft gehalten, Dem 9jah: rigen Frant Meger von Ro. 473 Gub Salfted Str. eine fehr gefährliche, viel= leicht tödtliche, Berletjung beigebracht zu haben.

Sahn geigte gestern Rachmittag um 5 Uhr vor der Bormarts Turnhalle. Die Turnftunde fur eine Schulertlaffe mar gerade vorüber, und bie Anaben: ichaar machte ben alten Dann gum Bielpuntte ausgelaffener Scherze. Der Beiger ertrug bie Belaftigung, bis ihm ber fleine Meyer bas Inftrument entrig.

Da rig bem Greife ber Gebulbfaben und im Sabgorn ließ er fich bagu binmuchtigen Sieb nach feinem fleinen Qualgeift zu tuhren. Leiber traf er nur zu aut, benn mit einem lauten Muf= fchrei brach ber Junge gufammen, um nicht wieber aufzustehen.

Sobalb Bahn bas Unglud fah, mels des er in feiner Leibenschaft angerichtet hatte, versuchte er fortzuhumpeln, murbe indeg nach turger Flucht von einem ibm nachsehenden Polizisten verhaftet.

Das bedauernswerthe Rind murde in die elterliche Wohnung befordert, mo ein fofort gu Bilfe gerufener Argt einen Bruch ber Schabelbede conftatirte und bie Berlegung als eine überaus gefähr= liche bezeichnete.

Rury und Reu.

* Unter ben Aufpigien ber Goethe-Loge, No. 26 bes Orbens ber Ber= mannsföhne, findet morgen Abend in Ropfs Salle, Ede ber Blue Island Ave. und 14. Str. eine öffentliche Ber= fammlung ftatt. Bei diefer Belegen= beit merben neue Mitglieber ausnahms: meife für einen Dollar Gintrittsgelb in ben neu reorganisirten Orben aufge: nommen.

* Edna Bodge, Friedrich Schwarz und Florence Riber, Die legtere 1' Rahre alt, murben gestern bem Richter Glennon unter ber Anflage bes unor: bentlichen Betragens vorgeführt. Das Trio mar in früher Morgenstunde in bem Saufe Do. 515 Babafh Abe. per= haftet worden. Florence murbe unter einer Strafe von \$100 nach bem .. Erring Bomans Some" gefandt. Edna Sodges erhielt eine Strafe von \$25 und Schwar; eine folde von \$3 judiftirt.

" Die Globe Savings Bant, 225 Dearborn Str., ftellt Beit: Certificate aus, die Binfen tragen.

* Im Buffande ber Truntenheit be-Schimpfte John Lind geftern Nacht an ber Milmautee Ave einen Poliziften und wurde hierfur mit \$5 bestraft.

* In bem von William Rirlen bewohnten Saufe Mo. 3153 Bermont Ave entstand gestern Racht gegen 5 Uhr ein Teuer, welches einen Schaben von \$400 verurfachte. Der Gigenthumer ift perficbert.

" Noe Mancott und B. Mafterjon, die beiden Laufjungen, von welchen wir bereits geftern berichteten, bag fie Bafte bes Fremont : Dotels beitohlen haben, murden um je 810 beftraft.

geftern Geo. Morriffen por Richter Ges perjon. Er fam in ber Racht an ber Ede von Roble- und B. Inbiana Gir. mit einem Poligiften in Streit und foll benfelben angegriffen und an ben San: ben perlett haben. Der Richter fprach den Mann von der Unflage megen Un= attige Boffe "Der Stabstrompeter" von | griffs frei, verurtheilte ihn aber, weil er fich ber Unordnung bes Polizisten, beim gu geben, widerfest hatte, gu einer

Die Bechtofragen werben beantwortet wen Julius Goldgier, 168 Mandolph Wei.

D. B. Solen Gie fich Ihre Brieficaften n der Geichalts-Office ber "Abendpoft" ab. Bir haben ben gall jehr genau unter-Derfelbe ift für uns vollständig er-

Bermutterarbeiter. herrn Sigmunb Brivatwohnung befindet fich Ro. 70 if Strage.

D. S. Das Grant-Dentmal hat Alles in Milem \$50,000 gefoftet, welche Summe jum Theil burch gehn-Cents-Beitrage in furgefter Beit aufgebracht murbe. Fr. 23. Der Ronig von Breugen be-

ommt, wie wir ichon mehrmals constatirt haben, als beuticher Raifer auch nicht einen Bfennig Gehalt. R. 23. Samburg hat nach bem neueften Cenfus inclufive Borftabte 570,534 Gin=

mohner. DR. R. Gie fonnen baraufhin ausziehen. John Dt. Der Sauswirth fann Ihnen nicht perbieten.

3. B. Ontel und Richte fonnen einan-ber in Buinois nicht heirathen.

3. De 28. Reiner von Beiben hat unter allen Umfranden Recht. Bu vollft ans bigen meteorologischen Forschungen gehört bie Beobachtung ber höheren und ber nie-beren Luftichichten, fowie auch Feftftellung ber Einfluffe, welche die jeweiligen flimatifchen Berhaltniffe und die allgemeine Beichaffenbeit des Bobens ausüben. Man hat Better= beobachtungestellen auf Sohen, in Gbenen, an Ruften und auf bem Baffer. (Ruftenfta: tionen und maritime Beobachtungsftellen.) In gebirgigen Gegenben allerdings merben In gebrigigen Gegenben auerbings weiben bie regulären Betterwarten fiets auf hochge-legenen Stellen errichtet, ba sonft bie Re-fultate ber Beobachtungen sich naturgemäß über ein zu kleines Gebiet erstreden murben, und locale Ginfluffe ju fehr in Betracht famen; boch auch bort burfen bie localen Berbaltnisse, die niederen Luitströmungen und die Bodenbeschaffenheit nicht ganz über-sehen werden. – Für aftronomische Zweck-wählt man fiels möglichst hoch gelegene Be-

Sheidungeflagen.

obachtungspunkte.

Die folgenben Geibungsflagen murben gestern eingereicht: Frant & gegen Rate Sarbn, wegen Chebruchs; Maria gegen Gbner, wegen Trunffucht; Liggie jegen Billiam Foffer, wegen boswilligen Berlaffens, Marguerite gegen Fred Beigle, wegen Graufamteit.

Berlangte, Gefudt., Bertaufe., Mietha-und alle anderen fleinen Angeigen in ber "Abendpoft" bleiben felten ergebniftes.

Gin Gegen.

Die Taufenden von Perfonen, welche die Cosmopolitan Dispenfary besuchen, beweisen uns, um einen landläufigen Musbrud gu gebrauchen, daß daffelbe',,einem lange gefühlten Bedürfniß abgeholfen hat". Ungleich so vielen anzeigenden Spezialisten, welche eine beftimmte form von Krankheiten gu curiren porgeben, ift die Cosmopo. litan Dispensary ein medizinisches und wundarztliches Institut mit einem Stab ausgezeichneter Merzte für die Behandlung aller Urten von Krankheiten. Jeder Urzt ift ein Spezialist in seinem besonderen fache, welcher Umftand dem Datienten eine beffere und geschicktere Behandlung fichert, als wenn er feinen fall einem 2lrgt unterbreitet, deffen Aufmerkfamkeit getheilt ift zwischen bunderten von verschiedes nen Leiden, von Mafern bis gur Schwindsucht.

Der Zwed der Dispenfary ift, den Leidenden die beste arztliche und mundarztliche Bilfe und Befchid. lichkeit angedeihen zu laffen bei den möglichst niedrigen Auslagen. Die Patienten haben den Dortheil der Confultation mit dem bollftandi: gen arstlichen Stab, wenn die Schwere des falles folches erheischt, und zwar ohne ertra Kosten.

Wir beziehen uns auf jede einzelne in Behandlung befindliche Person. Auswärtigen Patienten wird brieflich unentgeltlich Musfunft gewährt.

Confultation frei für biejenigen, die fic in Behand-lung geben. Alle Debigin geliefert und baburch bie Noothefergebühren gehart. Spreibt um Sumptome-Formulare. Sprecht vor ober ichreibt an bas

OSMOPOLITAN

Nordoft Gae Babaff Ave.n. Madifon St. Offen taglich bon 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Mbenbs. Conntags 914 bis 4 Uhr Nachmittags.

Fefte und Bergnügungen.

"frohfinn."

Seute Abend findet bas von uns bereits mehrfach ermahnte Concert bes beliebten Gefangvereins "Frohfinn" in Freibergs Opernhaus ftatt, bei meldem folgendes Programm gur Durchführung

gelangen foll: Erfter Theil.

Erster Lheil.
2. Lieb' Eislein Frohsinn.
3. Lieber für Godran.
3. Fran Nechtigan Taubert bi Untern Machandeibaum Godänder Kavier zu ver ganden,
Spaniste Tänige Woszfowski
Derren denry Schonefeld und Germann Pielfd.
5. Im Elarn.
Fyär Barrion-Seld, Mannerchor und Orchefter.
Gere Schröber und Frohsinn.

6. Ordefter. 3 weiter Theil. 7. Meine for 6. Ordester.
7. Under six Sopran,
18 Norlag.
19 Norlag.
19 Norlag.
19 Norlag.
19 Norlag.
19 Norlag.
10 Cauber
10 Giegesgefang der Deligner.
10 Ciegesgefang der Deligner.
10 Ciegesgefang der Dentsches.
11 der Rendester.
12 Optional Sperice.
13 Optional Sperice.
14 Optional Sperice.
15 Optional Sperice.
16 Optional Sperice.
17 Optional Sperice.
18 Optional Sperice.
19 Optional Sperice.
20 Optional Sperice.

Dirigent, Benry Schonefelb. Die mitmirfende junge Dame, Frl. Margarethe Goes, ift eine Runftlerin, bie bier, in Frantfurt a. Dt. und Baris ihre Studien gemacht und feither im

In: und Austande große Erfolge erzielt Schweizer Männerchor.

Brands Salle wird am nachften Conntag ber Coauplat einer glangen= ben Weierlichfeit merben. Der bemahrte "Schweizer Dlannerchor" gibt nämlich feinen gahlreichen Freunden wieder eines feiner ftets mit fo großem Beifall aufges nommenen Concerte. Das Programm ift, wie nicht anders zu erwarten, mit feinftem Geschmad jufammengeftellt und umfaft eine ftattliche Ungabl gemählter Chor: und Golo: Partien. Das beliebte Quartett . Albenrosli" bat feine active Mitwirtung freundlichft jugefagt.

"Gut Beil!" Um Conntag, ben 11. October, veranftaltet Die Gefangsfeftion "Lieberfrang" bes Turnvereins "Gut Beil" in Emers Salle, Ede Belmont Ave. und Ballace Sir. in Avondale, ein großes Concert mit Ball. Dea Befuch verfpricht ein außerordentlich ftarter gu merben, ba eine Angahl von Bereinen ihr Ericheinen in Corpore zugefagt hat. Alle Bors bereitungen find mit Umfict und Gorge falt getroffen und laffen ein glangent

erfolgreiches Fest erwarten. Schleswig-holsteiner Sangerbund.

Der Schlesmig = Solfteiner Ganger. bund veranstaltet am Gonntag, ben 11. October, in Dondorfs Salle ein großes Concert mit barauffolgenbem Ball. Das Programm ift mit großem Gefchmad gufammengestellt und verfpricht einen gediegenen musitalischen Genug. Die Reierlichteit nimmt um 3 Uhr ihren Uns fang. Turner und Ganger haben gegen Borzeigung ihrer Mitgliedstarten freien Gintritt.

Kegel-Klub "Alle Meun".

Der Regel-Rtub "Alle Reun" hielt am Sonntag, ben 4. October, fein viertes monatliches Medaillen-Regeln ab, wobei folgende Mitglieder anwesend maren, und John Balm als Sieger hervorging. Jedes Mitglied icob 50 Rugeln, mit nachfolgendem Ergebniß: John Balm 369, G. Tanner 350, Bm. Richles 315, S. Feid 304, 2Bm. Sadert 301, D. Sollftein 282, G. Balm 258, &. Undele 256, S. Papftenhaufen 255, F. Roch 254, M. Guggenheim 251.

Kirchenfest.

Bom 13 .- 15. Oftober halt bie "erfte beutich:evang.=ref. Gemeinde" in der Apollo-Salle einen großen Bagaar ab, beffen Reinertrag ihrem Rirchenfond gu= fliegen foll. herr Pfarrer Beinemann hat gegenwärtig bereits mit ben Erran. gements für die Festlichkeit alle Sanbe voll gu thun, und es ift mit Bestimmts beit zu erwarten, bag ben Befuchern porjügliche Unterhaltung geboten werben

Bergnagungs-Begweifer.

MeBiders - Sarah Bernhardt. Chicago Opera Houje - Sauf Opera Co. Grand Opera Soufe - Duff Opera Co. Columbia - Sok and Sok. Spolen's - Moing Rofes. Binbfor - The Goffoon. Sammartet - DeRenna's Flirtation. Mhambra - Bete Bafer. Cafino - Bariety. Jacobs Acabemy - James S. Wallid. Savling - Bernona Jarbeau.

Pnceum - Baubenille. Madifon Str. Opera Soufe - Baubeville. Jacobs Clark Str. Theater-Loft in New Yort. Criterion - Creole Burlesque Co. Stanbard - Baubeville. Beople's - In American Bon. Barf Theater - Bariety.

Reugemelbete Hugludsfälle.

Der 41 Jahre alte William Benry, im britten Stod bes Saufes Do. 239 3llinois Str. wohnhaft, verlieg heute Morgen fein Bett, tleibete fich an und ging bann, mahricheinlich in einem Buftande von momentaner Beiftesabmefenheit, anftatt gur Thur, gu einem ber Fenfter hinaus. Er fturate auf bas Pflafter und murbe in ichwerverlettem Buftanbe nach bem Alerianer Sofpital gebracht. Benry hat fcon früher Epuren von Beiftesftorung

gezeigt. Bahrenb ber 24 Jahre alte Weichen= fteller Frant Buiche geftern an ben Beichen ber "Illinois Steel Co." feine Arbeit verrichtete, fiel von einem ber Baggons ein ichweres Stud Gifen berab und zerichmetterte beibe Beine bes unglud: lichen Mannes. Bufde murbe nach bem Meren Sofpital gebracht und wirb feinen Berletungen mahricheinlich er= liegen. Er ift unperheirathet und Iogirte im Saufe Ilo. 8962 Stranb Str.

Gelbitmord befürchtet.

Die Freunde eines jungen Mannes Mamens David Wilby aus Gub-Chicago befürchten, bag berfelbe feinem Leben in ben Wellen Des Michigan: Gee's freis willig ein Enbe gemacht hat. Wilby wird feit mehreren Tagen vermißt und hat mahrend der legten zwei Tage por feinem Berichwinden feinen Biffen gegeffen. Bor etwa brei Bochen machte er bereits ben Berfuch, fich ju erichiegen, murbe aber an ber Mueführung feines Borhabens verhindert. Mis er bas lette Mal gefeben murbe, befand er fich in ber Dahe bes Geeufers.

harmlofes Spiel.

Gin Poligift verhaftete geftern Abend in Browns Wirthsgefcaft, Dlo. 1318 State Str., gwölf Gafte, melde bort angeblich ein verbotenes Rartenipiel gefpielt haben follen. Birth und Gafte gaben gu, gefpielt gu haben, aber nur bes Spages halber und nicht um Gelb. Da ber Poligift thatfachlich fein Gelb, fondern nur Spielmarten hatte liegen feben, ging Richter Blume heute mit einem Freispruche vor.

Schweiger Mannerchor . Congert, Conntag, 11. Oct., Brands Salle.

Anzeigen - Annahmestellen.

Mordfeite:

Mag Comeling, Apothefer: 388 Wells Etr. Edgle Sharmach, Apothefe, 115 Cipbourn Ave. Ede Sarraba Str. Sarrabee Str. der, Abothefer, 445 N. Glarf Str. Ede Division. Bante, Abothefer, 80 D. Chicago Abe. Gerb. Edineling, Apotheten, 506 Delle Ctr., Ede henry Woet, Apothefer, Ede Lincoln und Webster

Areun essen, apetherer, sere umsom und geseiler Abennes. H. Hitter, Apotheter 620 Carrober Sir. G. H. Clay, Apotheter, 887 Hilled Et. nahe Centre. Frih Brunchoff, Apotheter, Ede North und Hubson

Anes.

Helbern, Apothefer, Ede Wells u. Division St.
Genry Beindards, Apothefer, al Wisconfin Str.
Ede Hollon Ave.

E. B. Befeler, Avothefer, 557 Sedgwid Str.
Bikhaus & Go., Apothefer, Korth Ave. und Ordands

Seo. M. Bater, Apothefer, Clart und Centre Gtr. Deftseite:

Richtenberger & Co., Apolheter, SI3 Milwaufe ave., Ede Division Eir. L. Woltersborg, Avothefer, 171 Bine Jsland Abe. B. Baura. ED Genter Ave., Ede 19. Etc. Genrh Edroeder, Apothefer, 453 Milwaufee Abe., Ede Chicago Avenue. Otto C. Haller, Apothefer, C.de Milwaufee and Rocto Avenue, Apothefer, C.de Milwaufee and Rocto J. Hartwig, Apothefer, 1570 Milwaufee Ave., Ede Western Ave. Ern Useitern Ade. Ben Chulke, Arothefer, 913 M. North Ave. Rudolph Stangohr, Abothefer, 841 M. Tivifton Ste, die Waftenam Ave. J. B. Berr, Apothefer, Ede Lafe Str. und Brhan Straße

B. Mintsowström, Apotheter, 477 W. Division St.

Rafzisger, Apotheter, Ede W. Division u. Wood.

J. Lobier, Apotheter, 800 und 802 S. Dalfred

Str. Ede Canalport Abe.

J. Schimef, Apotheter, 647 Wine Island Abe.,

Ede Erraße.

R. B. Etraße.

K. Brauss & Bro., Apotheter, 890 W. 21. Str.,

Ede Opone Abe.

Emil Hischel, Apotheter, 631 Centre Abe., Edelo.

Etraße. R. Jentich, Apothefer, Cde 12. Str. und Ogben Abe. 3. R. Bahlieich, Apothefer, Milmautee u. Genter Mined Engle Pharmach, Apothete, Milmautce Abe. unb Andle Str. F. J. Berger, Apotheler, 1488 Milwaukee Abe. Aug. Frant, Apotheler, 361 Olue Island Ave. Colhau & Co., Apotheler, 21. und Paulina Str. E. Miegel, Apotheler, 283 W. Chicago Ape., Ede Roble Str.

Smil Otto, Apothefer, 570 20. 14 Etr.

D. Jofenhans, Apothefer, Afhlanb und Rorth Abe.

Phoenix Pharmacy, Apothete, 459 BB. Mabijon

Otto Colhau, Apotheler, Gde 22. Str. und Archer Abe. Rampman & Wigman, Apolbefer, Cde 35. und Hautina Str., und 88. Str. und Archer Abe. I. Artmen, Apothefer, 522 Wabahh Ave., Cde Darmon Gourt. Darmon Court.
D. de Jorfpithe, Apothefer, 3100 State Str.
T. M. Porbrid, Apothefer, 629 31. Str.
E. won Hermann, Apothefer, 420 26. Str.
Henth F. Thomas, Apothefer, Cd. S. Clarf Str.
und Arder Abe.
Maddlyd B. Brasin, Apothefer, 3100 Wentworth
Utc., Ed. 31. Straig. Mogers & Ring, Apotheter, 258 31. Str., Gde F. Bienede, Apotheter, Ede Bentworth Abe. und 24. Sir. 3ulius Gunradi, Apothefer, 2004 Archer Abe., Ede Deering Str. Derring Str. R. Masqueiet, Apotheter, Nordoft-Ede 25. und Halfteb Str., und II. und halfteb Str. Louis Jungt, Apotheter, 5092 Afhland Abe. M. J. Reitering, Apotheter, 26. und Galiteb Str. G. G. Rrengler, Apotheter, 2614 Colinge Grove Ding & Co., Apothefer, 43. unb Bentmorth Ape

John Molgahu, Apothefer, 5400 C. Gaffred Str. Geo. Beng & Co., Apothefer. 2901 Walace Str.

Chas. F. Pfaienfticl, Apothefer, G. D. Gde Salfted Str. und Mrightivord Ave. C. 29. Jacob, Apotheter, Ede Lincoln, Belmont und Afhland Aves. M. B. Brown, Abothefer, Ede Amcoln Une. und 29. 6. Weihe, Apothefer, Lincoln und Brightmoch Abes.

Abes.

Dereins höflicht eingefaden werden.

Dere Duber Apotheter, WI Scheffled Upe.

Golumbia Pharmach, Uncoln übe.

D. M. Bolt, 861 Uncoln übe.

Bureau des Chicago Wädermaiter-Bereins des March, 685 Entre March, 685 Ent

Gie ichwindelt.

Polizei=Rapitan Llond hat feine Leute instruirt, auf eine Schwindlerin gu fahnben, melde fich unter ben Rauffen= ten an ber Gubieite ibre Opfer ausfucht. Die Betreffende ift eine Frau in mittleren Rabren, und pon einem etma 11 Rabre alten Dabden begleitet. Gie ergahlt, daß por einiger Beit ihr Gatte und ihre beiben jungften Rinder geftor= ben find.

Um bas Begrabnig bezahlen gu tonnen, habe fie bann bie Uhr ihres Gatten für \$125 perpfanbet, und um bas theure Erbitud wieder einlofen gu tonnen, fodann fie gebarbt und gefpart, boch beffen un: geachtet fehlten ihr noch \$16 an ber obigen Gumme, und, wenn fie biefelben nicht umgehend aufbringe, fo fei bas Pfand verfallen.

In ber Regei erreicht bie Frau, bie feinen üblen Ginbrud macht, ihren 3med, b. h. fie erhalt ein paar Dollars, um bie angeblich fehlenbe Gumme gu= fammenaubringen.

Rapt. Lloyd murbe auf die Frau auf= mertfam gemacht und hat fich bie Ge= wißheit verschafft, daß ihre Angaben erlogen finb.

"Mbenbboft," tägliche Auflage aber 34,000.

Die gefchlagene ,, Minnie".

Das Haus Dr. 168 B. Washington: Str. beherbergt einige Frauensperfonen gmeifelhaften Rufes. Gine von ihnen, Namens Minnie Jules mar am letten Samftage unter ber Sauseinfahrt mit einem anderen Mabden in Greit ge= fommen, weswegen fie ein Poligift arres tiren wollte. Gie weigerte fich mitzu= gehen und ber Polizift foll fie nun mehrs male in ben Ruden geftoffen und befdimpft haben. Beute fand "Minnie" por Richter Blume unter ber Antlage bes unordentlichen Betragens. Gie murbe mit \$15 beftraft, boch fufpenbirte ber Richter bie Strafe, als Genugthuung, für bie angeblich erlittenen Stofe.

Refet bie Sonntags-Beilage ber "Abendpoff".

Degrabnif: Blumen und Blumenftude ge-Wabajh Abe. und Monroe Str.

Tungerin 1915.

Stermit gur Radrict, bas Surner Joseph Spied gestarben ift. Die Beerdigung sindet Freitag, ben 9. Detober, Rachmittags 1 flur, von der Borwärts. Turnhalle nad Rofebiff ftatt. John Jatob, 1. Sprecher.

Tobes-Angeige.

Freunden und Wekanuten die traurige Machrickt, daß mein lieber Gatte nad unfer geliebter Water Wichgel Aurufiller, Bettinsch der 7 Oct. fauft entschlafen in. Die Beerdigung sindrt katt Seminag um 1 Uhr. bom Trauershaufe Sus 28. under Ert, and. Im seile Toeilnahme bitten die trauernden Simterbliebenen: Ageilnahme bitten die transradon Sunterbliebenen: Maria Numöller, Catin, Hofeba, Millie, Clerca, Kinder doftla Hofeba, Amillee, Eruder.

Todes-Angeige.

Freunden und Befannten hiermit die traurige Nach-richt, daß meine gelichte Gartin Albertine Echris-der, geb. Erunft, gestern Mongen um 3 ühr sant im Serrn entigkelen ist. Die Beredigung sindet fratt Eruntag, 12/5 lhr. nach Greenwood. Um fille Theil-rahm attig die krouwene Gietarkischen in

Lvife, Rinder, Anna,) Rarl Grunft, Bruber, Johanna Grunft, Schwägerin, nebft Berwandten.

Todes-Ungeige. Freunden und Westennten die trouvige Nachricht, daß mein sieder Sohn und unser Bruder Fossenhickerkin in Alter von 10 Johnen. 3 Monaten. 17 Augen am Meitknoch jurft enrichtafen ist. Die Beerdigung siedel fast am greitag 2 ühr Radmittags vom Araner-bante, led Osgood Str., nach Abunders Steinhoft. Um

Wermandten, Freunden und Wefaunter die fraurige Neckricht, daß mein gelieder Gatte und Bater Zofech Spies am Dientag Woogen um hald 7 Uhr im Alter den S Johren 4 Monater 13 Sagen, fanft enlichklen it. Die Veredigung findet am Freitag, den d. Oftober, 12 Uhr Wittags, vom Aranerbaufe. 472 W. 15. Ber., Get Soomis Etr., nach Hoshillsefrichts fratt. Um jülle Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliedenen: Frida Epies, ged. Eacl, Gattin, Mina Spies, Lochfer, midol3

Große öffentliche Versammlung

- ber -Goethe Loge, 26, bes neu organifirten Ordens ber herr-mannfohne,

- abgehalten am Freitag, den 9. October, Abends 8 Mfr, in KOPFS LOGENHALLE,

Cde 14 Gir. und Blue Jeland Abe. Jeber anweiende Deutsche ohne Unterschied bes Alftere amischen 21—50 Jahren kaun an diesem Abend für nur \$1.00 Witglied des Ordens werden. Gute Redner werden an biesem Abend anwesend fein. Jahlreichem Besuch entgegensehend, zeichnet Das Comite.

Gut Heil! Großes Concert u. Ball

beranfraltet bie Gefangssection Liederfranz des Turnvereins "Gut Beil" in EWERS HALLE,

Ede Belmont Abe. und Wallace Str., in Abo am Sountag, ben 11. October 1891. Anfang 2 Uhr Radmittags. Eintritt 25c @ Berson. Aamen in Herrenbegleitung sind frei. Für gute Musik. Getrante ic. ist bestens gelorgt. Weberere Gesangleichnen haben ihre gefällige Mitmiriung zugefagt. Es ladet freundlichft ein modojas Das Comite.

gesangverein frohsinn Groses CONCERT & BALL

am Donnerftag Mbend, 8. Oft. '91, * Freibergs Opera House. Gintritt 50c @ Berjon.

Erster großer jährlicher Ball Confectioners&CakebakeisUnion

No. 23, am Camftag, den 10. October 1891, in KLARES HALLE, 70 und 72 R. Glarf Str. Aidets für Berr und Samen 50c. Grand March um 9 Uhr.

Adtung!

ftutungs . Berein wird am Gamftag, ben 10. Liberty Galle, Ede Union Abe. und 80. Str., abhalten, wogn alle Freunde und Befannte Diefes

ROYAL TRUST BANK.

Royal Insurance Building, 167 Jadfon Gir.

Unter Aufficht und Jurisbiction bes Aubitors bes Staates Minois.

Eingezahltes Rapital \$500,000. Bejahlt Binfen auf Depofiten. Spezielle Binfenrate, wenn Depofiten-Gert ificate

4 Procent Binfen für Spareinlagen. Unser Spar-Einlagen-Debartement wird durch ben State Bank Examiner untersucht und freht unter ber Controlle des Staats-Auditors.

Die fconften und größten Pidjerheite - Gewölbe, Storage und Silber Baulte.

Spezielles Departement fuer Damen. Beamte.

Allbert Q. Coe Brafibent. James B. Wilbur. Caffirer. Charles &. Didinfon Affiftent-Caffirer. Directoren.

Dice-Mrafibent ber Sanbelsborfe. Albert G. Spalding. bon A. G. Spalbing Bros. Albert L. Goc. bon Mend & Coc. Gco. H. Thorne. bon Montgomerh Ward & Co. Ifaac R. Camp bon Gfieb & Camp. Bobert Lindblom Commiffion. 23. D. Goodman. Chapm., Samper-Goodman Co.

Deutsches Theater in HOOLEY'S.

Sonntag, den II. October 1891: Erftes Auftreten bes Frl. Justine Wegener vom Lobe Theater in Breslau.

Der Stabstrompeter.

Boffe mit Gefang in 4 Acten bon Mannftabt. Sige find an ber Raffe bon Goolen's Theater in baben.

Gine aroke Demokratiche Verfammlung

wird abgehalten heute Abend, 74 31hr, in Ro. 58 Cipbourn Libe., um 3n= ftruction in bem nenen Bahlgefet gu ertheis len. Kommt Mae! 3m Auftrage Mehrere Bürger.

Frih Nenter-Pauverein. Anter and Anter Beitre Bert 18. Anter Galle. Six LR. in Kardads halle. Six LR. id. Ede Loomis Str.; Donnerstag den An Constant Str. in Cottles Galle. Str. in Cottles Galle. Griffenting der I.S. Eere gieß auerlaget beitre nur heinerspraces.

Art die der A. Gerie.
die des anerkant feiten und beiverwahrer Baubereins der Södducffeite. Sowohl für diese wie auch für bie laufeind 12. Gerie fönnen auherdem Katheilfdeine jederzeit gezeichnet werden in der Office des Gefreiters Hohn Auslei. I. Die Ring Rataus die., Esfe 16. Etr. Gester werden zu 66. Trocert ausgedosgt, und das Liereinsdermögen nur in zweifellos guten exften Hopo-thelen angelegt. Specher der Berleit von der Ber

Werfünliches.

Eleganders beutsche Geheimpolisati Mgentur 181 Ed. Madion Sir., Ede Paleito, Kimmer El. bringt rigend einem in Erlafrung auf britagten Wigge, B. Und: Derfotoundene ober Verlorene. Alle Scheitundelste noterlucht und Westellungen Aufgeschützt. Lie einzige richtige beutsche Poliziel-Agentur un der Stadt. Joer, der in ingand welche Uncanehmeit Schwieder in der Stadt. lickleiten berwickelt ist, moge borlprichen. Geschlicher Rath frei. Offen Sonntags bis Mittag. lömalil

Da meine Frau Nega Werger mich verlassen hat, vonrus ich hermit Jedermanu, ihr eiwas zu borgen, da ich nichts bezahlen werde. John Brücker, Ayons, Cook Co., Il.

Deutiche Filgichuse und Pantoffeln jeder Größe fa-vieirt und balt borrathig M. Zimmermann. 148 60:2705

rus funf Perfonen. känn unter günftigen Bedingungen, ugagirt werden, für Conzerte, Privat-Unterhaltungen,

Löhne, Roten, Boards, Grocerys und Miethschulben, sowie saufe Ausstände sofort eingetrieden; ein Constablen sies gerächtung, vorm kein Erick in Gonstablen sie Begahtung, vonn kein Erick; 76 und 76 feitig Abe., Jimmer 8. Sonntags offen bis 11 Uhr Borm.

Eslucht: Bwei Dollars jable ich Dem, ber mir als guter haus-Painter Arbeit bericafft. Abr. D. 56, "Abendpoit". mibo?

Binich Cloats und alle Arten Jadets werben ge-reinigt, gesteamt, übergeschnitten und mobernifict. 212 G. Dalfteb Str. 81pSml

\$1.90 wird Jinen auf jede Maidine vergütet, wenn Sie diele Augeige mitbringen. Domeftie \$25. New Home \$20. White \$12. Clanbard \$15. Doulehold \$20. American \$10. Einger 25 tie \$15 und hunderl anders von \$5 au in der Domeftie-Office, 216 G. Haifteb Str.

Privatheim für Damen, die ihre Riederkunft erwarten. der und völkrend der Enfondung. Semifiendalts Pflege. Annahmen don Bodies boeben vermittelt. Bebandlung aller Frauen-Krantheiten. Strengfie Berichwiegendeit. Preise zufriedenftestend. Mrs. Drs. Hampel, 399 Nivijion Str. Magenseiben jeder Art ficer geheilt, Medigin und Kathertheitung \$1.50. Drs. Stilman & Laiblaw, 241 Wabaih Abe. 3. Hur. Jimmer 2 und 8. Toclwi

Erfolgreiche Behandlung der Frauentrant-heiten. Sejährige Erfahrung. Dr. Rojch, Zim-wer 20. 118 Wants Etc., Ede Clark. Bon 1 bis 4; Conntags von 1 bis 2. Privat-Heim für Damen, die Riederkunft erwar-ten. Jur Wehandlung aber Frauentrankeiten werde men fich im dollsten Bertrauen an Frau Dr. Schulg. 60 Ciphourn Abe.

Frauentrankheiten erfolgreich behandelt. Dr. Schröber, 70 State Stx., Jimmer 312. Sprechftunden von 2 bis 51/2 Uhr. Wohnung 27. und Hanoder Sir.

Gefciechts, Nieren. Blut., Dant. Lungen. Derg., Magen. Atber und Unterfeibafrantheiten eine Spe-ciaffiat. Dr. Ghlere, 112 Wells Str., nahr Chio. Baugomtli Frauentransbeiten, cronische und private Kraufbeiten beider Gefchlechter behandelt mit Ersolg Dr. Bernaus 200 M. 21. Str., Ede Bedep, Ebenfall Driefliche Consultation.

Privat-geim bevor und wahrend ber Entburdung. Kinder werden augenommen und ein Deim für biefel-ben besongt. Alle Revuer Aranfbeiten bedanbeit, Breise gufriebenftellend, auch für Undemiliebe, Etreugfte Berichwiegenheit jugefichert. Mrs. Dr. Jara, 460-29. Montroe Str.

Privat-Peim bebor und während der Entvindung. Kinder werden angenommen und ein Peim für beilel-ben besorgt 26e Frauen-Arantheiten behandelt. Breife gufriedenstellend auch sirklundemittelte. Strugste Berschmiegendett augelichert. Drit. Dr. Jara, 497 83. Odonvoe Str.

\$50 Belohnung für jeben Fall von Gautfrant-beit, granusirten Augenstedern, Ausschlag oder gönnor-rboben. ben Golibers hermit-Salbe nicht beitt. 50e bie Schachte. 174 E. Madison Str. Imaibus Sutes und billiges Deim für Damen, welche ihre Rieberlunft erworten. Annahme von Babied der-mittelt dei Jyna W. Hafenclever, 945 R. Western Ave., praftische gedamme.

Dr. Hutchinson in seiner Privat-Dispensor 25 S. Clarf St., gibt briefish ober mündlich frei and in asen Deciesen Stut- voer Kervenkransheite r. Hutchinsons Mittel beiten ichnest, danernd und r

Dribat-heim für Damen, die ihre Rieberkunst erworten. Immalme von Babies vermitielt. Behande kung aller Frauentransteiten; Krengste Verschwiegen-beil. Frau Dr. Schwarz, 270 M. übems Six. dur

Aleine Anzeigen.

1 Cent das Wort für alle Angeigen

Berlangt: Manner und Anaben.

Berlangt: Mitglieber für den Orden Germania, die einzige, auf derniniftige, reeste Kasis gegründele Kranten und Geredenuterrähungs-Gefeluschaft, welche odne Ceremonien durch die Mitglieder feldst verwaltet wird. Dies ist fein geheimer Orden, zahlt 21000, 2500 und 8250 Errede und 86 wödennliches krantengeld und freien Krzl. th seit 1870 gesepitz incorporiet und dest 1830,000 Refervetantial dei Good Attgliedern. Seit 1.5 Kugust wonden in Chicago 12 Zweigloger gegründet mit über 300 Mitgliedern und ist eine weckere Serie don 6 logen im Gange, wozu Vitgliedern, die sich die jen Monat melden, für dies 25 Eintrettsgedür susgenommen werden. Vollkfandig centralister Kasis. Seit auf Mitglieder und Schicago ist Aufmins Setz und Achalle Kwe. in Wogelgesangs Halle. Office-Stunden 11—5 Uhr. Schied ure übersie nach M. 39, "Abendpoht". Vins

Berlangt: 300 Arbeiter für Weft Michigan Eisenbahn. \$1.75 per Tag. Winterarbeit. 100 für Korthweitern Company. 100 für Sagentühlen und andere Arbeiten. Allen freie Fahrt. 200 für Vegierungs-Arbeitens in Arfansa und Nissifisipol. \$1.25 per Tag und Kolt. Gangen Winter Zeifalftigung. 200 für Aroniann und Woshington, Hahrpreis \$14. auch Jaximund andere Arbeiter in Woß Arbeits-Bureau. 26. Market Str., 1 Treppe hoch.

Berlangt: Gin Junge von 14 bis 15 Jahren, um ein Bferd au beforgen und fich fonft nüglich zu machen. 395 Larrabee Str. Socius

Berlangt: Gin Bartender, Ede Belmont und Shef-field Abe. Berlangt: Gin Rohlen-Teamfter. Stetige Arbeit. 53 Rees Str. bofrs

Berlangt: Ein burdaus nüchterner Mann jum Flaichen waschen und Pferde aufwarten. Gin frifo eingewauderter wird borgezogen. D. Emme, 1161 Lincoln Abe. Berlangt: Einige tüchtige Agenten, Erfolg garantirt, Salair ober Commission. nur solde nit geschäftlichen Fähigteiten nicgen borfprechen von 9–10 Uhr Borm. 18m. Paack, Supt., 507 Stock Cychange Bibg., 167 Dearborn Str.

Berlangt: Gute Rockschneiber und ein Baifterman, im Glore zu arbeiten. 4223 G. Dalfted Str., nabe 42. Str. Berlangt: Buchbinder. Nordweft-Ede Randolph und Martet Str., 4. Floor.

Berlangt: Ein reinlicher, junger Mann, um im Ea-loon zu beisen, bei Jac. Zimmermann, 155 E.Ban Bu-ren Str. 7 Berlangt: Ein erfte Glasse Schuhmacher, muß Werk-geng mithringen. Rachgustagen beute übend zwischen 8 und 9 Uhr. 74 Oft Chicago Abe., Barbiersbop. 0 Berlangt: Gin anständiger Junge, der Lust hat, bas Papiergeschäft zu erlernen. Muß zu Sause woh-nen. 550 W. Tivision Str.

Berlangt: Gin guter Treiber. 1059 G. Lincoln Berlangt: Gin Comiebebelfer, muß auch finifben fonnen. 1206 R. Saliteb Str. 5

Berlangt: Gin tüchtiger Teamster, muß gut in ber Ctadt befannt sein, Sandwagen zu sahren. 144 Cleveland Are. Berlangt: Gin guter Schneiber anf alte und neue achen. Buehling. 182 E. Superior Etr. 5 Berlangt: Gin Mann als Roch im Restaurant. 233 Nandolph Str. 5 Berlangt: Ein junger Mann für Salvonarbeit. Jahnfrei Turnhalle. 723—725 Ogben Ave.

Berlangt: Zuberlässige Träger an der West- un Sählesse für die "Rational Zeitung", S. O.-Ec Madison und 5. Are. Berlangt: Gin starker Junge um fich im Salooi inglich zu machen. Nachzufragen 2021 Cottage Grobe

Berlangt: Gin Teamfter für eine Steinparb. Berlangt: Ein Cafebader. 5 Tell Place, Ede Mil-Bersangt: Finishers an Strümpfen; nur folche velche die Arbeit berfteben, brauchen nachzufragen 9 Willem Str. Berlangt: Lebhafte Baubereins-Agenten; etablirter Berein. \$1 Commifficn. 17, 184 Dearborn Str.

Berlangt: Ein Sontmacher für Reparatur, nur ein guter braucht vorzufpmechen. 118 Lake Str., Lak Park. Berlangt: Frauen und Madden.

26[pt1m2

Laden und Fabrifen.

Berlangt: Madden an fünftlichen Blumen zu ar eiten. Bezahlung während der Lehrzeit. 1488—149 Rilwaufee Abe. bofrfas Berlangt: Mädchen, welche das Puhmachen und Uridermachen erlernen wollen. 734 Slybourn Abe. 8 Berlangt: Ein tüchtiges Mabchen für ein Cafe am Tich aufgeworten und im Store zu helfen, auch ein ersabreites Madchen ihre Frau um den haushalt zu beforgen. 888 R. Clarf Str. 0 Berlangt: Eine erfahrene Dry Goods-Berläuferin, Zeugnisse berlangt. 774 W. 21. Str. bofrjab

Berlangt: Mafdinen- und Sandmadden. Comibt 791 R. Salfteb Str., 3. Floor. 70clm12

Berlangt: 2 Maidinen. 3 Handmadden und 2 Lehrmädigen an Choproden. Beständige Arbeit 48 Cornell Str. 50clms Berlangt: Dafdinenmabden an Sofen. 278 Gin-Berlangt: Hand- und Maschinen-Madchen a: Shoproden. 395 Wabansia Ave. 30clms

Bausarbeit.

Berlangt: Gin Madden für leichten Saushalt, tann fich melben 191 IB. Randolph Etr., obenauf. Berlangt: Ein Madden für gewöhnliche Sausar beit, 3 in ber Familie. 1341 LB. Lafe Str., oben. Berlangt: Gin Midden für Sausarbeit, tleine Familie. 44 Rorth Coone Abe., nabe Fulton Ger. Berlangt: Gin Ruchenmadden. 74 29. Madifor Berlangt: Gin autes Madden in einem Brivathaus. 4331 Wentworth Abe. bofrfamos Berlangt: Ein gutel beutsches Madchen von 15—1 Jahren für leichte Hausarbeit, muß englisch sprechen 236 Lincoln Abe. Berlangt: Eine Saushatterin, fofort gewünscht. 233 G. Albland Avc. bofrfas Berlangt: Ein Mädchen von 15—16 Jahren für leichte Arzeit. 386 E. North Ave. Berlangt: Gin Madden jum Gefdirrmafden. 386 G. Rorth Abe. 5 Berlangt: Mabden bon 14-17 Jahren für leichte BauBarbeit. Er. von Werber, 1721 Milmautee Abe, 6 Berlangt: Gin tüchtiges Mabden. Aleine Familiund guter Bobn. 5022 G. Albland Mbe. Berlangt: Mabhen oder Frau für leichte Sausar. beit. Rapeport, 18: W. Dibifion Sir. Berlangt: Ein Nabchen für allgemeine Saubar beit. 20 Lane Place, 1/2 Blod von Lincoln Bart. Berlangt: Ein deutsches Maden für allgemeine hansarbeit. 76 Gentre Ger. Dofrs Berlangt: Ein anftänbiges Mädden für allgemein Sausarbeit. Suter Lohn. 1352 Division Ave., nah Sheffield Ave. Berlangt: Erfahrenes Mädchen für Sausarbeit. Privatsamilie. Reine Kinder. 772 W. Ban: Buren Err. midos Berlangt: 100 Mabden für Familien. Sotels und Refigurants in Stadt und Land. herrichaften belieben bergufprechen. Dudte, 448 Willmautee Abe. bottmo Berlangt: 100 Mabden für alle bortommenben Deusarbeiten bei Frau Schoff, 187 G. Dalfteb Etr. 5oclus

Berlangt: Frauen und Madden.

Sausarbeit.

Berlangt: Gin Mabthen für allgemeine hausar-eit. 1108 Belmont Abe., oben. bofrfat Berlangt: Ein gutes beutsches Madchen für leichte Sausarbeit, fleine Familie. 318 Glenwood Abe., nahe Division.

Berlangt: Dienstmädden, muß tochen, waschen und bugeln tonnen, nur 4 in ber Familie. 364 S. California Abe., nabe Polt Str. bofri Berlangt: Frifch eingewandertes Madden von 18—20 Jahren, um einen fieinen Daubhalt zu führen. Gest gitter Lohn dem richtigen Madden. Su erfragen nur Sonntag Nachmittags 12—4 Uhr. 1120 Mitwau-ke Abe., 1 Arepte, oben, hinken.

Berlangt: Junges Madden bon 14—16 Jahren gur hilfe in ber Urthicaft. 83 Lewis Str., Ede Gar-field Ave., Store. Berlangt: Gin beutiches Madchen fur hausarbeit 580 G. haifteb Gtr.

Berlangt: Ein gutes Madchen für allgemeine Saus-arbeit. 471 W. Chicago Abe. bofr11 Berlangt: Ein Mabchen für Laundry, 84 die Woche und ein Mabchen von 14—15 Juhren für leichte All-henorbeit. 62—2.50 die Woche. 222 22. Str., Erte ta Saffe.

Berlangt: Gin Didben für allgemeine hausar beit. 4818 G. Afhland Ube. Verlangt: Sutes Waiter-Mabchen für Restaurant. 837 Milwaufre Ab ..

Berlangt: Gin beutiches Mabchen für Sausarbeit Berlangt: Gin junges ftartes Mabchen für allge meine Sausarbeit. 694 Wells Str. bofr. Berlangt: Gin gutes Dabchen für gewöhnliche Sausarbeit. 543 Gebgwid Str. Berlangt: Gin orbentliches beutiches Dabben 2487 Wentworth Abe, bofr:

Derlangt: Gin gutes beutides Dabden für allge-meine Sausarbeit. 1255 Wolfram Str. 5 Berlangt: Gin Mabchen für gewöhnliche Sausar beit. 512 Clebeland Abe., 1. Flat. Gefuchte Dreißigjahrige Wittwe fucht Stelle als Daushalterin bei einem alteven herrn. Räheres gu erfragen im Saloon 637 Milwautee Ave. Berlangt: Gin Dabden für gewöhnliche Sausar beit, 646 La Salle Ube. mibo

Berlangt: Gin Mäbchen für allgemeine Saubarbeit 32 Mt. Ranbolph Str., Bafement. mibofr Berlangt: Gin Mabden für Gausarbeit. Malwaufce Ave. m Berlangt: Ein Mabden für leichte hausarbeit, um chaifte gie Gausarbeit, um chaften ju machen, Abendlich, kann auf Wunfch zu haufe schlafen. 29 Willon mbol

Berlangt: Gin Madden für allgemeine Dausarbeit Brivatfamilie, 2208 Foreft Abe. mbol Berlangt: Ein zuberläsiges Mädchen zum Kochen und ein exsahrenes Kindermädchen, gufer Lohn. 182 Genter Six., side Ehessteld. mi-sal Berlangt: Gin Madden für allgemeine hausarbeit no ein Madden für leichte Arbeit und zu Kindern, geberes nug naben tonnen. 436 La Salle Avenue, 2 Teppen. , Verlangt: Mädchen von 18 Jahren für allgemeine Hausarbeit. 3204 Wentworth Ave. mi-mos

Berlangt: Gin gutes Madden für gewöhnliche außarbeit; kleine Flamilie. 518 Oft Division Eir-Berlangt: Eine Frau jum Waschen und Reinigen. 176 N. Clark Str., 2. Flat. midul Verlangt: Köchinnen. Hausarbeit, zweite Arbeit, indermädchen. 157 W. 18. Str. Frau Schleiß. Sofims Berlangt: 3 gute Mädchen. 291 Clybourn Abe. Berlangt: Rinbermabden. 455 Lincoln Abe. bmibo5 Berlangt: Gutes Madchen für allgemeine Sausar-eit. 3138 Wallace Str. mo-bos

Berlangt: Mäbchen aller Nationalitäten. Frauer verden gute Dienstundden beforgt. "The Satisfac-ion", 381 R. Clarf Str. 203plants Berlangt: 500 Madden für allgemeine Sausarbeit Obchfte robne. 518 Wells Str., Frau Apel. Sochipe Berlangt: Gin beutsches Madden, ungefahr 17-13 Jahre alt. 144 Canalport Abe. nibol Berlangt: Gin gutes Madden für gewöhnlich hausarbeit. 538 La Salle Abe. mobimiba.

Berlangt: Mäbchen für Frivatfamilien, Plätze offen 83 bis 88. Pläze frei. Abends offen. Frau Dee, 3539 Cottage Grobe Ave. Berlangt: Sofort, Röchinnen, Hausarbeit zweite Arbeit, Aindermadden, und eingewanderte Madchen für die beifen Plätzeit den feinten Fomilien bei hoben Lohn, immer zu haben an der Sübseite bei Frau Gerson, 2837 Wadash Abe.

Berlangt: Hankludden Kindernädden Orberlö-dinnen Tiningroom-Beadden Neddien pun Gefdire baiden Hausbitterinnen, Etore-Beldden, Schuer-nädden, Jinnerandshen, Herrfäglen beleben box-aufpreden in den femblogneni-Sureau, Se-Karrades Six, nahr Wisconfin Six. Bonglines Berlangt: Madden tonnen bie beften Blabe erhalten bei Mirs. Rubn. 64 25. Str., Ede Cottage Grove Abe. Abende offen.

Berlangt: Männer und Frauen.

Berlangt: Bugler, Schneider und erfte Maschinen nabchen. 242 Blackbawt Str., Ede Ajhland Ave. 0

Stellungen fuchen: Manner.

Gesucht: Junger Mann bon Wien zugereift, gelernter Juckerbader, bittet um was immer far eine Stelle, gable 10 Dollars auch mehr fur Aubringung einer Stelle. Udr. Krische bei herrn Kubal, 144 M. 19. Apotheter, englifd fpredenb, regiftrirt, mit lang-ahrigen Erfahrungen, judt Stellung. Abreife 20.40.

Gefucht: Ein frijch eingewanderter, beutscher Rellner, 2 Jahre alt, sucht irgend welche Beschäftigung. Abr. 5. 28, "Whendpost". 7

Gesucht: Gin junger Mann sucht Beschäftigung wünscht die Baderei zu erlernen. Abr. M. 14 "Abend post." uiboli Seincht: Gariner, lebig, mit gründlicher Ersahrung in Sewächshaufern und Kandschaftsgartnerei, würtlich Stellung, Kürzlich angefommen. Abresse "Noendpost." midoli

Stellungen fuchen: Frauen.

Gefucht: Eine orbentliche beutiche Frau fucht Stelle ale haustalterin in einer orbentlichen Familie. 203 Rorth Abe., 1. Flat. bofr12 Gefucht: Ein Maboen fucht Stelle ju maichen und pugen. 284 Barrabee Str. 11 Gesucht: Zwei Mähden suchen stetigen Plat im Diningroom auch 2 Zimmer, und zwei Abwaichnads-chen suchen Stellen. 587 Larrabee Str. midolys Stellegefuch: Brei Grauen mit Beuguiffen fuchen Stellen als Saushalterinnen. 567 Barrabee Etr. Sefucht: Gine junge Dame wünscht Stellung als Haushälterin in einer respektablen Familie. 386 Clipbourn Abe. 1. Flat. mibol3

Sefucht: Gine beutiche Wittwe in ben 40. Jahren, sucht Stellung als haushalterin bei einem anftaubigen Wittwer ober einzelnen herrn. DR. 24. "Mbeniboft." Berlangt:, Befudt., Bertaufo:, Mietho: und alle anderen fleinen Anzeigen in ber

"Abendpoft" bleiben felten ergebuiflos.

Gin fparfamer junger Mann fucht bie Befanntichaft eines fatholifden Mabdens ober jungen Wittme gu machen, beufe Bergeirathung. Aur ernitgemeinte Offerten erbeien nater D. 46 Abenboft.

mbol
Gin soliber und anständiger Mann mittleren Alters,
ber einen guten Berdienst bat, wünlicht mit einem rechtichassen Mädden. ca. 20 Jahre alt. Bekanntschaft zu
machen. Aur ernigeneinte und ebritge nöchten sich
melden; auf Bermögen wird nicht geschant. Abresse 29 "Abendvost."
bokein

Derfangt: Sute Mädden für Pribatfanilien, Gotels und Boardinghäuser. Bris. Albensleden, 45:? Uit-wantee Abe. 223plin2 Heirathsgefuch. Ein gedisteter Mann in mittleren Jahren judit auf bielem Bege die Befauntschaft einer Dame von 25 bis 35 Jahren, behufs Berberratbung, Abresse X. 24 "Abendhoft."
bofris

. Gefdaftsaelegenheiten.

Bu berfaufen: Gin auter Edfalpon megen Fam Lienangelegenbeiten, auch kann ein Partner eintreter Bu erfragen 400 30. Str., bon 5 bis 8 Uhr Abendi Bu vertaufen: Gine gute Beitungsroute. Rachau-ragen 239 45. Court, nabe Wentworth Ave., Gub-

Bu verkanfen: Ec.Saloon mit Pooltisch und Legelbahn auf ber Mestieite. Gierverkunf burchichnittlich 3 Barrei ber Ag. Reute 840 per Monal. Lueng begalti. Gute Racharibart, ift altes Seschäft. Nabere Auskunft bei John J. Weber, 1630 W. 22. Str. dofts Bu berfaufen: Buderei an ber Gubfeite. Ubr. I. 19 Abenbroft.

Bu bertaufen: Gutes Delifateffen., Cigarren. und Candogeichuft. 475 Sedgwid Str. bofrfa? Bu vertaufen: Gin feit 20 Jahren gangbarer Sa-von. Nachzufragen am Play, Ede 27. Str. und 5. Bu verfaufen: Befte Gelegenheit! Ein Cigarrens, Confectionerns und Lunds-Geschaft für \$250 gu ber-

Confectionerd- und Lund-Geschäft für \$250 au ber-taufen. Gutes Geschäft. Miethe \$18. Nabe einer hochichule. 321 Cgben Abe. bofrfal2 Bu verfaufen: Saloon mit 25 guten Boarbers, weigen anderen Geichaften, billig. Unsgegeichneter Picts, 791 Cipbourn Ube.

Bu bertaufen: Ein Caloon mit Bufinehlund im Mittelpunft der Stadt, ausgezeichneter Blat, nur bas hatde Caft nöthig. Zu erfragen 28t. Kolo, 141 Waft-burne Ave. Bu bertaufen: Gine Wurft: und Raferoute mit Bferd und Wagen, billig. 713 23. 14. Str. bimidot

Bu berfanfen: Wegen Sierbejaff ein gutgebeiber Eigarreis. Canbhe und Confectionerhiere, aire Gefacht. Werert 6500; für halben Preis, wenn biefe Roche genommen. 308 2B. 18. Gir. bimibob Bu vertaufen: Ein gutgebendes Grocerygeichatt 784 20. 12. Str. 60fins Su berkanfen: Reftaurant febr billig, wegen anderen Gefcafte. 130 R. Clark Etr., Bafement. mobos Bu berfaufen: Guter Butcherihop. Adr. R. S7 Mbendpoft". Coclus

In berfaufen: Gin altes Gofalft, Delifateffen-Glore, mit Baferd und Jie Cream. Wholefale und Retail Geschäft. Abr. Odv. Abendpost". bmidol Bu vertaufen: Billig, Cigarren: und Canbugeichaft. 175 Couth haifteb Str. Bu bertaufen: Gin gutgebenber Delifateffenftore. Bu erfragen 404 23. Chicago Mbe. fa-bol

Beidäftstheilhaber.

Berlangt: Ein bescheibener junger Mann mit unge-gesähr 8250, um nur mir eine der best bezahlenden Opsiese zu eröffnen mit deutscher Aundschaft. Eine sehr eltene Gelegenbeit, Referengen gegeben und verlangt. Ubr. G. 13. "Abendpoft." Gefucht: Eine tüchige Erichhisfran, anfangs 30. Jahre, jucht einen anichtbigen Mann mit 8800, als Kartner, im einen Salvon nab Boardinghaus anzu-langen, Jade viele Möbel und To,000 Tigarren in Hand. Adr. B. 20, "Abendpoft." dofrfac

Partner mit 150—200 Dollars gesucht für einen Salvon, Frau ober Mädchen, gute Köchin vorgezo-gen. Offerten R. 12 Abendpost.

Bu vermiethen.

Bu bermielhen: 6 Jimmer Wohnung mit moderner gerbesserungen, \$20, 116 Wistonsun Str., nah kartola Part. Berlangt: Eine bentiche Familie ohne Ainder jucht einige Leale zum Boarden over Boomers. Zu verra-gen 214 II. 18. Str. dofriab An vermierken: Großes mödlivies Frontzimmer mit allen Begunntichfeiten, für zwei. 73 N. Centre Ave. nahe Judiana Str.

Ju vermiethen: Schön möbliries Frontzimmer 1. Classe Board, wenn gewünscht, billig, an 1 ober gerren. Schulz, 620 Milwanker Abe. Bu vermiethen: Zwei schöne nöblirte Zimmer für Männer ober Mäbchen, wenn gewünscht mit Board [50 N. Tesplaines Etr. Bu bermiethen: 2 möblirte gimmer mit guter Coft Beutiche Familie. 238 Cheftnut Str., 2. Fint. bofri. Gefucht: Auftändige Koftgänger in ftiller Famili \$4 per Moche. 81 29. Str., hinterhaus. mib

Hu vermiethen: Ein ihones Shlafzimmer für zwei unfändige Herren ober Damen. 3441 Emerald Ave. Bu bermiethen: 2 7 Zimmer Glats. 183 R. Union Berlangt: Anftandige Manner finden Koft und Coils bei einer alleinfrehenben Frau, auch wird Wälchte Berlangt: Anständige Wanner proces eine Wälche jis bei einer alleinstheuben Frau, auch wird Wälche ns haus genommen. IS48 Abentworth Ave., Seitens Sorlins

Ju bermiethen: Gin neuer, iconer Store, icone Geiegenheit für Autgeschatt. 903 It halfteb Gir., gwifden Centre und Garfield. Bu bermiethen, billig: Swei Wohnungen, 2 und 4 Jimmer. 4451 S. Lincoln Str. bms Berlanot: Zwei anständige Herren als Boarbers. 119 Bissow Etr. Board 84. 6splws

Su vermiethen: Billige, reinliche Mohnungen 4 und 5 Jimmer, Miethe von 24 bis 210 den Monat, nah Mitmaulee Ave. Cable: Nachulagger in Folftein Real Chate Office, Ede Calley und Milanoi Abe., einen Blod norblich bon Milmaufee Abe., taglich. 12fplmt3

Bu miethen gefucht. Bu miethen gesucht: Bon einer fleinen Familie eine Wohnung bon bier freundlichen Zimmern auf ber Nordseite. Abr. T. 14, "Wendpoft". bofrjas Bu miethen gesucht: Eine teere Stube bon einem inzelnen Mann. Abresse mit Preisongabe G. 18. Abendpost".

gwei ober nicht Zimmer bei einem Buticher, wo ber Mann etwas Arbeit finden tann. Abreffe 150 Welle Strage. Gefucht: Ein Mann, Mitte ber 30., fucht möblirtes Bimmer bei einer auftändigen Wittwe, arbeitet an ber Wettausftellung. Abr. De 64. "Abendpoft". bim0 Bu miethen gesucht: Aleiner Store, Wohnung und Stall. Sharmach, 149 Wilmot Abe. mool

Befucht: Bon einem finberlofen beutichen Chepaar

Berfdiedenes. Berlangt: Ein Fuhrwerf, um im Contract 40 Boad Cinders ju fahren. 144 Cleveland Ave. 5

Bu berkaufen: Eine ich ine Jiehhangelambe mit 4 Riammen und Eisbog, wegen Wegzug, fehr billig, 287 G. Division Str. Bu verkaufen: 60 Dollars, guter Patent-Pooltifd. 126 Pacific Ave. Gin Butcheribod wirb gu faufen oder paffender Store gu miethen gefucht. 2ldr. B. 97, "Abendpoft". 7 Su verfaufen: Gine große 3ce Boy, billig. 131 R. Glart Etr. biamod Billife Showcafe \$4.50. Counter \$5.00, feiter Bool Lifch \$75. Ci8boy, heizofen, muffen bertaufen. 108 Li. Abams Str.

Au berkaufen: 45 Shares der Internationalen Coan und Building Affociation, 18 Monate alt. D. Dehm-low, 942 R. Halfied Str. midos Bu verkaufen: Zum halben Breis, ein Brunswick & Balte Billiard mit allem Zubehör, ind. Hin Poel Set, alles fo gut wie neu. Rachahrragen 20 Carl Str. Tallnob Bu verfaufen: Gin neues Get Butcher Figtures. 3202 Gfate Str.. J. March. mibofr? Bu bertaufen: Billig. Gin gut erhaltener Saloon-Ofen, temen Plat bafur. 2518 Cottage Grobe Abe. bimibo5

Bu bertaufen: Gine Biege. 605 Jane Str. bimibo8 Bu berfaufen: Frifches Sauerfrant. 603 47. Sti Bernhard Rolb. 30clm Eine neue Sendung Darger Canarienbögel und Ebottbögel in verzüglichen Sefange, fprechende Appe-geien nab feinfte Tanben qu billigften Preifen. 104 Blue Jelaud Abe., Sonntags offen. 21jeptluis

Bu verkaufen: Gine Maffe Show-Cafes. 110 Sigel Str., Rordfeite. 21fpdmts

Grundeigenthum und gaufer.

133 Saufer und 31 Baden gebaut n

6. 6. 6rok Bene Stont, Subbintfion.

Semer. und Bafferrobren bereitt to mehreren Strafen gelegt Afhland Ave. geplastert. Im eine Straßenbahnlinien fahren an bise sein Straßenbahnlinien fahren an bise sein Straßend Western bie Ar. Str. Linke im Berburdung mit der State Sir. Kabeldahn, die eins durch die Arder Wes. die andere durch die 47. Str.; die Hobugeld nach State und Kadeline Eir. Ebensauf Transfers zur Holland Abe. Station der Schrago & Grand Transfers und State und State festigenden. Ihr zwei Flods zur Aspland Abe. Station der Schrago & Grand Transfer und State festigenden. Jahreiche Allge lägtich nach dem Mittelbunkt der Stati, Fahrgeld Sc.

Mit einem Deim in biefer Subbibifion fonnen bie Angeiteften in ben Stochbarbs und Botelbaufern tiglich jum Mittageifen nach Jaufe gebru und fich nicht allein bie Mube bes Aunchtragens jondern auch die Carfare Morgens und

Botten \$625, \$650 unb aufmaris. Caufer und Botten \$1050 bis \$1500. Leichte Bedingungen. Cange Beit. Branchoffice Gde Afbland Ave. unb 47. Bir tagita

S. E. GROSS, Saboft-Ede Dearborn und Randolph Str.

In Betreff ber gerabe fertiggestellten Brief Cottages in nieiner neuen Subbivision an ber Arrugung ber beiben Sections-Grenzen Redgie Abe. und 39. Str. - fet erndigit, das bereits bert abvon verlauft find. Sie erregten allgemeines Juteresse fon während best Baues und derffigen eine frundervolle Ausstätt für alle Diesenigen, welche fich nach einem Detin umseben, um dasstelbe aus ihrem Berbientig un begabten, und ben-falls für Zeute nud Rerbientig un begabten, und ben-falls für Zeute, welche im Lefig von einigen Gundert Dollars find und fich nicht in Schulben fürzen wollen. Die Gottages find fichn mit hoch gelegen und Jaden eine prachtvolle Ausstädt.

\$1,060 ift der Preis einer Cottage mit Boller-Größe-Sot. Baargahlung \$100; monatlice Ab.

Es ist feine mulfige Behauptung, bag biefe Cottages bie beitgebauteften in Chicago find. Sine Untersuchung burch Zimmerleute und anderen ber Bunbranche beschaftigte Personen wird bies eftidigen und find berartige Besichtigungen siets erwinfete wun'det.
Ge wurde fein Geld für unnübe Bergierungen aus.

Bedentet. Ihr fauft nur ein Geim im Leben, beshalb nchint einen halben Wochentag frei und kommt mit Suer Gatlin, diese Gottages zu bestätigen. Ihr wer-bet für Euera Zeitverlich entschäbiget werden, wenn Ihr kank und wenn es Such werklich Ernst ist. so dauf Ihr gar nicht aubers, als kunsen.

Die Office für dieses Eigenlaum ist an der Südwest-eite von Aldzie Abe. und 38. Str.; läglich offen, aus-envonnen Sonniags, von 28 für Mergens die 6 für Idruften Archer Abenfans, geseichnet. Aprichton lbends. Archer Aber-Cars, gezeichnet "Brighto Barl", beforbern Guch ohne Umflengen nach der Office

Bim. D. Bowman, Redgie Abe. und 38. Str.

Practoolle Banftellen!

Canfield auf bem Berge, Part Ribge, Mormond Bart, Maymood und Delroje

find die fconften Borftabte von Chicago, gum Theil

nur 11/2 Meilen bon ber Stadtgrenge gelegen. Die

Bauftellen find groß, jum Theil 50x150 Fus.

Preis bon \$150 unb aufmart& Baargahlung nur \$10 bis \$25, ber Reft in monatliden

Abzahlungen bon je 85 gu entrichten. Freie Ercuritonen rerben jeden Tag um 10 Uhr von der Office aus beranstaltet und jeden Sonntag um 1 Uhr vom Wells Str.. Babnhof ber Rorthmefrern-Babn aus. - Um meifere

Mustunft, Ortfcafts-Rarten und Fahrbillete wenbe man fic an M. Gran,

77 S. Clarf Ctr. (1. Flur), gegenüber bem Court Soufe. Plo für eine Baulot. 25×100 Fuß, mit bollem Berding Deed in der schönen, melerichen Edicago Erring Blaff Abdition. Keine anderen Roffen. kld giebt Guch bollen Besig der obengenannten Lot. Neber 1400 Lotten bertauft. Wegen Blane fprecht bor bet 3. A. ABebb, 151 Clart Gtr. Office offen bis 7 lige

In verfaufen: Alley-Pot in Avondale, nahe Depor. \$415 Cajh. Uhr. T. 49 "Abendpost". do'r5 Su verkaufen: Eine Lot an Poblar Abe., billig. Radgufragen 2986 Poplar Abe., nahe 29. und Salfeb Str.

Ju verkaufen: 4 und 8 Moom Backftein-Cottages und Leiten auf leichte Abzahlungen, auch welche zu ver-miethen. Sprechen Sie vor in meiner Office 985 35. Str., Friedrick Langfeldt. Bu vertaufen: Ginige gute und billige Ed-Botten in Late Biem. Abr. X 34, "Abenbvoft". bofro

Su verfaufen ober ju vertauschen: Eine 120 Alder Farm. Is Meisen von Chicaco. 20 Alder Holze und 100 Medre Pfugland. Dies ift die ichoufe Farm in ber Umgegend, liegt an der Section Linie und died der Violation Auchen Late. 23 Weisen dom Maltertoma mit 3000 Einwohnern, und 2 Weisen dom Arobertoma Brig G. Peterion, Waihington Deightst.

Bu veraufen: Billig, schne 4 Jimmer Cottages gegen lieine Kngablung und leichte Bebingungen, de mie ein gweifdetiges Briefdnud mit Basement. A. EB. Boste, eigenthümen, 2235 Emerald Abe. Sagbop

Pferde, Wagen 2c. ju berfaufen. Su verkaufen: Auf monatiche Abzahlungen ober zu verkauschen gegen Lotten ein feins Gefbann mit neuen Wagen und Essehre. 747 S. hale sied Str., Ede 19. Str.

3u berfaufen: Billig ein gutes Arbeitspferd, 1200—1300 Plund ichwer, 10 Jahre alt; ein leichter Trii-Spring-Exprehmagen; ein doppelfistiges (Jump Seat) Buggh. Livery-Stadle 40—44 Beethozen Blace. 3u berfaufen: Solort, billig. 2 gesunde Pferbe, men, Pferbe find gut, einzeln ober gusammen, Pferbe find gut, einzeln ober boppelt zu gebrauchen. 625 Milmaufec Abe.

Jither- und Guitar-Unterricht ertheilt in und außer dem Hause. Alois Plover, Concert-Solift und Direk-tor des Zither-Clubs Columbia. 228 Cft North Ave. Aocling Gründlichen englischen Unterricht nach leichtfaßlicher Nethobe ertheilt ein erfahrener Lehrer; Pribasstunden o Cents, Alassenunterricht 25Cts. 614 Larrabee Str., . Stock.

Agither, und Guitarren-Unterricht eribeilt, in und uger bem hanfe. Mois Ploner, Concert-Colift und dieeftor bes Columbia Jüher-Clubs. 288 Oft Avrij Colinia

Frl. Dora Miller ertheilt gründlichen Lither-Unter-richt in und außer dem Saufe. 245 MB. Chicago Abe. lolm?

Seld zu verleihen im Brivatwege auf Rödel ze. Prompte Bedienung. Northwestern Boan Co., 34—36 Kasalie Str., gegenüber dem Courihause. Himmer 2015.

250,000 Loffard ju berleihen auf Grundeigenthum gu 5 und 5% Procent Jinfen. R. Smith, 629 92. Roben Str., gegenüber Wider Part.

In verlaufen: Mortgages, 6 bis 7 Protent Zinfen. Defte Sicherheit. A. Smith, 629 R. Robey Str., gygenüber Winfer Park.

Verkaufsstellen der Abendpost

Mordseite. nrichs, 56 Clybourn Av n Dobler, 144 Clybourn Ave. G. C. Putman, 249 Clybourn Ave. Eanders Newsstore, 767 Clybourn Ave. G. A. M. McComb, 635 N. Clark Str. H. Heine, 590% N. Clark Str. Reifenberger, 212 Center Str. Es. Trostensen, 278 E. Division Str. 8. E. Nelson, 334 E. Division Str. Paul Valv. 467 E. Division Str. A. W. Triediund, 282 E. Division Str. A. Zimmer, 256 F. Division Str. H. Koll, 116 Eugenie Str., Ecke Franklin, Viernow, 790 N. Halsted Str. Fred Beisswanger, 149 Illinois Str. H. Hoyer, My Larrabee Str. O. Weber. 195 Larrabee Str. W. Earnst, 523 Larrabee Str. L. Berger, 577 Larrabee Str. Fran Keller, 316 N. Market Str., Ecke Wendel. K. Schuster, 1561/2 E. North Ave. H. Schimpfky, 276 E. North Ave. Frau Petry, 360 E. North Ave. Peterson, 415 E. North Ave. Frau E. Glasser, 282 Sedgwick Str. Frau Walting, 294 Sedgwick Str. W. J. Meisler, 587 Sedgwick Str.

Miller, 29 Willow Str.

John Beck, 141 Wells Str.

L. Stapleton, 190 Wells Str.

Frau Walker, 453 Wells Str

C. Taubert, 667 Wells Str.

J. F. Holzapfel, 280 Wells Str.

Fran A. Becker, 660 Wells Str

J. Buckly, 211 Wells Str

Sutherland Bros., 149 Wells Str.

C. Giese, 344 Wells Str. Mordmeitseite.

J. Verhaag, Ecke Willow und Larrabee Str.

Henry Brasch, 391 N. Ashland Ave. C. Peterson, 402 N. Ashland Ave. Fred. Decker 412 N. Ashland Ave. John Asmussen, 376 W. Chicago Ava. Chas. Stein, 418 W. Chicago Ave. C. F. Dittberner, 518 W. Division Str. Frau Kray, 290 W. Indiana Str. E. N. P. Nelson, 335 W. Indiana Str. F. C. Browers, 455 W. Indiana Str. Suphus Jensen, 242 Milwaukee Ave. Martin Ackermann, 364 Milwaukee Ave. C. J. Hilgers, 542 Milwaukee Ave. H. Kemper. 1019 Milwaukee Ave. ewsstore, 1030 Milwaukee Ave. Frau Miller, 1050 Milwaukee Ave. Ch. F. Miller, 1184 Milwaukee Ave. Peter Cair, 329 Noble Str.

Südmestfeite.

Brenner, 1% Blue Island Ave. Math. Krollens, 137 Blue Island Ave. Todimenum, 198 Blue Island Ave. Ch. Stark, 308 Blue Island Ave. J. F. Peters, 533 Blue Island Ave.
A. Brunner, 38 Canalport Ave.
Newsstore, 55 Canalport Ave. J. Buechsenschmidt, 90 Canalport Ave Rottburg, 104 Canalport Ave. Frau J. Eberts, 162 Canalport Ave. Fran J. Ederts, 162 Canaport Av Enghange, 45 S. Halsted Str. S. Rosenbach. 212 S. Halsted Str. Rosenburg, 242 S. Halsted Str. Aug. Schulz, 257 S. Halsted Str. J. Newmen. 254 S. Halsted Str. J. Mueiler, 550 S. Halsted Str. A. Nickols, 664 S. Halsted Str. A. Nickols. 004 S. Haisted Str. Newsstore, 776 S. Haisted Str. Frau Bruhn, 251 S. Haisted Str. Fran M. C. Laughlim, 144 W. Harrison Str. W. L. Covell, 166 W. Harrison Str. L. P. Ballin, 23 W. Lake Str. Aldworth, 54 W. Lake Str. Perry, 193 W. Lake Str. O'Connor, 251 W. Lake Str. 50 motzer, 383 W. Lake Str. 50 motzer, 383 W. Lake Str. J. L. Kosure, 612 W. Lake Str. Jenson, 676 W. Lake Str. Peterson, 758 W. Lake Str. Leo. Schuck, 1118 W. Lake Str. Newsetore, 1152 W. Lake Str. W. J. Moore, 117 W. Madison Str. Chamberlain, 256 W. Madison Str. Salomon, 275 W. Polk Str. C. Enghauge. 213 W. Van Buren 54 Joe Linden, 295 W. 12. Str. Joe Linden, 295 W. 19. Str.
Theo. Schulzen, 301 W. 12. Str.
Neutel, 630 W. 12. Str.
H. Keinhold, 194 W. 18. Str.
Ch. Hilgendorf, 184 W. 18. Str.
J. Lassahn, 151 W. 18. Str.

Südfeite.

Jaeger, #148 Archer Ave. Fred Bomer, 412 S. Clark Str. Moer, 2916 Cottage Grove Ave. Dodey & Collins, 3165 Cottage Grove Ave. Simms, 3916 Cottage Grove Ave. Edelstein, 4000 Cottage Grove Ave. Farley, 4302 Cottage Grove Av I. Kallen. 2517 S. Halsted Str . M. Meistner, 3113 S. Halsted Str. A. C. Fletschmann, 3150 S. Halsted Str. Neinstock, 3645 S. Halsted Str. Schmidt, 3637 S. Halsted Str. C. A. Enders, 2525 Hanover Str. Schacher, 2131 S. State Str. Frau Franksen, 1714 S. State Str. Thomas G. Virchler, 2724 S. State G. Kass, 2008 Southpark Ave. Sneyder, 3902 S. State Str. letz, 3950 S. State Str. Frank Wienold, 2254 Wentworth Ave C. Smith, 2339 Wentworth Ave S. C. Smith, 2359 Wentworth Ave. John Doyle, 2550 Wentworth Ave. Johnn Zeeb, 2717 Wentworth Ave. Heary Ringe, 116 E. 18. Str. Simus, 123 E. 22. Str. Bulton, 233 E. 22. Str. Bernhard Horn, 159 26, Place.

Lafe Diem.

J. Valentin, 1313 Ashland Ave. W. Coohrane, 886 Clybourn Ave. P. C. Rolada, 485 Lincoln Ave. D. A. Parkhurst, 549 Lincoln Ave. J. B. Wehmhoff, 724 Lincoln Ave. A. C. Stephan, 1150 Lincoln Ave. A. S. Egloff, 464 Southport Ave.

H. Rhein, 5984 Justine Str. Kilroy, 801 Roct Str. Ch. Birk, 4410 S. State Str. E. Gross, 4055 Wright Str.

Dorftädte.

Town of Late.

ARLINGTON HEIGHTS, John Behling. AUBURN PARK, Sam. Chudleigh. AURORA, WM., Wolff, 10 N. Broadway. AUSTIN, Emil Frase. AVONDALE, Geo. Hodel, Warsaw Ave., nahe Balmont Ave. BLUE ISLAND, Wm. Vanderob.

COLEHOUR, F. R. Miller, Avenue K, zwischen 104. und 105. Str.
Davenport, Ia., Herm. Haak, 1025 W. 7. Str. DESPLAINES, Louis Fritz. Elgen, Louis Mengeler, 104 Dundee Ava. ELMHURST. Wm. Meier. CENTRAL PARK, E. J. Horder. GRAND CROSSING, Peter Preiss. HAMMOND, J. A. Hartman.

ITASCA, H. Arlenstorf.

kee und Lawrence Ave. KENSINGTON, Chas. Wohlfahrt. Marwoop, Gust. Dettmering. Monais, R. H. Hauk. OAK PARK, C. Zimmermann. Wm. Wess. PALATINE, Bentler Bros. PARKSIDE, Oscar Eckland. PULLMAN, T. P. Strubsacker.
RACINE, Wis., Win. Groenke, 1967 Maund Ave. RAVENSWOOD, C. W. Clark. RIVERDALB, F. Ebert. ROSEBILL, Theo. Weber; W. H. Terwilliger. South Chicago, F. Milbrath. SUMNERDALE, Lebkuechner.

JEFFERSON PARE, W. Bernhard, Ecke Milwan-

TOLESTON, Ch. A. Bormann. WASHINGTON HEIGHTS, A. B. Wiemel WINITELD, Febrmann und Sohn.

Die "Mbendpoft" ift bas anertannt befte Deutide Blatt für tleine Ungeigen.

Mein Inkel Scipio.

Bon Andre Theuriet.

(6. Fortfebung.) Biertes Rapitel.

Ariftibes hatte feinem Bater einen Brief von Beren Beftel überbracht, burch ben Berr Biftor Mouginot von meiner Ausstogung benachrichtigt murbe. Mis ich nach Saufe tam, nachbem ich ben gangen Morgen fläglich in ber Stabt herumgeirrt mar, padte mich mein Ontel, ohne ein Wort gu fagen, am Rra= gen und marf mich in ein altes Labora= torium, in bem ich meine Mahlzeiten einzunehmen hatte und bas ich nur per= laffen burfte, um gu Bette gu geben. Rachbem ich brei Tage in biefer Baft verbracht hatte, öffnete fic eines Dor: gens bie Thur meines Gefangniffes und Ontel Bittor ftieg mich an ben Goultern binaus: "Folge mir, bu Tauge= nichts!" befahl er latonifc.

Bo wird er mich wohl hinführen?. ... Bir fdritten über ben mit Dfterlugei bewachsenen Sof, wir ftiegen die Treppe hinauf und er machte zu meiner großen Bermunderung vor ber "guten Stube" Balt, einen Raum, ben man bochftens breimal bes Jahres benütte. Er öffnete bie Thur, jog mich am Arm in's Bim= mer hinein, und ba ftand ich ploglich, gang verblüfft, vor fünf Berfonen, Die auf bem Gofa und ben refebafarbenen Pluidfautenils feierlich im Rreis herumfagen. Die Genfter ftanben weit offen, aber trot bes marmen Gon= nenscheines braugen mar bas menig benütte Bimmer von einer mahren Rellerluft erfüllt und machte mit ber grauen Marmortischplatte, bem fpiegelblant gebohnten Fugboden, mit ber Standuhr unter ihrer Glas: glode und mit ben florverhüllten Ran: belabern einen außerft froftigen Gindrud. Rad und nach erholte ich mich von meis ner Befturgung und vermochte nun bie einzelnen Geftalten ber Berfammlung gu erfennen.

Steif, feft gefchnurt, von einem rothen Rajdmirfhaml mit meißen Balmen um: hult, thronte Frau Ratalie Mouginots Tupin in ftolger Ginfamteit auf bem Gofa, und ihr hageres, von langen, hellblonden Loden umrahmtes Pferdege ficht lächelte hochmuthig und verächtlich unter einem grunen, mit gleichfarbiger Strauffeder geichmnaten Sammthut ber= vor. Ginige Schritte von ihr entfernt faß ihr Gatte, mein Onfel Mouginot: Tupin, refpettvoll auf bem Rand feines Geffels. Er war ein fleiner Mann mit unbebeutenbem Beficht, bas ausfah, als fei es aus Papiermache gemacht, und an bem nur bie befonders lange Rafe, bas Blingeln feiner allgunah beifammen= ftehenden Mugen und Die gelbe Farbe fei= ner fparlichen auf bem Schabel gufam: mengetammten Saare bemertensmerth waren. Bon Zeit zu Zeit richtete er einen Schuchternen Blid auf feine Frau, bann muhlten feine Finger unruhig in ber Taiche feines Rodes berum und brachten ein rundes Buchschen gum Bor: fchein. Das fleine, gute Dannchen öff= nete bas Schilbpattbudschen und ichob verstohlen ein Studden Suftenguder in ben Mund, um fich etwas Saltung und Beschäftigung gu geben.

In eine mattirte Rapuze eingewidelt, fag Tante Mouginot-Bechoin mit ihrer Reuralgie in einem großen Lehnfeffel in der Rahe ihres Schwagers und marf ab und gu einen bitterbojen Blid auf ihre majestätische Schmägerin. Binter ihrem Geffel ftand hochaufgerichtet Gott= lieb Jafobi. Roch eine andre Berfonlichfeit fag bequem in einen Geffel gu= rudgelehnt und flopfte mit ihrem Stod liebtofend auf ihre übereinander gefchla= genen, in Gamafchen ftedenben Beine. Es war ein fraftiger Mann mit ichmar= gem Bart, gebräunter Befichtsfarbe und turggefcorenem Saar; feinen fauberen, weiten, aber altmodifchen Rleibern fonnte man ihre landliche Berfunft auf eine Meile anfeben. Er hatte flare, fcmarge Mugen, rafche Bewegungen und ein offnes, freies Geficht.

Obgleich ich ihn nur zweimal, und bies por langer Beit, gefeben hatte, erfannte ich ihn boch: es mar Berr Marcel Delorme, ein Better meiner Mutter, Direktor ber Papiermuhle gu Jeanb'heurs.

Outel Bittor führte mich in Die Mitte bes Bimmers, mahrend die Blide ber funf anweienden Berfonen auf mich ges richtet maren; bann lehnte er fich an's Ramin, jog feine Rodarmel über feine fnochigen Faufte herunter, beutete auf mich und begann: "Da fteht ber Delin= quent! Um über ihn zu berathen, habe ich euch hierherbemuht. Mit Mus= nahme bes herrn Abvotaten Satobi. ben ich als Freund beigezogen habe, feib ibr alle mit ihm verwandt Man bat ben Schlingel aus ber Schule geftogen; furg, er hat alle möglichen ichlechten Eigenschaften; meine Geduld ift gu Enbe, und ehe ich ftrenger gegen ihn vorgehe, möchte ich die Familie gu Rathe gieben . . . Du bift ber Heltefte, " manbte er fich an Mouginot=Tupin, "und bir fteht es gu, querft beine Meinung gu

änkern Allfo aufgerufen, erbebt ber tleine Mann auf feinem Stuhl, gieht feine Bonbonniere hervor, ichiebt ein Stud: den Suftenguder in ben Mund und fagt mit belegter Stimme: "Bie, Jacques, bu läßt bich aus ber Schule merfen? In beinem Alter! Es ift eine

Schanbe! " "Balamedes," unterbricht ihn Da= bame Mouginots Tupin murbevoll, "bu haft nicht nöthig, beinem Reffen eine Moralpredigt gu halten! Das ift Sache feines Bormunbes, ber feine Gr= giehung gu leiten bat Une hat man nicht zu Rathe gezogen, und wir tonnen, Gott jei Dant, nichts bafur, bag bie Sache Diefe Benbung genommen bat!"

"Bollen Gie etwa bamit fagen, baß wir ihn ichlecht erzogen haben, Das bame?" fragt Frau Mouginot- Becoin in scharfem Ton. 3ch behalte meine Deinung für

mich, Madame . . . Beber bat feine Berantwortung felbit gu tragen!" 36 fceue vor ber meinen nicht que entgegnete Ontel Bittor ver-

brieglich; "ich habe euch auch nicht gus

fammengerufen, um über bas abjuur-

theilen, mas ich gethan habe, fondern bamit wir beschließen, mas jest zu thun ift Beftel hat biefen Taugenichts hinausgeworfen, weil er nichts lernt und fich fo ichlecht aufführt 3ch frage euch, ob es felbit im Intereffe bes Rindes nicht angezeigt mare, ihn ein Sandwerf gu laffen ? "

"Das mare ja eine rechte Ghre für bie Familie !" feufate Frau Dlouginot= Tupin fpottifch ; ein Mouginot als Raufmann mag gur Roth noch geben, aber ein Sandwerter. . . fo heruntergutommen !"

"Gin Raufmann, ber arbeitet, Das bame !" ermidert Tante Biftor, fich in die Bruft merfend, "ift mir lieber als ein Rentner, ber feine Binfen vergebrt und noch von feinem Rapital einbrodt, um mit vornehmeren Leuten vertebren ju burfen. . . 3ch habe übrigens nicht gemußt, bag bie Tupins fo meit her find !"

"Mein Bater mar Gerichtsbeamter, Mabame !"

"Birtlich? - Gehr richtig, er mar ja Gerichtsichreiber. . . als folder hat er mohl zu ben unabjebbaren Richtern gehört ?"

"Das ift benn boch zu fiart, " fchreit bie aus bem Gefchlechte ber Tupins, fich in ihren rothen Ropffhaml hullend, "Gie migbrauchen ben Umftand, bag Gie in ihrem eigenen Saufe find, um uns Grobheiten gu fagen. . . . "

"Beruhigen Gie fich meine Damen, unterbricht nun Better Delorme lachenb Die Streitenden, "es gibt gar fein ge: ringes Sandwert und man beurtheilt einen Menfchen nur nach feinem perfon lichen Werth. . . Obgleich ich noch nicht um meine Meinung gefragt worden bin, mill ich fie doch fagen, um ber Gache ein Ende zu machen. . . Dag ber Junge feine Freude am Lateinischen hat, ift ichabe, aber noch lange fein Grund an ihm zu verzweifeln. . . . Bollen Gie ihn mir anvertrauen ? 3ch werde ihn unferem Schulmeifter ju Saufe übergeben und mit vierzehn Jahren tritt er als Lehrling in die Papiermuble ein."

"Alfo, foll er auf bem Lande ver= bauern, " höhnte Frau Mouginot- Tupin, "bas jest allem bie Rrone auf. "

Bahrenb biefer Grörterungen ftanb ich unbeweglich auf einer runden Matte inmitten bes Rimmers. Es bemuthiate mich furchtbar, por all biefen Menichen fo heruntergeputt ju merden, und ich murbe gang icamroth. Allein trot mei ner Berlegenheit beobachtete und beur= theilte ich die Unwesenden, die mir nicht viel Chrfurcht einflögten, mit ber gangen Respettlofigfeit ber Jugenb. Der ein: gige, ber mir gujagte, mar ber Better Delorme, aber tropbem fühlte ich mich burch fein Unerbieten, mich nach Rein b'heurs mitzunehmen, burchaus nicht ge= ichmeichelt. Dein ruhmfichtiger, Das Glänzende liebender Rindertopf mar ber Unficht, ich fei gu Größerem berufen, bie Musficht, als Lehrling in bie Bapier: muble einzutreten, erichien mir erniebri= gend, und ich gitterte por Ungit, Ontel Biftor fonnte ben Borichlag bes Betters annehmen.

Gludlicherweise fam ich mit ber Ungit bavon. Im Grunde mar nämlich ber Upotheter nicht fo fehr barauf aus, fich von mir gu trennen, benn er berechnete zweifelsohne, bag ihm bann nicht nur bas Geld, bas die Mouginot-Tupins für mich bezahlten, nicht mehr gutom= men murbe, fonbern bag er bem Better Delorme bas auf ihn felbit fallenbe Drittel meiner Unterhaltungsfoften noch ausgahlen mußte. Un's Ramin gelehnt, antwortete er beshalb bem Bermalter mit einer abmeifenben Bewegung: "Nein, Berr Delorme, bas Rind ift mir auf Berantaffung Stiebers ein Stuhl anvertraut worden und ich behalte es ... an ber rechten Geite ber erften Bant Ich habe im Gegentheil bie Familie heute zufammenberufen, um mir unbefchrantte Bollmacht von ihr ertheilen gu laffen, benn biefer Buriche foll lernen. bağ er feine Schuldigfeit ju thun und

ftramm gu gehorchen hat. " "Dagegen habe ich nichts einzumen= ben, " begann Delorme wieber, "ich bin felbit für bie Disziplin ... Alber mir miffen ja noch nicht einmal, megen -wel: ches Bergebens er aus ber Schule gemie-

fen morben ift. " "Er hat feinen Lehrer hintergangen, erwiderte Tante Biftor; "man hat ihm Arreft bittirt, und ftatt feine Strafe abzusiten, hat er die Frechheit gehabt, mit uns in ben Bald zu gehen und fich gu vergnügen. "

"Deshalb braucht er noch nicht gleich gebentt zu merben," brummte ber Beis walter nachsichtig.

,Bu meiner Beit mar man anbers, ertlarte Ontel Mouginot-Tupin feier: lich, "man mußte gehorchen, und wenn man geftraft wurde, fo beugte man fich.

"Na, bas ift gut!" gab Delorme achselzudenb gurud. "Ich hatte euch alle miteinanber feben mogen, als ibr fo alt wart, wie ber arme Tropf ba! ... Ihr werbet mohl auch feine Beiligen ge= wefen fein und fo gut wie ich mehr als einmal hinter bie Schule gegangen fein!"

"Das beiß' ich einem Rind ein gutes Beifpiel geben!" protestirte Tante Bit= tor emport. "Berr Delorme, " fammelte Mougi:

not-Tupin gang entruftet, "ich bin nies

mals eingesperrt worben!....3ch bin ftets ein artiges, folgfames Rind gemeien!" "Um fo folimmer, " gab Berr Des lorme barich jurud, "allgu artige Rin= ber pflegen in reiferem Alter Safenfuge

gu merben!" "Sajenfuß!" Frau Mouginot=Tupin mar innerlich überzeugt, bag ihr Gatte bieje Bezeichnung mohl verbiente, allein fie batte feine Luft, fich bies fagen gu laffen. Bieber erhob fie fich, jog ibr rothes Tuch fefter um fich, warf herrn Mouginot=Tupin einen gebieterifchen Blid gu und rief: "Romm, Balame= bes! Das ift gu ftart, wir find nicht hiehergetommen, um und von tinem

Bauerntölpel beleidigen gu laffen!" Die Unterhaltung brobt wieber in Schimpfreben auszuarten; fcon nehmen Die Befichter einen berausforbernben Ausbrud an; icon ichiegen die Augen Blipe - ba wird an bie Thure getlopft, gerade als ber Sturm fich zu entfesseln broht, Abele ftredt ben Ropf berein und melbet: "Berr Scipio Mouginot!"

(Fortfetung folgt.)

Grinnerung an Meherbeer.

Mus Unlag bes Megerbeer-Jubiläums hat fich Jemand gefunden, ber ben Erfolg bes "Bropheten" in Berlin als bas Wert feiner "Sanbe" in Unfpruch gu nehmen geneigt ift. Die erfte Aufführung ber Oper in ber preußis ichen Sauptstadt fand unter bem Belagerungszustand im Sahre 1849 statt und ber Bemährsmann ber Breslauer Beitung, welcher nach zweiundvierzig Sabren aus feinen Erinnerungen Die merfmurbige Bremiere ichilbert, bat jedenfalls bas Berdienft, ein Bild eigenartiger Buftande wieder aufleben gu laffen. Wir entnehmen feiner Darftellung: "Die erfte Mufführung fand an einem Freitage ftatt; es war eine Gala-Borftellung, zu ber nur bie bom Sofe Gelabenen Butritt hatten. Um barauffolgenden Sonntag war die erste öffentliche Aufführung bes "Prophe-ten". Geit Bochen waren alle Billets vergriffen, die Zwischenhandler forberten und erhielten jo enorme Breife, daß die capitalsichwache musikalische Belt Berlins es fich verfagen mußte, diefer "theuren" Bremiere beigumohnen. Der Schreiber, feines Beichens gu ber

Beit Schriftseger, hatte bei feinem fargen Berbienft nicht bie geringfte Musficht, auch nur ein Galerie-Billet gn erhalten, er war baber nicht wenig erstaunt, am Nachmittage bes Conntags ber erften Aufführung furg nach 3 Uhr in fein mehr als bescheibenes Stubchen, als er ein wenig ruben wollte, ben Befuch eines von ibm wieberholt "in Blei gesetten" Autors, bes nachmaligen befannten Bolizeiraths, Dr. Stieber, gu empfangen. "Boren Sie, mein Lieber, fing Stieber gang unvermittelt an, "ich freue mich, Gie perfonlich angutreffen, und aus unferer mehrjährigen Befannt. icaft, in ber ich Gie naber fennen gelernt, weiß ich, bag Gie Dufitfreund. Demofrat und-Jude find." 3ch mar felbitverftanblich erstaunt über biefe Ginleitung, ba ich feine Ahnung haite, mobin bas gielen follte. Doch Stieber fagte ziemlich fcnell: "Sie miffen, bag ich Bribatfecretar Megerbeer's bin. Die Berren Reactionare fonnen und wollen es ihm, ber Sube ift, immer noch nicht vergeben, bag er, obwohl foniglich preugiicher General-Mufit-Director, acht Monate am liberalem Sof in Paris und nur vier Monate in Berlin lebt. Wir haben beut erfahren, baf biefe Leute Megerbeer fühl empfangen wollen, und wenn bas gefchieht, fo gieht er, wie ich ben Meifter fenne, Die Rartis tur für Berlin und für Deutschland gurud und verläßt Berlin."

Da ich immer noch nicht abnte, wo: bingus Stieber mit Diefen Eröffnungen bei mir wollte, fragte ich, was ich mit biefer Ungelegenheit ju thun hatte. Endlich fagte Stieber: "Ich bringe Ih-nen einige Billets. Gie muffen mit einigen beherzten Freunden in's Operabaus geben und Stimmung machen." Mun mar's enblich beraus! Bie ich mir in biefem Augenblid porfam, weiß ich beute allerdings nicht mehr, ba es aber galt, gegen die Treubundler, welche alauben machen wollten, ban fie allein Die Ronigstreue gepachtet hatten, ju bemonftriren, fo war bies für mich ausidlaggebend - ich nahm die "Miffion" freudig an. Stieber übergab mir nun pier Billets bes III. Ranges, bie gu boben Breifen bon Amischenhandlern gefauft maren. "Mit biefen Billets allein tann ich nichts ausrichten, mein lieber Berr Doctor! Gie muffen mir unbedingt noch ein Tribunen-Billet und gwar Edplat ichaffen." Da auch bieje Blage alle verfauft maren, murbe eingeschoben. Mit Recht nahm ich an, daß ja außer uns boch auch ein großer Theil bes Bublifums für Denerbeer eintreten merbe. 3ch fuchte einige Freunde auf, benen ich bie Billets gab. Das Opernhaus war bis auf ben letten Plat gefüllt.

Der erfte Rang und faft bas gange Parquet waren bon einer Gefellichaft befett, welcher die in die Situation Eingeweihten es anfehen fonnten, bag fie gefommen feien, um ihr Dtuthchen an Meyerbeer zu fühlen. Die Blage meiner Freunde lagen gludlicher Beife in ber erften Logenreihe an ber Bruftung, jo bag ich die Genoffen meiner Diffion febr gut feben fonnte. Fünfgebn Minuten por Beginn ber Borftellung rief ich "Meherbeer beraus!!" Bie eine falte Douche mirtte allerdings auf mich bas querft fcudterne, bann etwas lautere Bijden im Barquet und im erften Rang. Sofort ichlog fic großer Theil bes Bublifums "unferm" Becausruf an, und ba bas Berausrufen lauter mar, als bas gebampfte Rifchen, fo borte bas lettere balb gang auf. Rach wiederholten Rufen erichien Denerbeer endlich auf ber Buhne. Gin nicht enden mollender Applaus nöthigte ihn, fieben Dal hervorzulreten, ebe bie Oper begann. Bei jedem Actichluß wieberholten fich bie Beifallsscenen. Meine Miffion mar gegludt - ber größte Theil ber Unmefenden war bon ber Aufführung begeiftert. 3m Sinausgehen brudte mir Stieber freubeftrahlend bie Sand; ber "Brophet" war für Deutschland gerettet.

Meuetbeer batte bon biefen Beran-Staltungen feine Abnung, er murbe fie auch mobl nicht gebilligt haben : fie maren lediglich bas Bert Stiebers.

Regenmaderei.

Unfirengungen werben in Teras ge-

macht, Regen nach Bunich burch bie Explofion von Ballons bei flarem Bimmel ju erzeugen, und ein Dann in Chicago hat fich erboten, mit Genehmis gung und Silfe ber Bunbesregierung ben Rieberichlag bes Froftes gur uns rechten Beit ju verhuten, mahrend ein gemiffer "Brofeffor" Mitchell, ber eine Beitlang Reu-Merito mit Betterprophezeiungen begludt hat, fogar behauptet, bag er bie Schneefturme gertheilen, nach ben burren Gbenen treiben und in milbe Regenschauer vermanbein fonne. Die Bilbnig murbe bann grunen und gleich Rojenfelbern bluben. Ber hatte geglaubt, bag wir fo große Danner im Lande haben? Sollten fie alles bas su Bege bringen, fo murbe unfere liberale und erleuchtete Regierung febr bald im Stande fein. Die Ras tur von einem großen Theil ihrer Laft ju befreien, und biefen Theil ihres Beltalls nach ihrem eigenen Belieben

und Ermeffen ju vermalten. Der Bind murbe nicht langer weben, wo es ihm gefällt, fruchtbringender Regen wird nur über bie Gerechten nieberftromen, mabrend bie Saaten ber Ungerechten im Sand burch Bolfenbrüche und Gintfluthen berfaulen und Früchte auf ben Felbern unter beständiger Sonnengluth verdorren und ver-brennen mugten. Und Jupiter murbe mit weniger alterthumlicher Göttlichfeit einherschreiten, vermag er aus Balb und Thal bas Eco bes Rlageliebes boren, bag ber große "Ban," ber Gott ber Girten und Beerden, der Borfteber ber Berge und Beiben, tobt fei. Benn felbit wilbe Stamme im In-

liche öffentliche Umteverrichter gu fein. Wenn Norna, mit launifden Ginfalfen behaftet. Sturme berporrufen fonnte und biefe auf ihr Gebot wie Ragen auf ben Ruf ber einsamen Spiunerin, ber Beherricherin ber Raben, gefprungen tamen, wie viel leichter fonnte ein Di= nifter bes Innern ober ein Chef bes land. wirthichaitlichen Umtes im Stande fein. fich alle Dachte ber Lufte fammt ihrem

nern von Afrita ihre Regenmacher ba-

bilifirte Bolter ja ichamen, ohne abn=

Fürsten bienstbar gu machen. Ihnen ftanben alle anwendbaren Mittel ber Biffenichaft ju Gebote. Bie ber moberne Bauberer mit ber Beschwindigkeit seiner Sand und durch chemische Wirfungen beinahe fo wundervolle Dinge verrichtet, als es in alten Ginficht in die Rrafte der Ratur moglich mar, fo fonnten ja in unferer borgeschrittenen Beit noch größere Munderthaten berrichtet werden. Wer fennt nicht das hubiche Marchen "Bibuffa" von Dlujaus? Gin mundericones Madchen, Thesba war ihr Rame, und fie mar die Tochter eines fterblichen Dlannes und einer Drhabe, fonnte Sturme und Birbelwind, pagel und Donner herbeigaubern. Murrte bas bas Bolt über bie weise Ginrichtung der Ratur, fo machte fie von ihrer gro-Ben Gewalt Gebrauch. Bunichte der Landwirth Regen jur feine Felber und gleichzeitig ber benachbarte Topfer Sonnenichein jum Trodnen feiner Schuffeln, fo ließ fie Regen auf Die Saaten bes Bauern und Sonnenichein auf bas Arbeitsfeld bes Töpfers fallen. Wirfungen Diefer Art fonnen auch

von anderen verloren gegangenen Runfien aufgegablt merben, boch bie Beit mag nicht mehr fern fein, mo fie wieber neu entbedt werben, ob jum Bohl ober Bebe ber Menichheit, ift aber eine ernfte Frage bes Racbentens. Wenn ein ameritanischer Congreg

einem Fingerzeig aus bem finfteren Beitalter folgen und Gefebe, bie jenem Beitalter entstammen, erlaffen fonnte, warum follte er nicht gelegentlich noch weiter gehen und fich in die Gefete ber Ratur einmiiden? Reine Urbeit jollte ju fchwierig für unfere nationalen Bejeggeber fein und felbft bas "Wettermachen" follte im Bereiche ihrer gerechten Wirksamkeit liegen.

Der icharffinnige Berftand aber, melder ernftlich über Die Wichtigfeit nachbenft, Die Controlle bes Wetters in Die Sande ber Regierung ober incorporirter Bejellichaften ober felbit Brivatbur= ger gu legen, wird gu bem Schluffe fommen, daß ein folches Berfahren minbestens unflug, wenn nicht gar gefahrlich mare. Gejest 3. B., bie Bunbegregierung follte in republitanijchen ganden liegen und in entlegenen Landbifiricten mit fiarten bemofratijden Majoritaten fanden Bablen ftatt, jo murbe fein Menich im Stande fein, bort an einem folden Tage eine Sintfluth ju verhindern.

In rauhem Better murbe felbft ber dlimmite Barteiganger unter ben Bauern nicht meilenweit gum Bablplage fahren, felbit wenn ihm zwei große runde Gilberdollars in Die Sand gebrudt werden follten. In Wahifreis fen hingegen mit unzweifelhaft ftarfen republifanifchen Majoritaten wurde bas iconfte Connenlicht icheinen. würde da unfere vielgepriejene Freiheit bleiben? Doch nirgends anders als im windgefüllten Bentel, beffen aufund gufchnurende Banber in Bafbington gehalten werben wurden. Unb gang genau jo murbe es gemacht, wenn Die Regierung bemofratisch ware. Doch hiermit ift nur eine fcmache 3bee ber gefährlichen Folgen gegeben, welche gang gewiß nicht ausbleiben murben, wenn die Controlle über bas Better in Banben ber Megierung übergeben merben follte. Unbere Sbeen murben febr bald von unferen Bolitifern, und wenn fie mit beiden Mugen ichielen follten.

entbedt und gefucht werben. Mun nehme man aber an, ban bas Regenmacher-Geschäft nicht von ber Regierung monopolifirt, fonbern von incorporirten Gesellichaften controllirt merben murbe, beren Leiter befanntlich icarie und ichlaue Rinangleute find, die meiftens mit Gifenbabnen zu thun baben, auf welchen Moral und Gemiffen auf Seitenschienen laufen. Durre und ungeitiger Regen murben bann allen Landwirthen gugemeffen merben, melde billigere Transportpreise verlangen, jo bag fie am Enbe gar fein Getreibe mehr gewinnen. ban fie auf bie Darfte ichiden ober eventuell als Brennmaterial bermenben fonnten.

Die "Farmer Alliang" murbe megichmelgen, wie ber Schnee vor ber Bulijonne und erit bann murbe ber Bauer thatfächlich bas werden, für was er fich jest nur anfieht.

Sollten aber Privatverionen mit Groll und haß im Bergen die Macht erhalten, bas Wetter gu fortrolliren, jo wurde es ben Bauern noch ichlimmer ergeben. Gin Regenichquer wurde den anberen berjagen, ein Sonnenftrahl ben anberen verbunteln und mit bem Frieben im Sande mare es balb gu Enbe.

Dhrenforth und Witchell mogen foviel prablen, wie fie wollen, fie betreis ben ein Beichaft, bas Unbeil im Befolge gaben muß und von ternem patriotischen Burger gebilligt werben fann.

3m Berhalfnih gu ihrer Berbreitung rechnet ie .. Abendboit" Die niedrigften Ungeigeger Ausnugung ber Sohle.

Die Musnuhung ber Brennftoffe ift bekanntlich noch immer eine hochft ungenügende, fodaß man wohl fagen fann, es wird mit ben nicht mehr gu erfegenden Rohlenichäten wahrhafte Berichwenbung getrieben. Der Grund bievon liegt in ber Schwierigfeit einer rationels len Ausnutung ber Erennstoffe burch bie und ju Gebote ftehenden Mittel. Die höchfte Musnuhung murbe erreicht werben, wenn es möglich mare, bie Brennstoffe in viele, besonderer Berwerthung fähige Stoffe gu gerlegen und jedes auf Dieje Beije erhaltene Brobuct in geeigneter Art ju verwenden. Gs ift indeffen bis jest nicht möglich, bie berichiedenen Roblenverbindungen, aus benen die fosilen Brennstoffe bestehen. voneinander gu trennen; was wir bis ben, wie gejagt wird, jo mußten fich cijest erreichen fonnten, besteht barin, aus benielben auf bem Bege ber trode: nen Destillation werthvolle Brobucte au erhalten. Diefer Weg wird jedoch nur bei einer verhältnigmäßig geringen Menge ber verbrauchten Roble eingeichlagen, nämlich bei ben Schwelfohlen, bei ben für bie Gasbereitung und jum Theil bei ben für bie Cofesgewinnung findenden Rohlen. Die übrigen bletben ausgeschloffen, weil bei ihnen ge= genwärtig Berwendung eines ber haupt= producte nicht ohne weiteres verwendbar ift. Bie große Berlufte in wirthichaft= licher Beziehung baburch entstehen, bat Schimming an einem bestimmten Beiipiel nachgewiesen.

In ben Jahren 1887 und '88 murden in Berlin im gangen 1.203.251 Tons Steinfohle, Cotes und Brifette, Beiten durch Bezauberung und gottloje augerdem noch 250,972 Tone bobmifde. preugische und jächsische Brauntohle eingeführt. Siervon wurden 450,000 Tons in ben Gasanitalten beitillirt. moburd 330.000 Tone Gas und Cotes fowie 120,000 Tons Theer und fonitioe Berbindungen entstanden. Die Stoffe Diefer letteren Rlaffe, gemifcht mit ben jenigen ber eritern, erichweren die vollfommene Berbrenaung oder verhindern fie jogar gang, getrennt aber find fie für andere Gewerbezweige von ber größten Wichtigfeit. Das Ergebniß Diefer Berfetung bat einen Reingewinn bon 4,426,300 Mt. gebracht, ungerechnet bas gur öffentlichen Beleuchtung unentgeltlich gelieferte Gas. Der aus Diefem Theer und Ammoniat erzielte Bewinn betrug für jebe Tonne vergafter Rohlen 2.50 M.; bie übrigen 11 Dille lionen Tons Brennstoffe, welche 1887 und '88 in Berlin verblieben, aber nicht vergaft wurden, find in weit ungunftigerer Beije bermanbt worben.

Die Roblenftoffverbindungen, melde burch ben Rauch fortgeriffen murben, ergeben einen Berth von wenigftens eine Mart für die Tonne, also von 11 Millionen Mart. Augerdem verurfacht die unvollfommene Ausnugung bes vollen Beigeffecte noch einen Ber luft, ben Schimming auf 13 Millionen Mart iabriich veranichlagt. Dieje Berlufte fonnen nach Schimming nur allein badurch vermieden werben, bag bie Roble nach einem Centralmert geführt. in ibre Bestandtheile gerlegt und die Cofesproduction unter den Reffeln Die: fes Centralmerfes perbrannt mirb. Der erzeugte Dampf fann bann als folder vertheilt ober feine Energie mit Silfe bon Maidinen auf Baffer ober Buft übertragen ober in Glettricitat umgefeht werben. Schimming glaubt, daß fich ein folches Centralwert financiell gewiß lohnen merbe, und es ift wohl faum ju bezweifeln, bag bie na: here ober entferntere Bufunft folche Unlagen bringen wird, und mit ihnen die Städteheizung.

Ber das gange Dentichthum Chicagos erreichen will, fege eine Bleine Angeige in Die ,, Abendpoft".



"Bell! Bell!" So alfo fühlft bu bich bereite, nachbem bu eine ober gwei bon Dr. Bierce's Rlenfant Bellets eingenommen haft. Du fühlft bich wohl und munter, auftatt bilibs und berftobit : tein franthaftes Ropfmeh, beine Betäubtheit und Berbauungsbeschwerben find veridhounden. Es geichah angerbem auf eine milbe und leichte Beife Du hatteft nicht erft nothig, um beffer gu werben, fchlechter bid gu fühlen. Dies ift flets ber Gall mit ber fehr großen, altmodifden Bille. Diefe biet ift fleint, gierlich, mit Buder übercoffen und fehr leidt au nehmen. Gine Meine Bellet wirft farirend, brei ober bier bavon find das befte Abführungsmittel. Sie ordnen und reinigen die Leber, ben Dlagen und bie Gingeweide - fcnell, aber auch grundlich. Gie find von allen Billen bie billigften, die pon Apothefern perfauft merben, weil bu nur für das, mas bir gut thut, bein Geld begahlft. Sie find garantirt, feber Beit Genugthunug ju geben, ober bas Gelb wird bir guriiderftattet. Dies ift eine Bedingung, unter ber alle bon Dr. Bierce erjundenen Deebicamente verfauft werben.

ben. Bledten burd Dr. Ecormanus berühmte Salbe und Thee. Erfolg überrajchenb. Breit \$1.50. Gircular frei. General-Bertvetung fin nerifa: R. Seimbecher, 821 Milmaute

Rannft bu mohl noch mehr verlangen ?

Fallsucht, heilbar!

Sibe.

nrch das berühmte Mittel von Dr. Quante aus Mins ter. Westphalen; nur zu haben bei 11aglis Frau Dr. Louise Goertz, 3661 Babajh Ave.

Bandwurm-Miffel, wirft nulchibar an agte genau auf bie Sausnammer B. Engie &



Unreines Blut

umfaßt thatfächlich fast alle "die llebel, welche Erbtheil bes Rleifches find", benn Blutftous ing in ben Abern in Folge pon Unreinigfeit ober Entartung ift in allen Krantheiten porbanben, und es giebt unmöglich eine Rrant's heit, bei welcher bas Blut rein und bie Girfus ation unbehindert ift. Die meifen alten Monche, Die Mergie bes Mittelalters, erfann: ten die Bahrbeit des bibliichen Bortes : "Das Blut ift bas Leben bes Gleifches", und ibre genaue Befannticait mit ben Rraften ber medicinifchen Rrauter und Burgeln ber Alpen berichafite ihnen bei ber Behandlung von Kranfheiten einen Erfolg, ber in unferer Reueit mit ihren neumodischen Theorien und haditrabenden lateinischen Bezeichnungen fait unglanblich ericheint. Die St. Bernard Krauterpillen haben ohne Zweifel mehr Beis lungen gu Stanbe gebracht und fich einer langeren Beliebtheit erfreut, als irgent ein ringiges anderes Praparat, und bas fommt baber, daß ihre Kuren einsach burch Reguliren ber Leberthätigfeit, Entfernen ber hinderwerden. Geit ihr Originalrecept in Diefen Lande eingeführt ift, mehrt fich die Bahl ihrer Freunde um Taufende und Taufende. Mile Apothefen verfaufen fie ju 25 Gents per Schachtel.

Schwache Mlänner, velde ihre volle Mentiesfraft und rijde wieder zu erlongen munigen, foll verfaumen, ben "Jugendfreund" z Das mit vielen Kranlengeschichten er eichlich ausgestattete Wert, gibt Aufichluß übe in neues Beilverfahren, wodurch Taufend in fürzester Beit obne Berufoftorung von Gefchlechistrautheiten und den Folgen der Jugendfünden wiederhergestellt wurden. Schwache Frauen,

"Ser Jugendfreund" ift auch in ber Buchand-lung von Beitg Schmidt, No. 202 Milwautes Ave., Chitago, Ja., su haben.

Männer und Jünglinge! Den einzigen Beg, berlorene Mannestraft wieder herzustellen, wie frifche, veraltete und felbft ans fcheinend unheilbare Walle pon Befchlechtstrantheiten ficher und bauernb au beilen ; ferner, genaue Aufflarung iber Dannbarteit! Beiblichfeit! Che! Sinderniffe berfelben unb Beilung, jeigt bas gebiegene Buch : "Der Rettunge:Anter". 25. Auflage, 250 Seiten, mit rielen lehrreichen Bilbern. Birb in beuticher Sprache gegen Ginfenbung von 25 Cents in Pofts marten, in einem unbedrudten Umfolag wohl verpadt, frei verfandt. Abreffire: DEUTSCHES HEIL-INSTITUT, 11 Clinton Place, New York, N. Y.

Der "Rettungs:Anter" ift auch ju haben in Chicago, 3d., bei herm. Schimpfin, 276 Roris tive.

ODR. DANIS. 166 W. Madison St., Chicago, Ill., ber große Wurgel: und Aranter-Spezialift,

turirt alle Arantheiten des Blutes, der Haut, del Gehirns, der Angen und Ohren, des Salfes und der Lunge, Katarch, herz- und Leber-Beichwerden, sowie alle Krantheiten des Kerven-Systems, Gebächtuß-sowäche und Energielosiafeit, Juridgezogenheit und alle embsindlichen, ernsten und harinädigen Leiden werder ichnell und dauernd geheilt. Eunfulkatione auf briedlichen Wege oder in der Eunfulkatione auf briedlichen Wege oder in der Confuttation auf brieftidem Wege ober in ber ffice frei. Schift 10 Ets. in Briefmarten ein für en Gefundheits-Begweifer. Officestunden von 9 Uhr bermittags bis 9 Uhr Abends.

Dentich geiprochen und geidrieben, The Mil and 5 186 S. Clarf Str., Chicago, Ja. Gtablirt feit 1851. Der alte und bemahrte

Der alte und bewährte behandelt noch und ftets mit größter Gefcick-lichteit u. bestem Erfolg alle geheime, ner-vofe, droutiche und private Krantheiten

F. D. CLARKE, M. D., Spezial-Arzt für Daut. Biut. Gefchiechts u. Sprauen-Krantheiten.

Trunkenheit und Bewohnheits. Trinfen. In ber gangen Welt giebt es nur ein Ditte Dr. Haines' Golden Specific.

Es fann auch in einer Tasse Kasse ober Thee, ober in ernem andern Nahrungsmittel gegeben werden, ober der her katent diese welh, wenn undhwendig. Es matt siese, Ein 48 Serten erthaltender Ruch frei au haben bei Role & Gendbill, Druggisten, Clarf und Pladison Str., Chicago, Jus. Dr. EMRICH. EF & pezia lität: Frauen- und Kinderfrantheiten. Sprechsunden: 8–9 Born., 1–3 und 6–7 Nachm. 467 W. CHICAGO AVE., Ede Alpland Ave.

Telephon 210. 7250. Dr. DETLEFSEN. (fraber am ftabtifden Rrantenhaufe, 815 Belmont Ave., Ede Lincoln Ave. Sprechstunden: 8-9 Dorm., 1-2 und 6-8 Rachm. Telephon: 12040. \ 15(plmt3

Dr. LOUISE HAGENOW, Francharzt. Tumor, Cancer und Unregelmäßigfeiten eine Gre-ialuat Zwanzigfabrige Bragis. 221 B. Fivis ion Etr., nabe Afgland und Milwantee Abe., ribat. Dofpital an Rebrasta Abe. 21fplis

Dr. Julius Dittmann. Dentscher Zahnargt, Office: 133 C. Radijon Str. | Zimmer 6.

värts. Die größte 11. vollständigste zahnärztliche Office Shicagos. Acine Schüler, nur geprüfte Zahnärzte. Ismi





521 Pine Street, St. Louis, Ma.



Ein natürliches Beilmittel für Nallfucht, Spiterie, Beitstang Nervösität, Spoodondrie, Melancholie, Echlaflofigo feit, Schwindel, Trunfs. fucht, Rückenmart und Gebirm Schwächen.

Diefe Mebigin hat eine birette Birtung auf bie Rerber-Centren, befeitigt allen Aeberreig und befördert ben Anfing best Lerveu-Fluidums. Es ist eine Zusam-penienung, welche nie imabet oder unangenehm wiell.

ocje Medizin wurde jest dem Jahre 1876 von dem die Padior Konia. Fort Magne, Jud. zuberritet rest unter jeiner Kaweifung von der KOENIG MEDICALE.

KOENIG MEDICINE CO., S. Bandolph St., CHICAGO, ILL. \$38 Bandolph St., CHICAGO, ILL. Bei Abothetern zu haben für \$1.00 die Fielde, G Heiden für \$5.00; große \$1.75, 6 für \$9.00.

Schwefel:

Bäder

Drei Cents.

Die wohlthätigen Ergebnisse von Schwefel-Bädern find zu wohl bekannt, um noch näherer Erläuterung zu bedürfen. Die Wirkungen von

Wileitt's

Bhwefel-Beife

im Bade find mahrhaft elettrifch, widrigen Unsammlungen den übeln Geruch vollständig benehmend und die gesammte Oberfläche des Körpers gründlich reinigend. In Apotheken zu haben.

Allen B. Wrisley's SOAP

Absolutely Pure. Full Weight. ASK YOUR GROCER FOR IT.



WASHBURN'S SUPERLATIVE FLOUR

ift das beste Mehl und ebenso billig, als irgend eine andere Sorte. – Alle Grocers verkaufen es. – Jetes Jah oder jeder Sack Mehl wird in den berühmen ken Mahhburn-Nühlen in Minneapolis kregestellt und trägt den Namen von

WASHBURN CROSBY CO.

Bett = Sedern.

Chas. Emmerich & Co., 175-181 S. CANAL STR.

Ede Jadjon Str. Beim Ginfanf von Febern augerhalb unferes Dan-fel bitten wir auf die Marte C. E. & Co. qu achten.

Bur Judenfrage. (Biener im ... Bbil. Tageblatt".)

Die "Jubenfrage" mar icheinbar getoft, als der bürgerliche Liberalismus gur herrichaft tam. Die ameritantiche und bie frangofiiche Revolution ipraden die Gleicheit alles beffen aus, mas Menichenantlig trägt. Deutschland und Defterreich hinften hinterbrein, aber auch ba wurde folieglich im Jahre 1848 bie bürgerliche Gleichberechtigung aller ohne Unterichied auf Raffe ober Meligion anerkannt. In der Pragis ift es dort freilich anders. In Breugen wie in Cefterreich werben die Juden gurudgefest, mo es fich um öffentliche Alemter handelt. Es hat gwar auch ein Sube preußischer Juftigminifter werben. tonnen, aber erit, nachdem er fich taufen lieg. Die Engläuder haben an bem Juben Disraeli, bie Frangofen an Gambetta, Cremieux und anderen Firaeliten in hoben Memtern feinen

Unftoß genommen.

Für civilifirte Menschen ift mithin e Jubenfrage, foweit Lie ftaatstu gerliche Gleichberechtigung ber Juben mit ben Chriften ober Unglaubigen in Betracht fommt, abgethan und erlebigt. Mit ber Gemahrung biefer Rechte maren aber auch für bie Juden Pflichten berbunben. Es wurde angenommen, baß fie aufhören werben, fich als Sube au fühlen, fich als Raffe burch Bertehr, Bwijdenheirathen etc. von ben Bolfern abzuichließen, die fie aufgenommen batten und bag fie bie unleugbar wibermartigen Gigenichaften ablegen murben, welche ihre Sabrhunderte lange Berfolgung und Berweifung auf bestimmte Erwerbszweige, Die nicht geeignet finb, ben Menichen zu beber, nothwendig bei ihnen bilben mußten. Wo bie Juden Diefer Pflicht gegen ihre lleberzeugung nachgefommen find, ba giebt es auch feine Jubenfrage. Der Jube in Frantreich ift Frangofe, ber Jube in England Englander, ber Jube in Deutschland, aber nicht überall fo gang vollftanbig, ift Deutscher. Je weiter wir aber nach Often geben, besto mehr hort bie Ibentificirung ber Juben mit bem Boltethum der Mehrheit auf. Der polniiche Sube ift fein Bole, ber rumanische fein Rumane, ber ruffifche fein Ruffe - fie fteben ichroff ben betreffenden Rationalitäten gegenüber.

Aber Die Brunbe bafür find auch nicht schwer gu fuchen: Mur hochitebenbe Bolfer abforbiren mit Leichtigfeit Frembe, tieferstehenbe Elemente. Die Polen, Ruffen und Wallachen find aber ben bort wohnenden Suben intelleftuell nicht überlegen, fonbern fteben in ber Sauptfache hinter ihnen gurud. Der jubifche Sandler in einem galigifchen Dorfe mag bon unferem Ctanbpuntte ous fein befonders gebilbeter Dienich fein, aber er fieht bod über ben politifchen, ruthenischen ic. Dorfinfaffen. Er fann lejen und ichreiben, mas bieje meistens nicht tomnen; er verfieht mehr ober minber mehrere Sprachen - fie nicht; er ift geiftig regfamer und fdmappt eine Menge nunfiche Renntniffe auf, die ihn gum Berather ber Dorfleute machten. Rurg, er fteht in telleftuell über ihnen. Aber er ift orthoboxer Jude und halt fich als Ungehöriger bes "auserwählten Bolfes" für beffer als bie "Gojims" menn er es auch aus Mlugheitsrüchichten nicht aus-

Er ift burch Gefet, Tradition und Bererbung ber Bandler und Gelbgeber, mp bies nur immer möglich und bas ift in famaritiichen Lanbern gleichbebeutend mit Bucherer. Nicht alle Juben in Rugiand befaffen fich mit Sonbeisgeschäften; viele, die meisten, verrichten förnerliche Arbeit, ober bie Maije ber Sandelstreibenden und Gelbverleiber in Polen, Galizien, Mumanien und in Weftrußland find Juben. Bu bem Gegensatz der Rasse kommt also noch berjenige bes bfonomifcen Intereffes bon Borgern und Zinszahlern gu Gläubigern und Binenehmern - es beburfte baber blog noch bes Gingreifens bon oben berab, um ben Begenfag gum Conflitt angublajen.

Das that vor einigen Sahren bie garifche Regierung. Die Bevolkerung Ruflands ift feineswegs homogen, aber bie Stodruffen baben bie Fremben immer gerne ertragen. lind menigftens ift fein Fall befannt, bag in fruheren Sahren irgend eine Bewegung unter ihnen gegen Auslander entftanden mare. Die Baren haben feit Jahrhunderten spstematisch Frembe ins Land gezogen, um es entwideln und wenn ber Ruffe fie vielleicht auch nicht gerabe gerne fab, fo that er auch nichts gegen fie. Er ift ja im Allgemeinen gutmuthig und - indolent.

Mit bem Baren Alexander III. aber fam ber Umichlag. Gein Borganger mar burch ein Attentat umgefommen, fein Reich mar in feinen Tiefen erichüttert. Und bie Gefahr tam von ber "Intelligeng". In Diefer "Intelligeng" aber mar bas Jubenthum ftarf vertreten. Es ift mertwürdig: bas Deutsch= thum in Rugland lieferte bem Baren eine Maffe getreuer Diener, aber nicht ein einziger Deutscher ift gegen ihn aufgestanden, feit er auch fie brangfalirt. In fast jedem "Nibiliften"- Proces bagegen figurirten Juben. Der Ifraelite lernt, wo er tann. Der Procentiat ber ruffifden Stubenten auf ruffifden Universitäten mar viel größer, als bas Berhältnig ber judijden Bevölferung zu der anderen.

Mls die afiatische Reaftion eintrat. murben bie jubijden Abiturienten biefer Sochiculen nicht nur nicht gu of. fentlichen Stellungen jugelaffen, jon bern ihnen auch bas Fortfommen jonit erichwert. Der Bar erblidte in ben Juben Feinde feiner Berfon, feiner Dynaftie und feines Spftems. Es begannen bie Jubenhehen - auf Commanbo bon oben berab. Damit war bie erwünschte Borausjehung gu ber Magregelung berielben gegeben. Der Bar handelte jest im "Intereffe feines Bolles." Die jubifchen Abvofaten und Mergte maren die Concurrenten ber driftlichen, Die judifchen Raufleute ein Bjahl im Gleisch ber ruffifchen; bie judifchen Dorfhandler und Gelbverlei= ber natürlich verhaßt bei ihren Schulbs nern. Alle biefe Rlaffen fonnten in's Spiel bes Barenthums gezogen werben.

wenn er die Ruben befampite. Dagu

tam die firchliche Orthodogie mit ihrem Ideal ber Glaubenseinheit im gangen Reiche, gegen welche bie Juden ein unüberfteigliches hindernig bilbeten. Rury, ber Bar hatte, eine machtlofe Minderheit abgerechnet, bas gange Ruffenthum für fich, als er ben Rrieg gegen die Juden begann, ber mit ber Erpatritrung bon fünf Millionen Denichen ichließen foll.

Der Gieg des Schwanenritters.

Alle jest eingetroffenen europäischen Blatter wibmen ber Barifer "Lohengrin" = Mufführung bie ausführlich. ften Berichte, und nicht nur bie großen beutschen Beitungen, fondern auch bie Londoner und die Barifer Blatter constatiren mit Befriedigung, bag bamil bas anftanbige und friedliebenbe Glement einen bebeutungevollen Gieg über die Mevandjeblatter erjochten bat. Die "Röln. Big." läßt fich aus Baris mel

Richt im Innern ber Oper, fonbern braugen auf ber Strage liegt ber Comerpuntt ber "Sohengrin": Mufführung, barin, bag die Patrioten und Ruhestörer sich zu ihrer Kundgebung diesmal einen Gegenstand mählten, der nach bem Urtheil fast ber gesammten Preffe mehr als lächerlich mar, dag es ihnen tropbem gelang, eine Menichenmenge auf bie Beine gu bringen, por der die Leute brinnen in ber Oper gitterten, bag 1184 Berfonen fich um ber schönen Augen ber Patrioten willen ein

fperren liegen. Der Lohengrinffandal hat für bas Musland bie Bebeutung eines politischen Magftabes für ben Ginflug jener Glemente, bie ben Rrieg machen in Frant Diefe haben gezeigt, baß fie noch übermächtig find, und bag, wenn fie nicht, wie fürglich, bie gefammte öffentliche Meinung und ben fraftigen Drud ber Regierungsmafchine gegen fich ha= ben, wenn einmal ein aufregenber politifcher Zwiichenfall auftaucht, beffen Bofung ernfte Raltblütigfeit erforbert, und wenn erft bie Regierung in bem archipret Bewußtsein des Rriegeminifters fich bem Strome nach ber beutichen Botichaft nicht entgegenwirft wie geitern, fonbern ibn gemabren lant. baf bann die Rufe A bas les Prussiens! und A Berlin! benfelben Dieberhall finden merden wie im Jahre

Much der Sumor fam bei jener Belegenheit gu feinem Recht. Der Sauptführer ber fogenannten Barifer Batrioten ift der Abgeordnete Laur, bon welchem ber "Figaro" ergablt, bag er Unno 1870 fich ber Bertheibigung bes Baterlandes burch bie Flucht entzogen habe. In ber Borausficht nun, bag Berr Laur ben Abend auf ber Boligeis mache gubringen wurde, hatte ber Director ber großen Oper bie Boligeimache mit einem Theatrophon verbinden laffen, bomit Saur troß allem fich ben mufitalifchen Genug geftatten tonne, ben Rlangen bes Sobengrin, wenn auch nur bon meitem, au borchen.

leber bie Mufführung felbft wird gefchrieben :

3m Innern wer bas Opernhaus in allen Raumen bis auf ben letten Plat gefüllt; nur bie Loge bes Brafibenten ber Mepublif blieb leer. Soch bis gur fünften Logenreibe binauf maren alle Ruborer im ichwargen Abenb. Geiellichaftsanzuge erichienen. Für bie Gin trittefarten maren gerabegu ungebeure Breife erzielt morben; fo murben Sogen bon bier Plagen im fünften Rang, beren gewöhnlicher Breis 12 Fres. beträgt, mit 500 bis 600 Free. begabit. Der erite Mct verlief ohne irgendwelche feindielige Aundnehung Die Ginleis tung murbe mit gespannter Llufmertjamfeit angehört und entfesseite lebhafte Beifalleaugerungen. Rach bem erften Mit berrichte große Begeifferung; alle Canger und Sangerinnen murben ameimal gerufen. Der Tenorift van Drd mußte feine Stimme noch etwas iconen, und man mertte mobl, bag er in Birt lichfeit leibend gemeien mar.

Die gange Auffnbrung bes "Lobengrin" berlief ohne bie geringfte Storung unter Beifallefinrmen bes Bublifums, bie bei jebem Aftichlug in wiederholten Berausrufen ber Darfteller gipfelten; unter benielben ftanben ban Dud (20hengrin) und Delmas (Telramund) in erfter Linie. Der Gangerin Roja Caron feulte gur Glia bie luriiche Beids heit, ber Frau Rierens gur Ortrub bie nöthige Bucht; boch hatten Beibe binreigenbe Momente und fügten fich ausgezeichnet in das von Lamoureur glangend geleitete Busammeniviel ein. Das Orcheiter mar bon herrlicher Wirfung; nur bas Boriviel jum britten Att wurde nicht feurig genug gefvielt. Die Chore, fonft bie ichmache Geite ber Parifer Großen Over, hielten fich borjüglich. Die Ausftattung war entfprechend, ohne Uebertreibung. Die Stinmung bes Bublifums mar bon Unte: ginn eine wahrhaft aubachtige; Die Buichauer nahmen jebe Gelegenheit mahr, um für bas Wert ihr Befallen gu aufern, bas geftern einen unbeftrittener Triumph erfebte.

Berftantlichung des Zelephons.

Auf bem internationalen Congresse ber Clettricitats-Technifer in Frantjurt a. M. referirte Dr. Julius Maier-London über Ctaatabetrieb ober Bris vatbetrieb von Telephonleitungen. Der Bortragende rühmt bie Ginficht unb Entichloffenheit ber beutichen Boftverwaltung, welche jofort bie Band auf bas neue Berfehrsmittel gelegt habe. In England feien Die Berhaltniffe megen bes vorherrichenben Brivatbetriebes gerabeju flagliche. London mit feinen Millionen Ginmohnern habe 6000 Abonnenten, Berlin mit 2 Millionen 16,000 Abonnenten. Das fomme baber, bag in England eine Brivatgejellichaft ben Betrieb nach und nach monopolifirt babe und bas Bublifum lebialich "ausichinden" wolle. (Beichieht bei uns in Amerita in noch viel große-

rem Mage. Anm. b. Reb.) Da fehle alfo die gesunde Concurreng, die fonit bei englischen Gifenbahnen ac. Die Berhaltnife erträglich geftellt batte. In England fei es 3. B. nicht möglich, ein Telegramm telephonisch aufzugeben, weil fich Telephonie und Telegraphie in ben Saaren liegen.

magrend ne richtig in eine Berwalfung. gehörten. Dr. Streder-Berlin und Wir. Preece-London erflaren, bag fie an einer Diecuffion nicht Theil gu nebmen vermöchten, weil fie als Beamte ber beutichen besto, englischen Regierung die in ihren Sanbern ichwebenben Fragen nicht behandeln tonnten. Muf eine Unfrage erffart Dr. Daier, ban bie Telegraphie nach englischen und belgifchen Erjahrungen allerdings burch die Telephonie financiell geschädigt mor-

ben iei. Die Erflarung, die Dr. Maier vorfchlägt, bieg: "Es ift im Intereffe bes Gemeinwohls, daß bie Telephonnene in berfelben Beife wie bie Telegraphen nege, b. h. von ben betreffenben Regierungen als Monopol, betrieben merben." Da es nicht mehr möglich ift. bieje Resolution einer hauptversamm= lung des Congreffes zu unterbreiten, fo wird von einer Beichluffaffung über biefelbe, gumal fein grundjaglicher Biberipruch gegen fie erfolgte, abgeseben und die lette Sigung ber Section nach fründiger Dauer mit einem Dant bes ftellvertretenben Borntenden Dr. Streder an ben eriten Borfigenben Breece geichloffen.

Ein Canoffagauge

Es ift icon eine giemliche Beile ber - beinabe einen Monat -, als auf Station Sammermuble bei Bargin, bem Tusculum bes Fürften Bismard, eine wichtige Begegnung ftattfanb. Bring Albrecht von Preugen, ber Regent von Braunschweig, und ber Altreichstangler hielten bort eine lange Confereng. Erft jest bringen barüber Mittheilungen in Die Deffentlichkeit, welche allerdings geeignet find, großes Erstaunen bervorzurufen. Unfänglich brachte ein provingielles Bintelblattchen, die in ber benachbarten Preisftabt ericheinenbe "Rummelsburger Btg.", eine wenig beachtete Rotig barüber, Die jeboch bald von ben "Samburger Rachrichten" aufgenommen und bestätigt wurde. Es fann nun angenommen werben, daß bie Mittheilung auf Bahrheit beruht, benn bie "Samb. Rachrichten" fonnten fich febr mobl bergewiffern, ob die berichteten Meugerungen thatjächlich gefallen waren.

Rach dem Ruminelsburger Blatt habe nun Regent Albrecht ben Fürften gefragt, ob er fich auch einmal feben laffen werbe, und ber Fürft hierauf lächelnd erwidert: "Ja, nach Berlin werde ich wohl tommen, aber nicht jum Reichstage."

Und bas ift also bas Replitat ber unendlichen Manover vor, bei und nach ber Geeftemunder Bahl, bei benen fich befanntlich ber Abgeordnete Schoof als ber allergetreueste Schildtrager bes Gurften Bismard bervortbat, um bie fem ben Weg in ben Reichstag gu bereiten und ju ebenen! Die Rationalliberalen maren feineswegs mit ber Aufstellung ber Canbibatur Bismard3 im 19. hannover'ichen Bahltreife einberftanben. Aber mohl oder übel mußten fie ichlieglich ben Canbibaten, ben fie unmöglich verleugnen tonnten, hinuntermargen, obwohl fich ber Garit magrend ber Rampie um bie Getreibejolle und ben beutich-öfrerreichischen handelsvertrag als entichiedenen Agrarier und insbesonbere offenen Begner jeder Berabjegung ber We-

treidezölle befannt hatte. Dagu famen noch bie flüglich abge. mogenen und zweideutigen Antworten bes frürften aber feine Canbibatur, bie meifel liegen, ob er überhaupt ge willt fei, ju "laufen." Das nun gerabe nicht, erflärre er endlich mehreren Deputationen gegenüber, die ihm icharfer den Babn fühlte icherte er, bag er im Reichetage ericheis gen merbe, und in feinem Organ erfarte er, daß er im bemich-biterreichichen Bandels vertrag befampfen werbe. Jest erfahren wir ploplich, bag fineit Bismard die Abficht aufdegeben bat. baf er mobl nach Berlin, aber nicht in ben Reichstag tommen wirb. Mit ber Opposition gegen ben beutich öfterreibifden Sanbelsvertrag im Reichstage ft es aljo gu Ende, und mit ber agrarifden Gulterichaft bes Burften Dis-

maid auch. Man fann biejes plögliche Mbichmenlen bon einer bisber confequent feftgehaltenen Billensrichtung nur als einen neuen Beitrag zu ben gablreichen Band. ungen in ber Politit des Gr-Reicht. fanglers registriren; eine ber fenfationellften ift fie ficherlich nicht. Borbem mar Fürft Giemard ber Unficht, bag es feine unabweistiche Siflicht fei, im Reichstage ju eritieinen und ba Oppoation ju maden, wo nach jeiner Unficht itmas im Berfe mare, bas ben Intereis fen bes Reites miberiprache. Er ift offenbar anberer Unficht geworben, obne bag über bie Granbe, melde bierfilr maggenend maren, bas Geringfte bieber in Die Deffentlichfeit gedrungen pare. Es mare aber aukerordentlich intereffant, aus bes Gurffen Munbe Benaueres über bie Motive biefer filien Befehrung gu erfahren - nament-Ild ba er bisher feine feite Abficht, im Reichstage feine Grundfate über jene brennenden Fragen gu vertreten, mit jo großer Energie und Musjuhrlichfeit argelegt hatte.

Habet Ihr einen Susten oder Erfältung, burchgreifend ober führenb gur Schwind fucht,

von reinem Leberthran und Supophosphater von Kalk und Coda ist eine fächere Kur bafür. Diele Böhparation entält die flimulirenden Eigenschaften der Sprowhoophaten und des fei-nen werwegiftigen Leberthrung. Wied den ficht zien under ausen Wiel verschreben. Sie fift j fedunachaft wie Wilch. Drei Mal heilträftiger als ologer Leberthrun. Ein perfeiter Rühltraft, allen anderen weit überlegen. Für alle Arien abzehrender Kranschitten, Bondinen.

Schwindfucht, Strofeln und als Wielfche Erzenger giebt es nur 860TT'S EMULGION. Sie wird bei allen Druggiften verlauft. Leffet Euch nicht duch übertriebene Auseinanderfen-ungen ober nuverfachnie Ueberredung funft bewegen, ein Substitut zu nehmen.

Eine nie wiederkehrende Gelegenheit

jum Einkaufe bon

Herbst-Ueberziehern für Männer



Das game Lager eingetheilt in drei Partien.

Bartie 1-Alle Gerbit-Mannerüberzieher, die zu 810 u. 812 verfauft murben, bestehend in Kerfens, Meltons u. Worfieds, in duntlen oder hellen Farben, gehen für Partie 2-Mle Berbit. Dannernbergieher, Die gu \$15 u. \$18 verfauft murben, besiehend in Bor Goats, Zop Coats, mittellangen Coats sc., elegant gemacht, für Partie 3- Feinfte Dtanner Berbfinbergieber in unferem

Ctore, von importiren Stoffen gemacht, in allen \$15.00 neueften Farben u. Schattrungen; Arbeit, Gute und \$15.00 Art bie beste; werth \$20, \$22 und \$25, Auswahl fur \$1

Diefer Derfauf ift Beute, freitag und Samftag.

Spezial:Berkauf

Knaben-Anzügen.

Ausmahl von 875 reinwollenen Lange Sofen-Ungügen für Knaben, Größe 14 bis 20 Jahre, Cutaway ober einfach= und doppelt-bruftig, Farben - blau, ichwarz ober Fancy-Gffette; fruhere Breife \$14,

\$15 und \$16. Auswahl für



Diefer Derfauf ift Beute, freitag und

Samftag.



Kinder - Anzügen.

Spezial : Berkauf

Auswahl von 1850 reinmol Ienen Rurge = Sofen = Ungugen für Runber, Große 4 bis 16 Jahre, mit ober ohne Weften, echte Farben ober hubichelbeds. Plaids, Stripes zc., elegant ge-macht, foiteten früher \$7, \$8 und \$9. Auswahl für

Neueste Moden von Saten und Ausstattungs. Männer und Anaben.



214, 216, 218, 220 State Str. Gde Quinch.

Store jeden Abend bis 9 Mfr geöffnet.

Befiellungen per Poft prompt ausgeführt.

A COLLONGIA

Tür Anerwahlene und Kinder.

"Caftoria eignet fich für Rinter fo gut, bas ich | Caftoria beilt Rollt, Stuhlgangellagen, es empiehte als verzüglicher wie alle mir befannten Auffiehen, Diarrbde und fauren Magen, Berepte." h. A. Archer, M. D., Racht Burmer tobt, giebt Schlaf, hilft gum Berbauen, 111 So. Daford Ct., Brootiga. M. g. | Dha' jeben Chaben fannft bu ibm vertrauen.

THE CENTAUR COMPANY, 77 Murray Street. N. Y.

Billige. Stadt-Latten.

5375 und aufwärts. 5375.

Frontend an Carfield und Beftern Boulevarb, frontend an Weftern Ave., 51. bis 55. Str. und an Cadet und Bart Str., Florence, Blanchard, Fremont und Bajhtenam Ave. und den schönen Gage Bark. Alle inobernen Berbesserungen, Lafe Wasser in jeder Straße, schöne Baume in der Front von jeder Lot. Der schönfte Platz in und außerhalb Chicago. Sehet dieje Lotten, bevor Igr andersino fauft, und Igr werdet Eich von ber Wahrheit bes Gefagten überzeugen, ficher Guer Gelb zu verdoppeln.

Fedingungen: \$25 banr und \$5 monatlich. Schone neue Bride und framehaufer mit fleiner Ungahlung und leichter monatlicher Abzahlung zu verkaufen.

Rommt und jehet! Gintes Material! Ginte Arbeit. Billige Bahrgelegenheit nach ber Stadt für nur 5 Cte. 4 Gifenbahn Berbinbungen. Grand Trunt, Santa Je, Chicago Central und Pan Sandle R. A.
Freis Gelle fidd i jeben Sountag vom Bolf und Dearborn Str.-Depot
über die Grand Trunt R. R. um 1 Uhr 10 Minuten Nachmittags. — Office an 51. Str. und Western Ave., seben Tag offen von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends, ebensculs Sonntags.

Schreibt ober insecht nan für traie Allenntags.

Schreibt ober fprecht vor für freie Tidets, Blane und volle Ausfunft. City Office: 691 Tacoma Bldg. Ecke La Salle und MadisonStr. Office: . 51. Str. und Western Ave.

Greie Eidets jeden Conntag zu haben am Depot vom Agenten. EMIL SIMON & CO.

Deutiche Buchbruderei, 393 E. DIVISION ST.

Darleben auf perfont. Gigenthum.

(ebraudt 3hr Belb?

Wir berleiben Geld zu irgend einem Betrage bon 825 bis \$10,000 zu ben möglicht niebrigen Raten und in fürzeler Jet. Wenn Ihr Geld zu leiben minicht auf Mispela, Et. Wenn Ihr Geld zu leiben minicht auf Misbela, Winne Beret, Begen, Reifden. Lagerhaubicheine ober beribnliches Gientlichm trent beeliger Art fo verfäumt nicht, nach unferen Raten zu fragen, bedor Ihr eine Anteihe macht.

fragen, dedor Ihr eine Anteihe macht.
Mie berleiben Gelb, ohne daß es in die Oeffentlichtet fommt und befreben uns. uniere Annben so zu bediesenen, daß sie die der au und fontweit, wenen fie eine agsbere kuleibe zu machen wünschen. Unleichen können auf dettedige Zeit ausgedehnt und Zahlungen entweber voll oder theilmeite zu irgend einer Jeit gemacht werden, nach dem Zeitheben eine jede gemachte Zahlung vermindert die Kosten der Anteihe im Berdehaltnis zum Betrage der Zahlung. Get vereich keine Gebühren im Woraus obgegogen, sondern Ihr befonunt den vollen Betrag des Auflichens. ben vollen Betrag des Darlebens. Im Falle Ihr einen Resthetrag auf Möbeln. Bianos oder anderes personliches Eigenthum irgend welcher Art ichtleben solltet, werden wir demfelben abbegabten und Euch so lange Frist geben, alle ihr municht.

Mir laffen das Eigenthum in Eurem Beils, so daß Ihr den Gebrauch des Geldes sowoll als auch des Eigenthumst dat. Bebeniet, daß Ihr zu jeder Zeit Abzahlungen machen und dadurch die Kofen der An-leite vermindern fonnt. Weith Jbr Geld gebrauchen folltet, fo wird es gu Gurem Bortheit fein, guerft ber uns vorzufprechen, bebor Ihr eine Anleihe macht. Chicago Mortgage Loan Co.,

\$15.00 bis \$5,000.00.

86 La Salle Str., erfter Glur über ber Ctrage.

Brandt 3hr Gelb? 3hr tonntes betom men. Um billigften. Um ichnellften und ohne bag 3hr ober Guere Familie beläftigt werbet. Wir kiben irgend einen Betrag auf Mobel, Pianos. Majdinen, ohne Entfernung berfetben. Sberso auf Zagerideine, Belawert. Schunctfachen. Journanten, oder irgend ein gutes Bjand, ju ben billigften Katen und Intexessen. Ja bit es zunndt, wie Ihr tonnt tund intexessen. Ja bit es zunndt, wie Ihr tonnt und intexessen.

3. B. Walter & Co. 12mglill Bimmes 61 und 62.

Zu verkaufen — Lotten.

Gie Lincoln und Abbifon Ape., unr 4-4 Meilen von Eite Jall. Ausgezeichnete Elfenbahr- und Straßen-Schn-Berbindungen. Lotten 2575, TSD dank Reichls monatlich. Agent Sonntags am Plage angutressen. Jofter & Bermifpea, 1103 Chamber of Commerce Building, Gudoft-Ede Bullingt, n und La Saile Str. 12fpm

> Brauereien. WACKER & BIRK

BREWING & MALTING CO. Office: 171 Pt. Despisiums Str. Ede Indiana Str. Braurrei: Ko. 171—181 Pt. Despiames Str. Malgand: Ro. 189—182 Pt. Jefferlon Str. Cledator: Vio. 16—22 Bt. Judiana Str. 15augli

Finanzielles.

Geld zu verleihen in beliebigen Beträgen. Hypotheken z. Verkauf. E. C. PAULING.

(Grüher von ber Firma A. Loeb & Bro.)
15 Major Block.
Lagam, 8 geld zu verleißen auf Mobel. Pianos, Pferbe und Wagen, fomie auf

andere Sicherheiten. Reine Entfernung ber Gegetiftanbe. Riedrigfte Raten. — Strenge Scheimhaltung. — Prompte Jedienung. 21jflmt4 CHATTEL LOAN CO., Lake View. Bimmer 1, 503 Lincoln Abe., Goots Balle

Schukverein der Hausbesiger

gegen ichlecht gablenbe Miether, 371 Barrabee Str.

Branch | Bm. Sievert, \$204 Bentworth Av. Actes Beiter Beber, \$23 Milwautes Ave. Side Sover Str. But. Hoc., Ede Sover Str. But. Hoche, 554 C. galped Str.

Kinanzielles.

tpart, wer bei mir Bassagescheine, Cajute oder Zwischenbed, nach ober von Teutschland faut. In beferber Bassagere nach und von Hamburg Brennen, Univerven, Kotterdam, Amkerdam-Jabre, Paris, Stetsin ze. die Rew Port der Baltimore. Passagiere nach Europa letere mic Gepäd frei an Bord des Damppets. Wer Freunds oder Berwardte von Europa sommen lassen wie fann es nur in stenen nuterschen, den bei mir Prese-fonn es nur in stenen nuterschen, den bei mir Presefann es nur in feinem Interefie finden, bei mir Frei farten gu tofen. Bufunft der Poffagiere is Chicago ftels rechtzeitig gemelbet. Rabered in be General-Agentur bon

ANTON BOENERT 92 La Caffe Str. 28 Bollmadis: und Erbichaftsfachen in Guropa, Collettionen, Boffausjahlungen te. prompt beforgt. Zonutags offen bis 12 Uhr.

Geld zu verleihen

an ehrliche Leute, ju niedrigsten Binfen, ohne Fort fcaffung ober Beröffentlichung, auf Mobeln, Pianos Mierbe, Wagen, Wirthichafts- und Laben-Ginrichtungen, Lagerhausideine und erfter Rlaffe Berthbaptere. De Das einzige beutiche Gefda

in Diefer Mrt. UNION LOAN CO., 108 5th Ave.

Zimmer 2. Brifden Madijon und Washington Str.

Sichere Beldanlagen. Erfte Sapothelen gum Berfauf an Saub. Gelber ju verleißen auf Chicago Grundeigenthum Bollmadten! E Gintebung bei

Baffage: Scheine bon und nat illige wreife, gute Bedienung garantirt burch Wasmansdorff & Heinemann 145-147 6. Mandolph Str. Countags offen bon 10-12 Uhr. 21aplibbfe

\$50,000

311 verleihen

gegen gute Giderheit auf Grunbeigenthum, Rohde, Staab & Fleischer. Esplan, samido8 78 Dearborn Str.

Geld zu verleihen

in größeren und fleineren Summen auf irgend welfe gute Siderheit, wie Lögerhaussicheine, erfrer Claffe C-ihältspaptere und bewasiches Gigerhum. Grun-eigent hum. Hopototeten. deutwerens-aftien. Verer-Wagen, Kianos Möbeler. Ich verleiche nur wi-eigenes Seid. Betrag und Bertingungen nach Beliebe ablore ratenweife. auf monntliche Abgahlung wer-gewinnisch und Junsen demagnehe Abgewickel. Bitte bef-den Sie mich ober ichreiben Sie wegen näherer Au-kunft ober werben Jemand zu Ihnen faiden. 19 94 Vas Salle Str., Jimmer S5. Telepdon 1270-94 Ba Salle Str., Bimmer 85. Telephon 127

Anleihen gemacht auf Chicago Grundeigenthum gu ben niedrigfteit Raten auf Binfen. Bau-Anleihen ju bequemen Bedingungen, Befondere Privilegien bei Borausbegahlung. Peabody, Houghteling & Co.p

LIPMAN'S Leih-Office, "Juter Ocear-C. bande. 99 Madefon Etr.; Arivodi-dingang, 130 Lea born Str., leint Euch irigend einen Befrag auf ode Werthgagentände: verfallene Uhren und riete Alamanten zu fach einer Lieft Geb und Silver: Uhren und Schmudlagen wartet, in feiner Berbindung uit fagen. under Arte Gedunglagen wartet, in feiner Berbindung uit fagen. undertage Goupautes; Geschäfte bettraulich.

Household Loan Association 35 Dearbern Cir., Bimmer 302.

___ Geld auf Blöbel. ___ Keine Wegnahme; leine Oeffentickleit oder Des gdyerung. Ta wir unter allen Geseilichaften in der ger. Staaten das größte Kapital bestigen. so kömen ihre Gug niedigere Katen und köngere zur genöchter, als irzend Jemand in der Stadt. Unsere beseilich it ir organister und mach Geschifte nach im Bause-teilichalde Name. Darkeben gegen leichte wöchenliche oder wenatliche Affagalkung nach Beziehenliche: Eprecht uns, bedor Jer eine Auleibe macht. Brim it Eure Mobel-Kreciotist mit Euch.

Household Loan Association, 85 Dearborn Str.. Limmer 202. — Gegründet 1851.

\$15 bis \$5.00 gelieben auf Mobel, Pianol, fange gablung bieit. Jebe Abzahlung anf bad Raple fal beruinbert bie Jinfen. Sprechen Sie bor bis John Cullien, 396 W. 12. Str., Enter Blue Jiland Abe.